

**Canon**

**EOS 70D**

**EOS 70D (W)**

**EOS 70D (N)**



\* Die EOS 70D (N) verfügt nicht über die in dieser Bedienungsanleitung beschriebenen WLAN-Funktionen.

## **Kurze Bedienungsanleitung**

In dieser kurzen Bedienungsanleitung werden nur die wichtigsten Funktionen abgedeckt.

Weitere Funktionen und Informationen finden Sie in der Bedienungsanleitung im PDF-Format auf der DVD-ROM.

**DEUTSCH**

# Einleitung

Die EOS 70D (W/N) ist eine leistungsstarke, digitale Spiegelreflexkamera. Sie zeichnet sich durch einen CMOS-Sensor für Detailschärfe mit ca. 20,2 effektiven Megapixeln, DIGIC 5+, einen hochpräzisen und schnellen 19-Messfeld-Autofokus (alle Kreuz-Fokussierung), ca. 7 Aufnahmen pro Sekunde bei Reihenaufnahmen, Livebild-Aufnahmen, Movie-Aufnahmen in Full HD (Full High-Definition) sowie eine WLAN-Funktion\* aus.

Die Kamera kann sich schnell an jede Aufnahmesituation anpassen, bietet zahlreiche Funktionen für anspruchsvolle Aufnahmen und ist mit verschiedenem Systemzubehör ausgestattet.

\* Die EOS 70D (N) verfügt nicht über WLAN-Funktionen.

## **Konsultieren Sie diese Bedienungsanleitung während der Kameranutzung, um sich mit den Funktionen der Kamera besser vertraut zu machen.**

Bei einer Digitalkamera können Sie das aufgenommene Bild sofort ansehen. Machen Sie während der Lektüre dieser Bedienungsanleitung einige Testaufnahmen, um die Ergebnisse zu überprüfen. Dies ermöglicht Ihnen ein besseres Verständnis der Kamera.

Lesen Sie zunächst die „Sicherheitshinweise“ (S. 159 – 161) und „Maßnahmen zur Vermeidung von Schäden“ (S. 14 – 15), um misslungene Bilder oder Unfälle zu vermeiden.

## **Testen der Kamera vor der erstmaligen Verwendung/ Haftungsausschluss**

Zeigen Sie gemachte Aufnahmen sofort an, um zu überprüfen, ob sie einwandfrei aufgezeichnet wurden. Wenn die Kamera bzw. die Speicherkarte fehlerhaft ist und Bilder nicht aufgenommen oder auf einen Computer heruntergeladen werden können, haftet Canon nicht für etwaige Verluste oder Unannehmlichkeiten.

## **Urheberrechte**

Die Urheberrechtsbestimmungen mancher Länder schränken die Verwendung von Aufnahmen oder urheberrechtlich geschützter Musik und Aufnahmen mit Musik auf der Speicherkarte ausschließlich auf private Zwecke ein. Achten Sie darüber hinaus darauf, dass das Fotografieren bei manchen öffentlichen Veranstaltungen oder Ausstellungen auch für private Zwecke nicht erlaubt sein kann.

## Kompatible Karten

Folgende Karten können unabhängig von ihrer Kapazität mit der Kamera verwendet werden:

- SD-Speicherkarten
- SDHC-Speicherkarten\*
- SDXC-Speicherkarten\*

\* UHS-I-Karten werden unterstützt.

### Karten zur Aufzeichnung von Movies

Verwenden Sie bei Movie-Aufnahmen eine Karte mit hoher Kapazität und hoher Lese-/Schreibgeschwindigkeit.

| Komprimierungsmethode<br>(S. 137) | Karte                  |
|-----------------------------------|------------------------|
| IPB                               | 6 MB/s oder schneller  |
| ALL-I (I-only)                    | 20 MB/s oder schneller |

- Wenn Sie eine Karte mit niedriger Schreibgeschwindigkeit verwenden, werden Movies u. U. nicht korrekt aufgezeichnet. Wenn Sie ein Movie auf einer Karte mit einer niedrigen Lesegeschwindigkeit wiedergeben, wird das Movie eventuell nicht korrekt wiedergegeben.
- Wenn Sie während der Aufnahme eines Movies auch Standbildaufnahmen machen möchten, benötigen Sie eine Karte mit noch höherer Geschwindigkeit.
- Die Lese-/Schreibgeschwindigkeit Ihrer Karte finden Sie auf der Website des Herstellers.



In der vorliegenden Bedienungsanleitung werden SD-Speicherkarten, SDHC-Speicherkarten und SDXC-Speicherkarten global als „Karte“ bezeichnet.

\* **Im Lieferumfang der Kamera ist keine Karte zum Aufnehmen von Bildern/Movies enthalten.** Sie müssen diese separat erwerben.

# Komponentenprüfliste

Überprüfen Sie zunächst, ob folgende Komponenten im Lieferumfang Ihrer Kamera enthalten sind. Wenden Sie sich an Ihren Händler, wenn Komponenten fehlen.



**Kamera**

(mit Gehäuseschutzkappe)

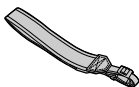


**Akku  
LP-E6**

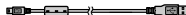
(mit Schutzabdeckung)



**Akku-Ladegerät  
LC-E6/LC-E6E\***



**Breiter Trageriemen  
EW-EOS70D**



**Schnittstellenkabel**

\* Akku-Ladegerät LC-E6 oder LC-E6E verfügbar. (Das LC-E6E wird mit Netzkabel geliefert.)

- Die bereitgestellten Bedienungsanleitungen und DVD/CD-ROMs sind auf der nächsten Seite aufgeführt.
- Stellen Sie beim Kauf einer Objektivgarnitur sicher, dass die Objektive enthalten sind.
- Je nach Typ der Objektivgarnitur kann außerdem eine Bedienungsanleitung für das Objektiv enthalten sein.
- Achten Sie darauf, dass Sie keine der oben beschriebenen Komponenten verlieren.

# Bedienungsanleitungen und DVD/CD-ROMs

Die Bedienungsanleitung besteht aus gedruckter Dokumentation sowie Bedienungsanleitungen in elektronischem Format (PDF-Dateien werden auf der DVD-ROM bereitgestellt). **In der gedruckten Dokumentation werden die wichtigsten Funktionen erläutert. Genaue Anleitungen für alle Funktionen und Vorgänge finden Sie in den detaillierten Bedienungsanleitungen für jede Version auf der DVD-ROM.**



**Kurze  
Bedienungsanleitung**  
(dieses Dokument)



**WLAN-Funktion  
Bedienungsanleitung\***  
(Grundfunktionen)



**Hinweise zu  
WLAN\***

\* Nicht erhältlich mit der EOS 70D (N).



In der kurzen Bedienungsanleitung werden die wichtigsten Vorgänge und Funktionen beschrieben. Detaillierte Anweisungen finden Sie auf der EOS Camera Instruction Manuals Disk (DVD-ROM).



## **EOS Camera Instruction Manuals Disk (DVD-ROM)**

Beinhaltet die folgenden Bedienungsanleitungen im PDF-Format:

- Bedienungsanleitung (Ausführliche Version)
- Bedienungsanleitung zur WLAN-Funktion (Detaillierte Version)
- Software-Bedienungsanleitungen für die Software auf der EOS Solution Disk

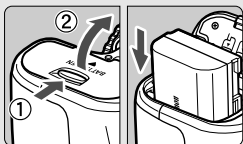
Anleitungen zum Anzeigen der Bedienungsanleitungen auf der DVD-ROM finden Sie auf den Seiten 151 – 152.



## **EOS Solution Disk (CD-ROM)**

Enthält verschiedene Softwareprogramme. Kurzanleitungen und Informationsverfahren für die Software finden Sie auf den Seiten 155-157.

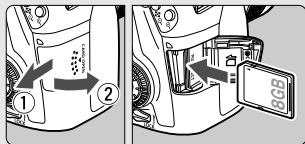
1



**Legen Sie den Akku ein** (S. 26).

- Informationen zum Aufladen des Akkus erhalten Sie auf Seite 24.

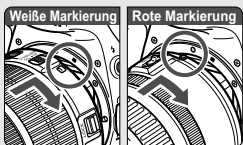
2



**Legen Sie die Karte ein** (S. 27).

- Legen Sie die Karte so in den Steckplatz ein, dass das Etikett zur Rückseite der Kamera zeigt.

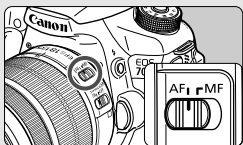
3



**Bringen Sie das Objektiv an** (S. 36).

- Richten Sie die weiße bzw. rote Objektivansetz-Markierung an der entsprechenden Ansetz-Markierung auf der Kamera aus.

4



**Stellen Sie den Modus-Schalter für die Fokussierung des Objektivs auf <AF>** (S. 36).

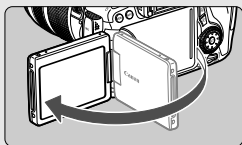
5



**Stellen Sie den Hauptschalter auf <ON> und das Modus-Wahlrad auf <A+> (Automatische Motiverkennung)** (S. 66).

- Halten Sie die Sperrtaste in der Mitte gedrückt, während Sie das Modus-Wahlrad drehen.
- Alle erforderlichen Kameraeinstellungen werden automatisch vorgenommen.

6



**Klappen Sie den LCD-Monitor auf** (S. 30).

- Wenn auf dem LCD-Monitor der Bildschirm für die Datums-/Uhrzeit-/Zeitzoneneinstellung angezeigt wird, lesen Sie auf Seite 33 weiter.

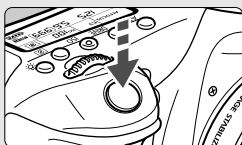
7



**Stellen Sie scharf** (S. 41).

- Schauen Sie durch den Sucher, und richten Sie die Mitte des Suchers auf das Objekt.
- Drücken Sie den Auslöser halb durch. Die Kamera fokussiert das Motiv fortwährend.
- Der interne Blitz wird ggf. ausgeklappt.

8



**Lösen Sie aus** (S. 41).

- Drücken Sie den Auslöser zur Bildaufnahme ganz nach unten.

9













**Überprüfen Sie das Bild** (S. 56).

- Das aufgenommene Bild wird ca. 2 Sekunden lang auf dem LCD-Monitor angezeigt.
- Drücken Sie die Taste <▶> (S. 140), um das Bild erneut anzuzeigen.




- Informationen zu Aufnahmen über den LCD-Monitor finden Sie unter „Livebild-Aufnahmen“ (S. 119).
- Informationen zum Anzeigen der bisher aufgenommenen Bilder erhalten Sie im Abschnitt „Bildwiedergabe“ (S. 140).
- Informationen zum Löschen von Bildern erhalten Sie im Abschnitt „Löschen von Bildern“ (S. 147).

# In dieser Bedienungsanleitung verwendete Piktogramme ■

## Symbole in dieser Bedienungsanleitung

-  : Symbolisiert das Hauptwahlrad
-  : Symbolisiert das Schnellwahlrad
-  <  > <  > : Symbolisiert den Multi-Controller und die Betätigungsrichtung.
-  : Symbolisiert die SET-Taste
- , , ,  : Symbolisieren, dass die entsprechenden Funktionen jeweils 4 Sekunden, 6 Sekunden, 10 Sekunden oder 16 Sekunden lang aktiviert bleiben, nachdem die Taste losgelassen wird.

\* Die in dieser Bedienungsanleitung verwendeten Symbole und Abkürzungen für Tasten, Wählräder und Einstellungen sind mit den tatsächlichen Symbolen und Abkürzungen auf der Kamera und dem LCD-Monitor identisch.

- MENU** : Symbolisiert eine Funktion, die nach Drücken der Taste <MENU> geändert werden kann.
- ☆ : Symbolisiert, falls rechts oben auf der Seite angezeigt, dass die betreffende Funktion nur in den Kreativ-Programmen verfügbar ist (S. 20).
- (S. \*\*) : Verweis auf Seitennummer für weitere Informationen
-  : Warnhinweis zur Vermeidung möglicher Aufnahme Probleme
-  : Zusätzliche Informationen
-  : Tipp oder Hinweis für bessere Aufnahmen
- ?

## Grundsätzliches

- Bei allen in dieser Bedienungsanleitung beschriebenen Vorgängen wird vorausgesetzt, dass der Hauptschalter auf <ON> gestellt ist und dass sich der Schalter <LOCK> in der unteren Position befindet (Multifunktionssperre gelöst) (S. 31, 44).
- Es wird vorausgesetzt, dass sich alle Menüeinstellungen und Individualfunktionen in der Grundeinstellung befinden.
- In den Beispielabbildungen wird die Kamera mit dem EF-S 18-135 mm 1:3,5-5,6 IS STM Objektiv gezeigt.



# Kapitel





Kapitel 1 und 2 sind für Einsteiger. Darin werden grundlegende Vorgänge und Aufnahmeverfahren erläutert.

|          |   |     |
|----------|---|-----|
|          | <b>Einleitung</b>   | 2   |
| <b>1</b> | <b>Erste Schritte</b>   | 23  |
| <b>2</b> | <b>Einfache Aufnahmen</b>   | 65  |
| <b>3</b> | <b>Einstellen des AF-Modus und der Betriebsart</b>  | 87  |
| <b>4</b> | <b>Bildeinstellungen</b>  | 97  |
| <b>5</b> | <b>Erweiterte Funktionen</b>  | 109 |
| <b>6</b> | <b>Aufnahmen über den LCD-Monitor (Livebild-Aufnahmen)</b>  | 119 |
| <b>7</b> | <b>Aufnehmen von Movies</b>   | 133 |
| <b>8</b> | <b>Bildwiedergabe</b>   | 139 |
| <b>9</b> | <b>Anzeige der Bedienungsanleitungen auf der DVD-ROM / Herunterladen von Bildern auf Ihren Computer</b> | 149 |













## Einleitung 2

|  |    |
|--|----|
| Kompatible Karten .....                                    | 3  |
| Komponentenprüfliste .....                                 | 4  |
| Bedienungsanleitungen und DVD/CD-ROMs.....                 | 5  |
| Kurzanleitung .....  | 6  |
| In dieser Bedienungsanleitung verwendete Piktogramme ..... | 8  |
| Kapitel .....  | 9  |
| Maßnahmen zur Vermeidung von Schäden .....                 | 14 |
| Teilebezeichnungen .....                                   | 16 |

## 1 Erste Schritte 23

|  |    |
|--|----|
| Aufladen des Akkus.....  | 24 |
| Einlegen und Entnehmen des Akkus .....   | 26 |
| Einlegen und Entnehmen der Karte .....   | 27 |
| Verwenden des LCD-Monitors .....   | 30 |
| Einschalten der Kamera .....   | 31 |
| Einstellen von Datum, Uhrzeit und Zone.....  | 33 |
| Auswählen der Sprache für die Benutzeroberfläche .....   | 35 |
| Anbringen und Entfernen eines Objektivs .....  | 36 |
| Image Stabilizer (Bildstabilisator) .....  | 39 |
| Grundsätzliches.....   | 40 |
|  Schnelleinstellung für Aufnahmefunktionen..... | 46 |
|  Menüfunktionen.....                            | 48 |
|  Verwenden des Touchscreens.....                | 50 |
| Vorbereitung.....  | 53 |
| Anzeigen des Gitters .....   | 58 |
|  Anzeigen der elektronischen Wasserwaage .....  | 59 |
| Erläuterungen und Hilfe.....   | 63 |


## 2 Einfache Aufnahmen 65

|   |    |
|---|----|
|  Vollautomatische Aufnahmen (Automatische Motiverkennung).....                   | 66 |
|  Aufnahmetechniken im Vollautomatik-Modus<br>(Automatische Motiverkennung) ..... | 69 |
|  Deaktivieren des Blitzgeräts .....  | 71 |
|  Kreativ-Automatik .....   | 72 |
| <b>SCN</b> : Modus „Besondere Szene“ .....  | 75 |
|  Porträtaufnahmen .....  | 76 |
|  Landschaftsaufnahmen .....  | 77 |
|  Nahaufnahmen .....  | 78 |
|  Aufnahmen von Motiven in Bewegung .....   | 79 |
|  Porträtaufnahmen bei Nacht (mit Stativ).....                                    | 80 |
|  Nachtaufnahmen (ohne Stativ) .....  | 81 |
|  Gegenlichtaufnahmen .....   | 82 |
|  Schnelleinstellung .....  | 84 |




## 3 Einstellen des AF-Modus und der Betriebsart 87

|   |    |
|---|----|
| AF: Auswählen des AF-Betriebs .....   | 88 |
|  Auswählen des AF-Bereichs.....       | 91 |
| MF: Manueller Fokus .....   | 94 |
|  Auswählen der Betriebsart.....      | 95 |
|  Verwenden des Selbstauslösers ..... | 96 |



**4 Bildeinstellungen 97**

|   |     |
|---|-----|
| Einstellen der Bildaufnahmequalität .....   | 98  |
| ISO: Einstellen der ISO-Empfindlichkeit.....  | 100 |
|  Auswählen eines Bildstils ..... | 101 |
| Einstellen des Weißabgleichs .....  | 102 |
| Automatische Korrektur von Helligkeit und Kontrast .....  | 103 |
| Einstellen der Rauschreduzierung .....  | 104 |
| Tonwert Priorität .....   | 106 |
| Vignettierungs-/Farbfehler-Korrektur .....  | 107 |


**5 Erweiterte Funktionen 109**

|  |     |
|--|-----|
| <b>P</b> : Programmautomatik .....   | 110 |
| <b>Tv</b> : Blendenautomatik.....  | 111 |
| <b>Av</b> : Verschlusszeitautomatik .....  | 112 |
| <b>M</b> : Manuelle Belichtung.....  | 113 |
| Einstellen der Belichtungskorrektur .....  | 114 |
|  Belichtungsreihenautomatik (AEB) ..... | 115 |
|  AE-Speicherung .....                   | 116 |
|  Aufnahmen mit dem internen Blitz.....  | 117 |

**6 Aufnahmen über den LCD-Monitor (Livebild-Aufnahmen) 119**

|  |     |
|--|-----|
|  Aufnahmen über den LCD-Monitor .....   | 120 |
| Fokussieren mit AF (AF-Methode) .....  | 123 |
|  Aufnahmen mit dem Touch-Auslöser ..... | 129 |
| MF: Manuelle Fokussierung .....  | 130 |

## 7 Aufnahmen von Movies 133

|  |     |
|--|-----|
|  Aufnahmen von Movies ..... | 134 |
| Einstellen der Movie-Aufnahmegröße.....  | 137 |

## 8 Bildwiedergabe 139


|  |     |
|--|-----|
|  Bildwiedergabe .....   | 140 |
|  Schnellsuche von Bildern.....  | 141 |
|  /  Vergrößerte Ansicht..... | 142 |
|  Wiedergabe mit dem Touchscreen .....   | 143 |
|  Wiedergeben von Movies .....   | 145 |
|  Löschen von Bildern .....  | 147 |

## 9 Anzeige der Bedienungsanleitungen auf der DVD-ROM/ Übertragen von Bildern auf einen PC 149

|  |     |
|--|-----|
| Anzeige der EOS Camera Instruction Manuals Disk (DVD-ROM)..... | 150 |
| Übertragen von Bildern auf einen PC .....                      | 153 |
| Hinweise zur Software .....                                    | 155 |
| Installieren der Software .....                                | 156 |



### Zertifizierungs-Logo

Wählen Sie [**4: Anzeige Zertifizierungs-Logo**], und drücken Sie <>, um Logos der Zertifizierungen der Kamera anzuzeigen. Weitere Zertifizierungs-Logos sind in dieser Bedienungsanleitung, auf dem Kameragehäuse und auf der Verpackung der Kamera zu finden.

# Maßnahmen zur Vermeidung von Schäden ■

## Kamerapflege

- Diese Kamera ist ein Präzisionsgerät. Lassen Sie sie nicht fallen, und setzen Sie sie keinen physischen Belastungen aus.
- Die Kamera ist nicht wasserdicht und kann deshalb nicht unter Wasser eingesetzt werden. Wenn die Kamera ins Wasser gefallen ist, bringen Sie sie umgehend zum Canon Kundendienst in Ihrer Nähe. Wischen Sie Wassertropfen mit einem trockenen, sauberen Tuch ab. Wenn die Kamera salzhaltiger Meeresluft ausgesetzt war, wischen Sie sie mit einem feuchten, gut ausgewringenen Tuch ab.
- Bewahren Sie die Kamera nicht in der Nähe von Geräten auf, die ein starkes magnetisches Feld erzeugen, wie Magneten oder Elektromotoren. Bewahren Sie die Kamera auch nicht in der Nähe von Geräten auf, die starke Funkwellen ausstrahlen, wie einer großen Antenne. Starke magnetische Felder können zu Fehlfunktionen der Kamera führen oder Bilddaten zerstören.
- Lassen Sie die Kamera nicht an stark aufgeheizten Orten, wie in einem direkt in der Sonne geparkten Fahrzeug, liegen. Hohe Temperaturen können zu Fehlfunktionen der Kamera führen.
- Die Kamera enthält hochpräzise elektronische Schaltungen. Versuchen Sie auf keinen Fall, die Kamera selbst zu zerlegen.
- Behindern Sie die Bewegung des Spiegels nicht mit Ihren Fingern oder Ähnlichem. Andernfalls kann es zu Fehlfunktionen kommen.
- Staub auf den Glasflächen des Objektivs, dem Sucher, dem Schwingspiegel, der Mattscheibe usw. kann mit einem Blasebalg entfernt werden. Wischen Sie das Kameragehäuse oder das Objektiv nicht mit Reinigungsmitteln ab, die organische Lösungsmittel enthalten. Bringen Sie die Kamera zur Entfernung hartnäckiger Verunreinigungen zu einem Canon Kundendienst in Ihrer Nähe.
- Berühren Sie die elektrischen Kontakte der Kamera nicht mit den Händen. Dadurch werden Korrosionserscheinungen der Kontakte vermieden. Korrodierte Kontakte können zu Fehlfunktionen der Kamera führen.
- Wenn die Kamera plötzlich von einer kalten Umgebung in einen warmen Raum gebracht wird, kann es auf und in der Kamera zur Kondensationsbildung kommen. Um eine Kondensationsbildung zu vermeiden, legen Sie die Kamera zunächst für einige Zeit in einen verschlossenen Plastikbeutel, um eine allmähliche Anpassung an die wärmere Temperatur zu ermöglichen.
- Wenn sich Kondensation auf der Kamera bildet, verwenden Sie die Kamera nicht. Dadurch wird Schäden an der Kamera vorgebeugt. Nehmen Sie bei Kondensationsbildung das Objektiv ab, entfernen Sie die Karte und den Akku aus der Kamera, und warten Sie, bis das Kondenswasser verdunstet ist.
- Wenn Sie die Kamera längere Zeit nicht verwenden, nehmen Sie den Akku heraus, und bewahren Sie die Kamera an einem kühlen, trockenen und gut belüfteten Ort auf. Drücken Sie auch während der Zeit, in der die Kamera nicht verwendet wird, in gewissen Abständen wiederholt auf den Auslöser, um die ordnungsgemäße Funktion der Kamera zu überprüfen.
- Bewahren Sie die Kamera nicht an Orten auf, an denen korrodierende Chemikalien verwendet werden, zum Beispiel in einem Chemielabor.

- Wenn Sie die Kamera längere Zeit nicht verwendet haben, prüfen Sie zuerst die einzelnen Funktionen, bevor Sie mit dem Fotografieren beginnen. Wenn Sie die Kamera längere Zeit nicht verwendet haben oder ein wichtiger Termin bevorsteht, bei dem Sie die Kamera verwenden möchten, beispielsweise eine Auslandsreise, lassen Sie die Kamera von Ihrem Canon Händler überprüfen, oder überprüfen Sie sie selbst, um sicherzustellen, dass die Kamera ordnungsgemäß funktioniert.
- Wenn Sie über eine längere Zeit hinweg Reihen-, Livebild- oder Movie-Aufnahmen machen, kann es zu einem Aufheizen der Kamera kommen. Dies stellt keine Fehlfunktion dar.

## LCD-Anzeige und LCD-Monitor

- Obwohl der LCD-Monitor mit höchster Präzisionstechnologie gefertigt ist und mindestens 99,99 % effektive Pixel besitzt, können sich unter den verbleibenden 0,01 % Pixel (oder weniger) einige wenige inaktive Pixel befinden. Es handelt sich jedoch nicht um eine Fehlfunktion, wenn inaktive Pixel (schwarz, rot usw.) angezeigt werden. Sie beeinträchtigen auch nicht die Qualität der aufgenommenen Bilder.
- Wenn der LCD-Monitor über einen längeren Zeitraum eingeschaltet bleibt, kann es zu einem „Einbrennen“ des Bilds kommen, d. h., es bleiben Schatten des zuletzt angezeigten Bilds sichtbar. Dieser Effekt ist jedoch nur vorübergehend, und die Schatten verschwinden wieder, wenn die Kamera einige Tage lang nicht verwendet wird.
- Bei niedrigen Temperaturen kann die Anzeige auf dem LCD-Monitor langsam und bei hohen Temperaturen schwarz erscheinen. Bei Zimmertemperatur ist die Anzeige wieder normal.

## Karten

Beachten Sie Folgendes, um die Karte und die darauf gespeicherten Daten zu schützen:

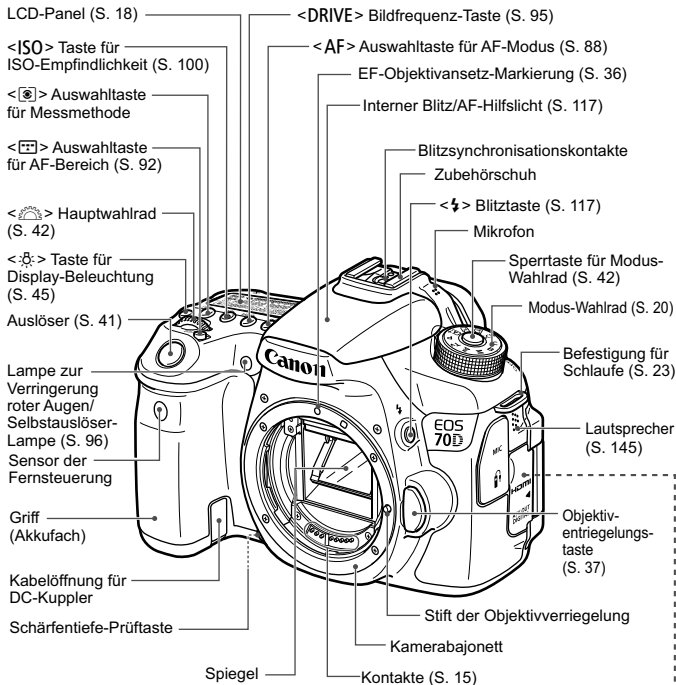
- Lassen Sie die Karte nicht fallen, verbiegen Sie sie nicht, und schützen Sie sie vor Feuchtigkeit. Setzen Sie die Karte keinen starken physischen Belastungen, Stößen oder Vibrationen aus.
- Berühren Sie die Kontakte der Karte nicht mit den Fingern oder Metallgegenständen.
- Bringen Sie keine Aufkleber oder Ähnliches auf der Karte an.
- Lagern oder verwenden Sie Karten nicht in der Nähe von Geräten, die starke Magnetfelder erzeugen, z. B. Fernsehgeräte, Lautsprecher oder Magnete. Vermeiden Sie auch Orte, an denen hohe statische Elektrizität herrscht.
- Setzen Sie Karten keiner direkten Sonneneinstrahlung oder sonstigen Wärmequellen aus.
- Bewahren Sie die Karte stets in einer Hülle auf.
- Bewahren Sie die Karte nicht in heißen, feuchten oder staubigen Umgebungen auf.

## Objektiv

Wenn Sie ein Objektiv von der Kamera entfernen, setzen Sie das Objektiv mit der Rückseite nach oben ab, und bringen Sie die Objektivdeckel an, um eine Beschädigung der Glasfläche oder der elektrischen Kontakte zu verhindern.



# Teilebezeichnungen



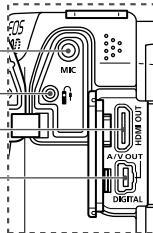
Gehäuseschutzkappe (S. 36)

<MIC> Eingang für externes Mikrofon

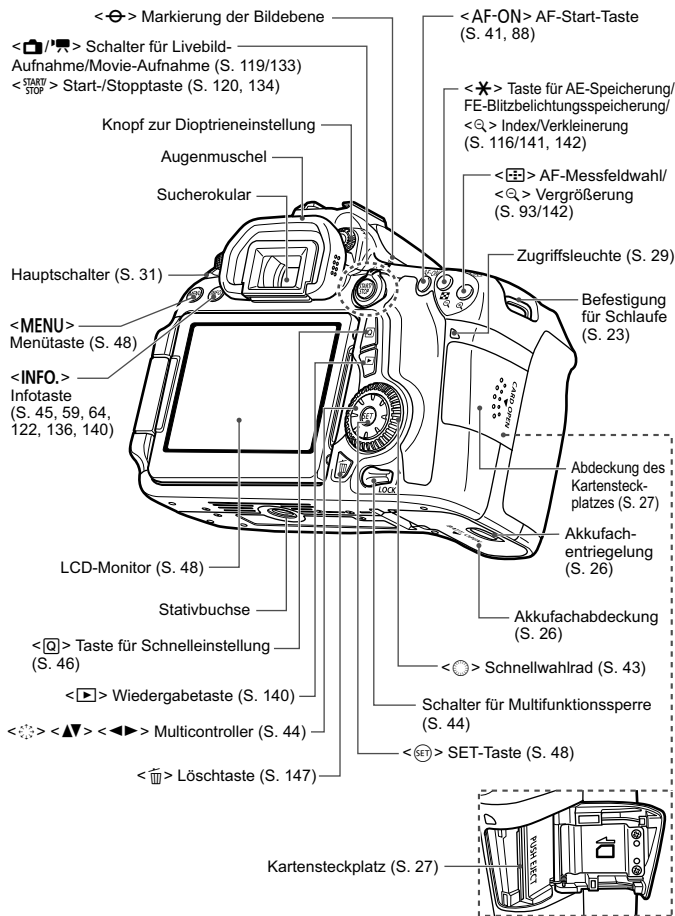
<f> Fernbedienungsbuchse

<HDMI OUT>  
HDMI mini Ausgang

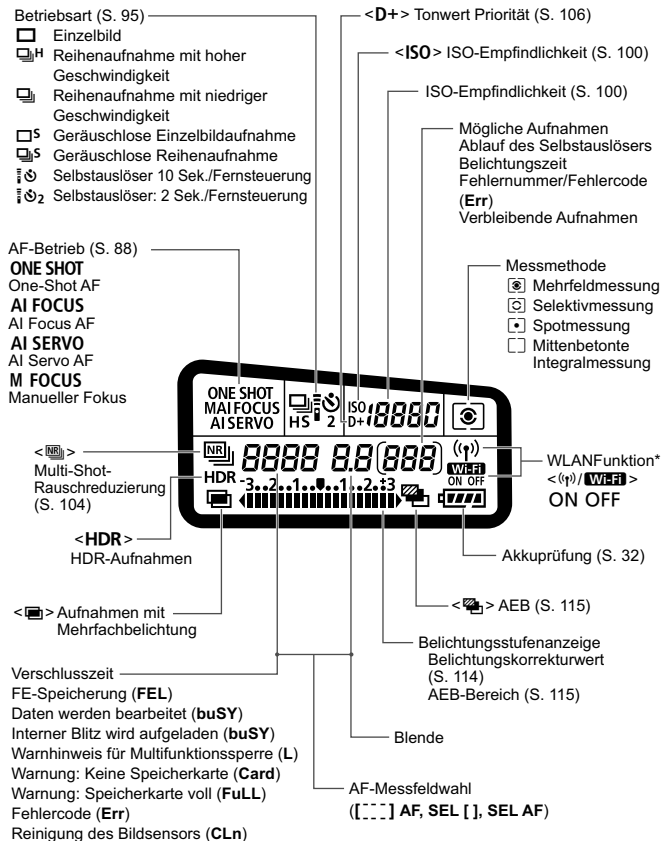
<A/V OUT/DIGITAL>  
Audio-/Videoausgang/Digitaler Ausgang (S. 153)







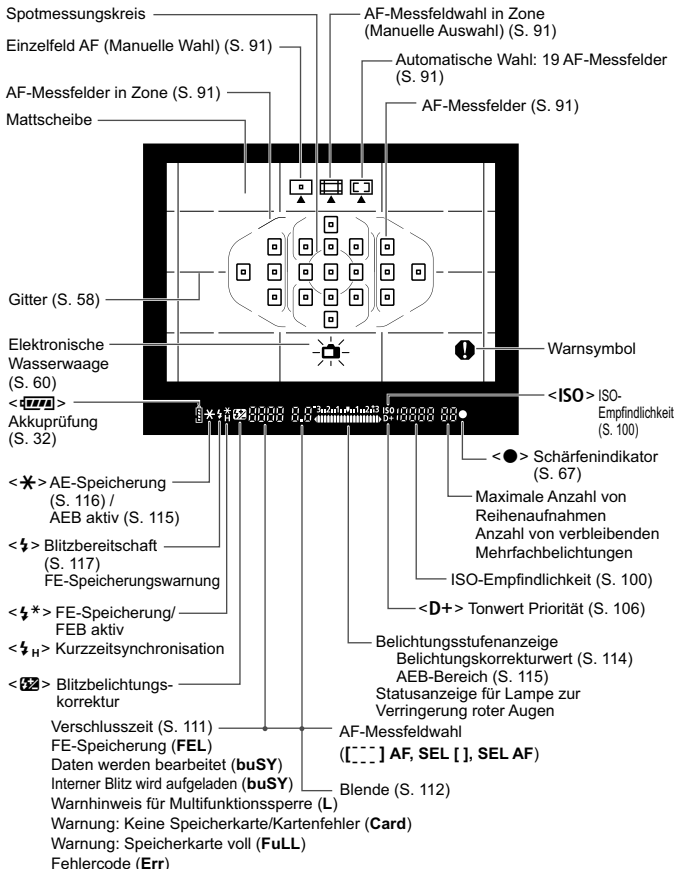
## LCD-Anzeige



\* Die EOS 70D (N) verfügt nicht über WLAN-Funktionen (nicht angezeigt).

\* Angezeigt werden nur die jeweils relevanten Einstellungen.

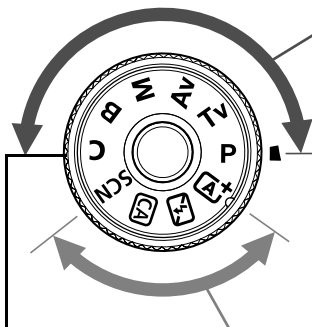
## Sucheranzeige



Angezeigt werden nur die jeweils relevanten Einstellungen.

## Modus-Wahlrad

Halten Sie die Sperrtaste in der Mitte des Modus-Wahlrads gedrückt, während Sie das Modus-Wahlrad drehen.



### Kreativ-Programme

In diesen Modi haben Sie mehr Kontrolle über die Aufnahme unterschiedlicher Objekte.

- P** : Programmautomatik (S. 110)
- Tv** : Blendenautomatik (S. 111)
- Av** : Verschlusszeitautomatik (S. 112)
- M** : Manuelle Belichtungseinstellung (S. 113)
- B** : Langzeitbel.

### Motivbereich

Sie müssen nur den Auslöser drücken. Die Kamera nimmt alle für das Motiv und die Aufnahmesituation passenden Einstellungen automatisch vor.

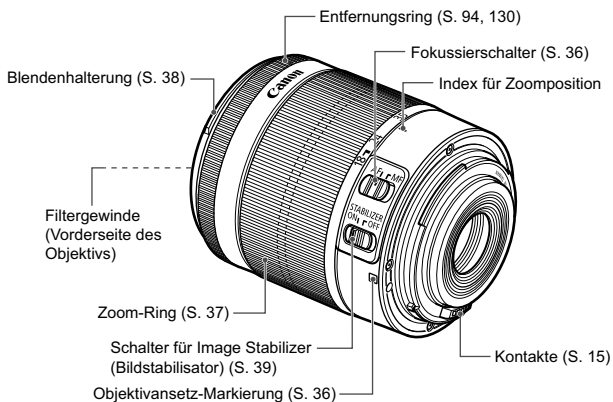
- A+** : **Autom. Motiverkennung** (S. 66)
- A-** : **Blitz aus** (S. 71)
- CA** : **Kreativ-Automatik** (S. 72)
- SCN** : **Besondere Szene** (S. 75)
  - : Porträt (S. 76)
  - : Landschaft (S. 77)
  - : Nahaufnahme (S. 78)
  - : Sport (S. 79)
  - : Nachtporträt (S. 80)
  - : Nachtaufnahmen ohne Stativ (S. 81)
  - : HDR-Gegenlicht (S. 82)

### Individual-Aufnahmemodus

Sie können den Aufnahmemodus (**P/Tv/Av/M/B**), AF-Betrieb, Menüeinstellungen usw. auf die **C**-Position registrieren und Aufnahmen machen.

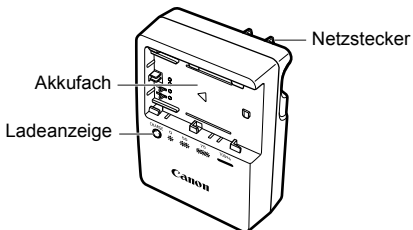
## Objektiv

### Objektiv ohne Entfernungsskala



## Akku-Ladegerät LC-E6

Ladegerät für Akku LP-E6 (S. 24).

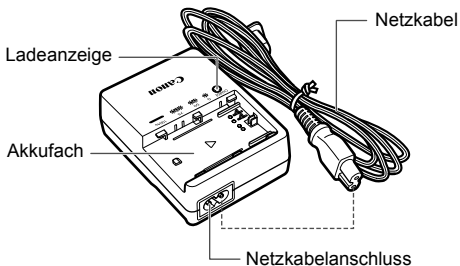


**WICHTIGE SICHERHEITSHINWEISE! BEWAHREN SIE SIE GUT AUF. VORSICHT! BEACHTEN SIE DIESE ANWEISUNGEN SORGFÄLTIG, UM DIE GEFAHR EINES BRANDES ODER STROMSCHLAGES ZU MINIMIEREN.**

Verwenden Sie bei Anschluss des Geräts an eine Steckdose außerhalb der USA, falls erforderlich, einen für die Stromstärke und Steckdose passenden Adapter.

## Akku-Ladegerät LC-E6E

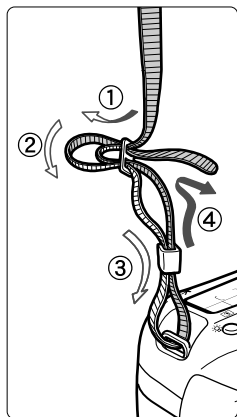
Ladegerät für Akku LP-E6 (S. 24).



# 1

## Erste Schritte

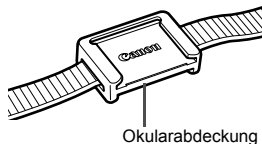
In diesem Kapitel werden vorbereitende Schritte zu den Aufnahmen sowie die Grundfunktionen der Kamera beschrieben.



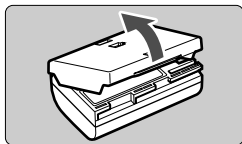
### Anbringen des Trageriemens

Führen Sie das Riemenende von unten durch die Öse der Riemenhalterung hindurch und dann in die Riemenschnalle hinein. Anschließend ziehen Sie den Riemen, wie in der Abbildung gezeigt, durch die Riemenöse. Ziehen Sie den Riemen straff, damit er sich nicht aus der Öse löst.

- Die Okularabdeckung befindet sich ebenfalls am Riemen.

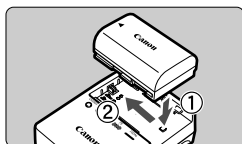


# Aufladen des Akkus



## 1 Nehmen Sie die Schutzabdeckung ab.

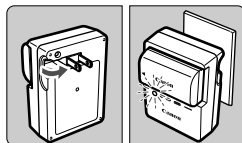
- Nehmen Sie die am Akku angebrachte Schutzabdeckung ab.



## 2 Legen Sie den Akku ein.

- Legen Sie den Akku wie in der Abbildung dargestellt in das Ladegerät ein.
- Zum Entnehmen des Akkus führen Sie diese Schritte in umgekehrter Reihenfolge aus.

### LC-E6

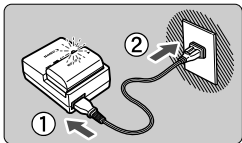


## 3 Laden Sie den Akku auf.

### Bei LC-E6

- Klappen Sie die Stifte des Akku-Ladegeräts in Pfeilrichtung heraus, und stecken Sie die Stifte in eine Steckdose.

### LC-E6E



### Bei LC-E6E

- Schließen Sie das Netzkabel an das Ladegerät an, und stecken Sie den Stecker in die Steckdose.
- ▶ Der Aufladevorgang beginnt automatisch, und die Ladelampe beginnt orange zu blinken.

| Ladezustand     | Ladeanzeige |                            |
|-----------------|-------------|----------------------------|
|                 | Farbe       | Anzeige                    |
| 0–49 %          | Orange      | Blinkt einmal pro Sekunde  |
| 50–74 %         |             | Blinkt zweimal pro Sekunde |
| 75 % oder höher |             | Blinkt dreimal pro Sekunde |
| Voll aufgeladen | Grün        | Leuchtet auf               |


- Das vollständige Laden eines komplett entladenen Akkus dauert bei Zimmertemperatur (23 °C) ca. 2,5 Stunden. Die tatsächliche Ladedauer des Akkus hängt stark von der Umgebungstemperatur und dem Ladezustand des Akkus ab.
- Aus Sicherheitsgründen dauert das Laden bei geringen Temperaturen (5 °C – 10 °C) länger (bis zu ca. 4 Stunden).

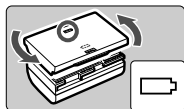


## Tipps zur Verwendung von Akku und Ladegerät

- **Beim Kauf ist der Akku nicht vollständig geladen.**  
Deshalb sollten Sie ihn vor der ersten Verwendung vollständig laden.
- **Laden Sie den Akku am Tag oder Vortag der Verwendung auf.**  
Akkus entladen sich auch während der Aufbewahrung im Lauf der Zeit.
- **Nehmen Sie den Akku nach dem Aufladen heraus, und trennen Sie das Ladegerät von der Steckdose.**

- **Sie können durch die Richtung der aufgesetzten Schutzabdeckung anzeigen, ob der Akku aufgeladen ist.**

Setzen Sie die Schutzabdeckung des Akkus nach dem Aufladen so auf, dass sich die batterieförmige Aussparung <  > über dem blauen Siegel des Akkus befindet. Setzen Sie die Abdeckung in umgekehrter Richtung auf, wenn der Akku entladen ist.



- **Nehmen Sie den Akku heraus, wenn Sie die Kamera nicht verwenden.**  
Wenn der Akku über einen längeren Zeitraum hinweg in der Kamera eingelegt ist, wird ein schwacher elektrischer Strom abgegeben. Dadurch lässt die Akkuleistung nach, und die Lebensdauer des Akkus wird beeinträchtigt. Bringen Sie vor der Aufbewahrung des Akkus die Schutzabdeckung an. Wenn Sie den Akku voll aufgeladen lagern, kann dies die Akkuleistung beeinträchtigen.
- **Das Akku-Ladegerät ist auch im Ausland verwendbar.**  
Das Akku-Ladegerät kann an Spannungsquellen mit 100 bis 240 V Wechselstrom und 50/60 Hz angeschlossen werden. Schließen Sie ggf. einen handelsüblichen Steckdosenadapter für das entsprechende Land bzw. die entsprechende Region an. Schließen Sie keine tragbaren Spannungswandler an das Akku-Ladegerät an. Dadurch könnte das Akku-Ladegerät beschädigt werden.
- **Wenn sich der Akku nach vollständigem Laden schnell entlädt, sollte er durch einen neuen Akku ausgewechselt werden.**  
Prüfen Sie die Aufladeleistung des Akkus, und kaufen Sie einen neuen Akku.

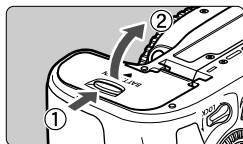


- Nachdem Sie das Netzkabel des Akku-Ladegeräts aus der Steckdose gezogen haben, warten Sie ca. 10 Sekunden, bevor Sie die Stifte berühren.
- Wenn die Restkapazität des Akkus 94 % oder mehr beträgt, wird der Akku nicht aufgeladen.
- Das Akku-Ladegerät kann nur zum Aufladen des Akkus LP-E6 verwendet werden.

# Einlegen und Entnehmen des Akkus

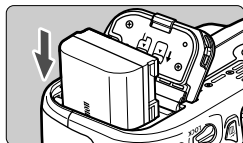
Legen Sie einen voll aufgeladenen Akku LP-E6 in die Kamera ein. Wenn ein Akku eingesetzt wird, leuchtet der Sucher der Kamera auf; wird der Akku entfernt, wird der Sucher dunkel.

## Einlegen des Akkus



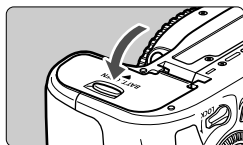
### 1 Öffnen Sie die Abdeckung.

- Schieben Sie den Hebel in die angegebene Pfeilrichtung, und öffnen Sie die Abdeckung.




### 2 Legen Sie den Akku ein.

- Legen Sie den Akku mit den Kontakten voran ein.
- Schieben Sie den Akku hinein, bis er einrastet.

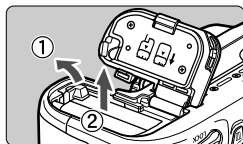


### 3 Schließen Sie die Abdeckung.

- Drücken Sie zum Schließen auf die Abdeckung, sodass sie einrastet.

 Es kann nur der Akku LP-E6 verwendet werden.

## Entnehmen des Akkus



### Öffnen Sie die Abdeckung, und entfernen Sie den Akku.

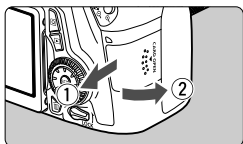
- Drücken Sie die Akkufachverriegelung in Pfeilrichtung, und entnehmen Sie den Akku.
- Bringen Sie die im Lieferumfang enthaltene Schutzabdeckung an (S. 24), um einen Kurzschluss der Akkukontakte zu vermeiden.

# Einlegen und Entnehmen der Karte

Sie können für die Kamera eine SD-, SDHC- oder SDXC-Speicherkarte (separat erhältlich) verwenden. Darüber hinaus können auch UHS-I-fähige SDHC- oder SDXC-Karten verwendet werden. Die aufgenommenen Bilder werden auf der Karte gespeichert.

- 1 Stellen Sie sicher, dass sich der Schreibe-  
schutzschalter der Karte in der oberen Position befindet, um das Schreiben/  
Löschen von Daten zu ermöglichen.**

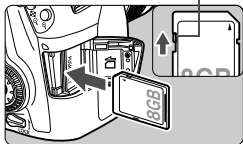
## Einlegen der Karte



### 1 Öffnen Sie die Abdeckung.

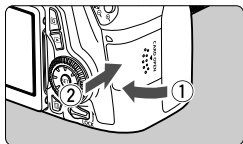
- Schieben Sie die Abdeckung in die angegebene Pfeilrichtung, und öffnen Sie sie.

Schreibe-  
schutzschalter



### 2 Legen Sie die Karte ein.

- Halten Sie die Karte wie auf der Abbildung dargestellt so, dass das Etikett zu Ihnen zeigt, und schieben Sie sie bis zum Einrasten in den Steckplatz.




### 3 Schließen Sie die Abdeckung.

- Schließen Sie die Abdeckung, und drücken Sie sie in Pfeilrichtung, bis sie einrastet.
- Wenn Sie den Hauptschalter auf <ON> stellen, wird die Anzahl der möglichen Aufnahmen auf der LCD-Anzeige angegeben.



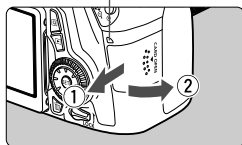
Mögliche Aufnahmen



- Die Anzahl der möglichen Aufnahmen hängt von der Restkapazität der Karte, der Bildaufnahmequalität, der ISO-Empfindlichkeit usw. ab.
- Indem Sie die Menüoption [  **1: Auslöser ohne Karte betätigen** ] auf [ **Deaktivieren** ] einstellen, wird verhindert, dass Sie die Kamera versehentlich ohne Karte verwenden.

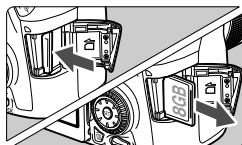
### Entnehmen der Karte

Zugriffsleuchte



#### 1 Öffnen Sie die Abdeckung.

- Stellen Sie den Hauptschalter auf <OFF>.
- **Stellen Sie sicher, dass die Zugriffsleuchte nicht leuchtet, und öffnen Sie die Abdeckung.**
- Wenn der Hinweis [ **Aufzeichnung...** ] angezeigt wird, schließen Sie die Abdeckung erneut.



#### 2 Entnehmen Sie die Karte.

- Um die Karte auszuwerfen, drücken Sie kurz leicht darauf.
- Ziehen Sie die Karte gerade heraus, und schließen Sie dann die Abdeckung.

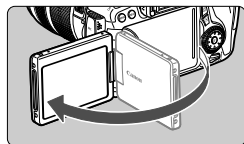


- **Wenn die Zugriffsleuchte leuchtet oder blinkt, werden Daten auf die Karte geschrieben oder von dieser gelesen bzw. gelöscht, oder es findet eine Datenübertragung statt. Die Speicherkarten-Abdeckung darf währenddessen nicht geöffnet werden. Auch die folgenden Aktionen sollten Sie bei leuchtender oder blinkender Zugriffsleuchte unter allen Umständen vermeiden. Andernfalls können die Bilddaten, die Karte oder die Kamera beschädigt werden.**
  - **Entnehmen der Karte**
  - **Entnehmen des Akkus**
  - **Schütteln oder Stoßen der Kamera**
- Wenn auf der Karte bereits Bilder gespeichert sind, beginnt die Bildnummerierung ggf. nicht bei 0001.
- Wenn auf dem LCD-Monitor eine Fehlermeldung in Zusammenhang mit der Karte angezeigt wird, nehmen Sie die Karte aus der Kamera, und legen Sie sie wieder ein. Falls der Fehler weiterhin auftritt, verwenden Sie eine andere Karte.

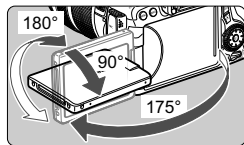
Sofern möglich, können Sie auch alle auf der Karte gespeicherten Bilder auf einen Computer übertragen und die Karte anschließend mit der Kamera formatieren (S. 53). Möglicherweise ist die Karte dann wieder funktionsfähig.
- Berühren Sie die Kontakte der Karte nicht mit den Fingern oder Metallgegenständen.
- Multimedia-Karten (MMC) können nicht verwendet werden (ein Kartenfehler wird angezeigt).

# Verwenden des LCD-Monitors

Wenn Sie den LCD-Monitor aufgeklappt haben, können Sie Menüfunktionen festlegen, Livebild-Aufnahmen machen, Movies aufnehmen sowie Bilder und Movies wiedergeben. Sie können Ausrichtung und Winkel des LCD-Monitors ändern.

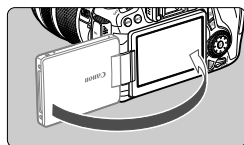


## 1 Klappen Sie den LCD-Monitor auf.




## 2 Drehen Sie den LCD-Monitor.


- Wenn der LCD-Monitor ausgeklappt ist, können Sie ihn nach oben oder unten richten oder ganz zum Objekt hin umdrehen.
- Die angegebenen Winkel sind nur Näherungswerte.



## 3 Richten Sie den Monitor zu sich selbst aus.

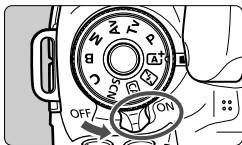
- Normalerweise richten Sie den LCD-Monitor zu sich selbst aus.

 Achten Sie beim Drehen des LCD-Monitors darauf, das Gelenk nicht zu stark zu belasten oder gar zu beschädigen.

- 
- Wenn Sie die Kamera nicht verwenden, sollten Sie den LCD-Monitor mit nach innen gerichtetem Bildschirm schließen, um den Bildschirm zu schützen.
  - Wenn Sie den LCD-Monitor bei Livebild-Aufnahmen oder beim Erstellen eines Movies zum Objekt ausrichten, wird das Bild auf dem Monitorbildschirm spiegelverkehrt dargestellt.

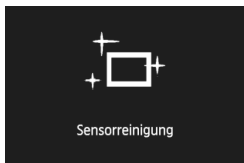
## Einschalten der Kamera

Wenn Sie die Kamera über den Hauptschalter einschalten, können Sie auf dem daraufhin angezeigten Datum/Zeit/Zone-Bildschirm anhand der Anleitung auf S. 33 das Datum, die Zeit und die Zone einstellen.



- <ON> : Die Kamera wird eingeschaltet.
- <OFF> : Die Kamera ist ausgeschaltet und kann nicht verwendet werden. Stellen Sie diese Position ein, wenn Sie die Kamera nicht verwenden.

## Automatische Sensorreinigung



- Jedes Mal, wenn Sie den Hauptschalter auf <ON> oder <OFF> stellen, wird automatisch die Sensorreinigung durchgeführt. (währenddessen kann ein leises Geräusch zu hören sein.) Während der Sensorreinigung wird auf dem LCD-Monitor <[Symbol]> angezeigt.
  - Sie können auch während der Sensorreinigung Aufnahmen machen, indem Sie den Auslöser halb durchdrücken (S. 41). Auf diese Weise wird die Sensorreinigung angehalten und die Aufnahme durchgeführt.
- Wenn Sie den Hauptschalter kurz hintereinander auf <ON> und <OFF> schalten, wird das Symbol <[Symbol]> eventuell nicht angezeigt. Dies ist normal und stellt keinen Fehler dar.


## MENU Automatische Abschaltung

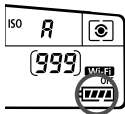
- Um den Akku zu schonen, schaltet sich die Kamera automatisch aus, wenn sie 1 Minute lang nicht bedient wurde. Tippen Sie einfach den Auslöser an, um die Kamera wieder einzuschalten (S. 41).
- Sie können die Zeitdauer bis zur automatischen Abschaltung mit der Menüoption [**2: Auto.Absch.aus**] (S. 55).









Wenn Sie während eines Speichervorgangs auf der Karte den Hauptschalter auf <OFF> stellen, wird die Meldung [**Aufzeichnung...**] angezeigt. Die Kamera wird in diesem Fall erst ausgeschaltet, wenn der Speichervorgang abgeschlossen ist.

## Prüfen des Aufladestatus

Wenn der Hauptschalter auf <ON> gestellt ist, wird der Aufladestatus des Akkus in sechs Stufen angezeigt. Ein blinkendes Akkusymbol () zeigt an, dass der Akku bald leer ist.





| Anzeige   |  |  |  |  |  |  |
|-----------|---|---|---|---|---|---|
| Stufe (%) | 100 - 70  | 69 - 50   | 49 - 20   | 19 - 10   | 9 - 1   | 0   |

## Anzahl möglicher Aufnahmen

| Temperatur | Zimmertemperatur<br>(23 °C) | Niedrige Temperatur<br>(0 °C) |
|------------|-----------------------------|-------------------------------|
| kein Blitz | ca. 1300 Aufnahmen          | ca. 1200 Aufnahmen            |
| 50 % Blitz | ca. 920 Aufnahmen           | ca. 850 Aufnahmen             |

- Die oben aufgeführten Angaben basieren auf der Verwendung des vollständig aufgeladenen Akkus LP-E6 ohne Livebild-Aufnahmen bzw. auf den Teststandards der CIPA (Camera & Imaging Products Association).
- Mögliche Aufnahmen mit dem Akkugriff BG-E14
  - Mit dem Akku LP-E6 x 2: Ohne Akkugriff können etwa doppelt so viele Aufnahmen gemacht werden.
  - Mit AA-/LR6-Batterien bei Raumtemperatur (23 °C): ungefähr 490 Aufnahmen ohne Blitz, ungefähr 320 Aufnahmen mit 50-prozentiger Blitznutzung.



- Die Anzahl möglicher Aufnahmen nimmt unter den folgenden Bedingungen ab:
  - Halbes Durchdrücken des Auslösers und in dieser Stellung halten
  - Häufiges Aktivieren der Autofokussierung, ohne Aufnahmen zu machen
  - Verwenden des Objektiv-Image Stabilizer (Bildstabilisators)
  - Häufiges Verwenden des LCD-Monitors
- Die tatsächlichen Aufnahmebedingungen können dazu führen, dass die Anzahl der möglichen Aufnahmen geringer ist.
- Das Objektiv wird durch den Akku mit Strom versorgt. Die Anzahl der möglichen Aufnahmen kann je nach verwendetem Objektiv variieren.
- Die Anzahl möglicher Livebild-Aufnahmen ist auf S. 121 angegeben.
- Im Menü [**4: Info Akkuladung**] können Sie den Aufladestatus des Akkus überprüfen.
- Wenn AA-/LR6-Batterien im Akkugriff BG-E14 verwendet werden, wird der Aufladestatus in vier Stufen angezeigt. (/) wird nicht angezeigt.)



## MENU Einstellen von Datum, Uhrzeit und Zone

Wenn Sie die Kamera zum ersten Mal einschalten oder wenn Datum und Uhrzeit oder Zone zurückgesetzt wurden, wird der Bildschirm für die Datums-/Zeit-/Zoneneinstellung angezeigt. Führen Sie die folgenden Schritte aus, um als erstes die Zeitzone einzustellen. Wenn Sie die Kamera auf Ihre aktuelle Zeitzone einstellen, können Sie bei Reisen in andere Zeitzonen diese Einstellung einfach an Ihre Zielzeitzone anpassen, sodass Datum und Uhrzeit der Kamera automatisch aktualisiert werden.

**Die aufgenommenen Bildern zugewiesene Uhrzeit und das Datum basieren auf dieser Datums-/Uhrzeiteinstellung. Achten Sie auf die richtige Einstellung von Datum und Uhrzeit.**



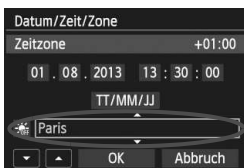
### 1 Rufen Sie den Menübildschirm auf.

- Drücken Sie zum Anzeigen des Menübildschirms die Taste <MENU>.



### 2 Wählen Sie auf der Registerkarte [☛2] die Option [Datum/Zeit/Zone].

- Drücken Sie die Taste <◀▶>, um die Registerkarte [☛2] zu wählen.
- Drücken Sie die Taste <▲▼>, um [Datum/Zeit/Zone] auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste <SET>.

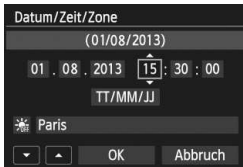


### 3 Stellen Sie die Zeitzone ein.

- [London] ist standardmäßig eingestellt.
- Drücken Sie die Taste <◀▶>, um das Zeitzonefeld auszuwählen.
- Drücken Sie <SET>, sodass <☛> angezeigt wird.
- Drücken Sie die Taste <▲▼>, um die gewünschte Zeitzone auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste <SET>. (Sie kehren zu <☐> zurück.)

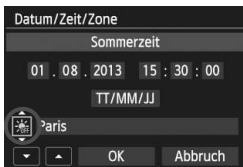


- Die Vorgehensweise zum Wählen von Menüeinstellungen wird auf den Seiten 48 – 49 erläutert.
- In Schritt 3 bedeutet die oben rechts im Bildschirm angezeigte Zeit den Zeitunterschied im Vergleich zur koordinierten Weltzeit (UTC). Wenn Ihre Zeitzone nicht angegeben ist, legen Sie die gewünschte Zeitzone anhand der Abweichung von der UTC fest.



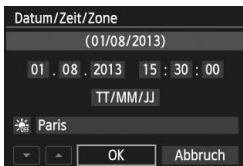
## 4 Stellen Sie das Datum und die Uhrzeit ein.

- Drücken Sie die Taste <◀▶>, um die Zahl auszuwählen.
- Drücken Sie <SET>, sodass <☐> angezeigt wird.
- Drücken Sie die Taste <▲▼>, um die Zahl festzulegen, und drücken Sie dann <SET>. (Sie kehren zu <☐> zurück.)



## 5 Stellen Sie die Sommerzeit ein.

- Stellen Sie diese bei Bedarf ein.
- Drücken Sie die Taste <◀▶>, um die Option [] zu wählen.
- Drücken Sie <SET>, sodass <☐> angezeigt wird.
- Drücken Sie die Taste <▲▼>, um [] auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste <SET>.
- Wenn Sie [] einstellen, um die Sommerzeit zu aktivieren, wird die in Schritt 4 eingestellte Uhrzeit um eine Stunde vorgestellt. Wenn Sie hingegen [] einstellen, wird die Sommerzeit deaktiviert, und die Uhrzeit wird wieder um eine Stunde zurückgestellt.



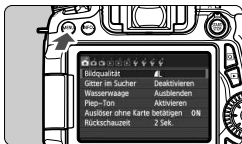
## 6 Beenden Sie die Einstellung.

- Drücken Sie die Taste <◀▶>, um [OK] zu wählen, und drücken Sie dann <SET>.
- ▶ Datum, Uhrzeit, Zeitzone und Sommerzeit sind nun festgelegt, und das Menü wird erneut angezeigt.

Wenn Sie die Kamera ohne Akku aufbewahren oder der Akku leer ist, können Datum, Uhrzeit und Zeitzone zurückgesetzt werden. Stellen Sie in diesem Fall Zeitzone und Datum/Uhrzeit erneut ein.

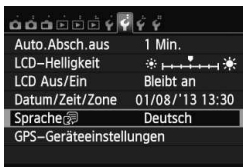
- Sobald Sie in Schritt 6 die Taste <SET> drücken, tritt die Einstellung von Datum und Uhrzeit in Kraft.
- Überprüfen Sie nach einer Änderung der Zeitzone, ob das richtige Datum und die korrekte Uhrzeit angezeigt werden.

## MENU Auswählen der Sprache für die Benutzeroberfläche



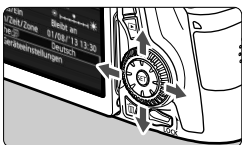
### 1 Rufen Sie den Menübildschirm auf.

- Drücken Sie zum Anzeigen des Menübildschirms die Taste <MENU>.



### 2 Wählen Sie auf der Registerkarte [F2] die Option [Sprache].

- Drücken Sie die Taste <◀▶>, um die Registerkarte [F2] zu wählen.
- Drücken Sie die Taste <▲▼>, um [Sprache] auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste <SET>.



### 3 Stellen Sie die gewünschte Sprache ein.

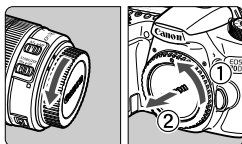
- Drücken Sie die Tasten <▲▼> und <◀▶>, um die gewünschte Sprache zu wählen, und dann die Taste <SET>.
- ▶ Die Sprache der Benutzeroberfläche wird geändert.



# Anbringen und Entfernen eines Objektivs

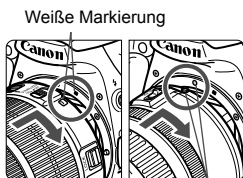
Die Kamera ist mit allen EF- und EF-S-Objektiven von Canon kompatibel.  
Die Kamera kann nicht mit EF-M-Objektiven verwendet werden.

## Anbringen eines Objektivs



### 1 Nehmen Sie die Objektiv- und die Gehäuseschutzkappe ab.

- Nehmen Sie den hinteren Objektivdeckel und die Gehäuseschutzkappe der Kamera ab, indem Sie beide, wie in der Abbildung gezeigt, in Pfeilrichtung drehen.

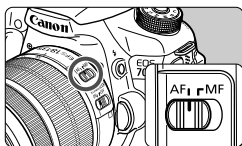


Weißer Markierung

### 2 Bringen Sie das Objektiv an.

- Richten Sie die rote bzw. weiße Objektivansetz-Markierung an der entsprechenden Ansetz-Markierung auf der Kamera aus. Drehen Sie das Objektiv in Pfeilrichtung, bis es einrastet.

Rote Markierung



### 3 Stellen Sie den Fokussierschalter des Objektivs auf <AF>.

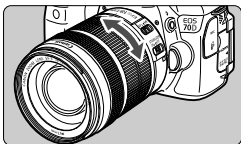
- <AF> steht für Autofokus.
- Wenn <MF> (manueller Fokus) eingestellt ist, ist keine automatische Fokussierung möglich.

### 4 Nehmen Sie den vorderen Objektivdeckel ab.

#### Minimieren von Staub

- Wechseln Sie Objektive zügig in einer staubfreien Umgebung.
- Wenn Sie die Kamera ohne Objektiv aufbewahren, bringen Sie die Gehäuseschutzkappe an der Kamera an.
- Entfernen Sie Staub von der Gehäuseschutzkappe, bevor Sie sie anbringen.

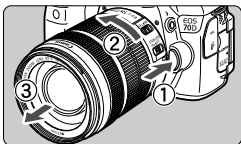
## Zoomen



### Drehen Sie den Zoom-Ring mit der Hand.

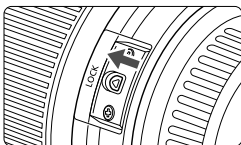
- Nehmen Sie Zoom-Einstellungen vor, bevor Sie auf ein Motiv scharf stellen. Wenn Sie nach dem Scharfstellen den Zoom-Ring drehen, kann sich die Bildschärfe leicht verringern.

## Entfernen eines Objektivs



### Drücken Sie die Taste zur Objektivverriegelung, und drehen Sie gleichzeitig das Objektiv in die angegebene Pfeilrichtung.

- Drehen Sie das Objektiv bis zum Anschlag, und entfernen Sie es.
  - Befestigen Sie den hinteren Objektivdeckel am entfernten Objektiv.
- **Für Besitzer des EF-S 18-200 mm 1:3,5-5,6 IS Objektivs:**



Sie können das Objektiv so einstellen, dass es beim Transport nicht ausfährt. Stellen Sie den Zoom-Ring auf 18 mm Weitwinkелеinstellung, und schieben Sie dann die Zoom-Ring-Verriegelung auf **<LOCK>**. Der Zoom-Ring kann nur bei Weitwinkелеinstellung verriegelt werden.



- Sehen Sie durch ein Objektiv nicht direkt in die Sonne. Dies kann zu Schäden an den Augen führen.
- Stellen Sie den Hauptschalter der Kamera auf **<OFF>**, wenn Sie ein Objektiv anbringen oder entfernen.
- Wenn sich der Entfernungsring (der vordere Teil) des Objektivs während der automatischen Fokussierung dreht, berühren Sie ihn nicht.



### Bildkonvertierungsfaktor

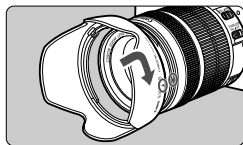
Da die Größe des Bildsensors kleiner als das 35-mm-Filmformat ist, wird die äquivalente Objektiv-Brennweite um das ca. 1,6fache erhöht.



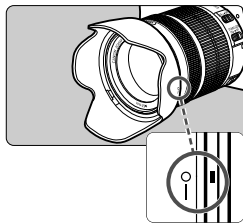
## Anbringen einer Gegenlichtblende

Eine Gegenlichtblende kann unerwünschtes Licht blockieren und das Objektiv vor Regen, Schnee, Staub usw. schützen. Bei Aufbewahrung des Objektivs in einer Tasche usw. können Sie die Gegenlichtblende auch umgekehrt anbringen.

- **Wenn Objektiv und Gegenlichtblende eine Ansetz-Markierung aufweisen**



- 1 Richten Sie die roten Punkte von Gegenlichtblende und Objektiv aneinander aus, und drehen Sie die Gegenlichtblende in Pfeilrichtung.**



- 2 Drehen Sie die Gegenlichtblende wie in der Abbildung gezeigt.**

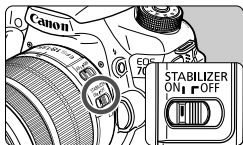
- Drehen Sie die Gegenlichtblende im Uhrzeigersinn, bis sie sicher befestigt ist.

- Wenn die Gegenlichtblende nicht korrekt angebracht ist, kann sie den Bildrand abschatten, sodass er dunkel aussieht.
- Wenn Sie eine Gegenlichtblende anbringen oder entfernen, fassen Sie zum Drehen das untere Ende an. Wenn Sie zum Drehen den äußeren Rand der Gegenlichtblende anfassen, kann sie sich verformen, sodass sie nicht mehr gedreht werden kann.

# Image Stabilizer (Bildstabilisator)

Wenn Sie den integrierten Image Stabilizer (Bildstabilisator) des IS-Objektivs verwenden, wird die Verwacklungsunschärfe korrigiert, damit Sie ein schärferes Bild erhalten. Das Verfahren wird anhand eines EF-S 18-135 mm 1:3,5-5,6 IS STM Objektivs erklärt.

\* IS steht für Image Stabilizer (Bildstabilisator).



## 1 Stellen Sie den IS-Schalter auf <ON>.

- Stellen Sie den Hauptschalter der Kamera auf <ON>.

## 2 Drücken Sie den Auslöser halb durch.

- ▶ Der Image Stabilizer (Bildstabilisator) wird aktiviert.

## 3 Lösen Sie aus.

- Wenn das Bild im Sucher stabil aussieht, machen Sie die Aufnahme, indem Sie den Auslöser ganz durchdrücken.



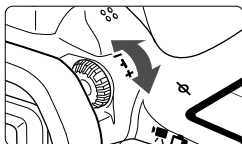
- Wenn sich das aufgenommene Objekt zum Zeitpunkt der Belichtung bewegt, kann der Image Stabilizer (Bildstabilisator) die Unschärfe des Objekts nicht ausgleichen.
- Stellen Sie den IS-Schalter für Langzeitbelichtungen auf <OFF>. Wenn <ON> eingestellt ist, kann es zu Störungen des Image Stabilizers (Bildstabilisators) kommen.
- Bei starken Schwankungen, wie zum Beispiel auf einem schaukelnden Boot, kann der Image Stabilizer (Bildstabilisator) das Bild u. U. nicht stabilisieren.



- Der Image Stabilizer (Bildstabilisator) funktioniert in den Fokussierschalter-Stellungen <AF> und <MF>.
- Sie können den IS-Schalter zwar auch dann auf <ON> einstellen, wenn Sie bei der Aufnahme ein Stativ verwenden. Doch um den Akku zu schonen, sollten Sie den IS-Schalter in diesem Fall auf <OFF> einstellen.
- Der Image Stabilizer (Bildstabilisator) funktioniert selbst auf einem Einbeinstativ.
- Bei einigen IS-Objektiven können Sie den IS-Modus manuell entsprechend den Aufnahmebedingungen aktivieren. Bei folgenden Objektiven wird der IS-Modus jedoch automatisch aktiviert:
  - EF-S 18-55 mm 1:3,5-5,6 IS STM
  - EF-S 18-135 mm 1:3,5-5,6 IS STM
  - EF-S 18-200 mm 1:3,5-5,6 IS

# Grundsätzliches

## Anpassen der Schärfe der Sucheranzeige



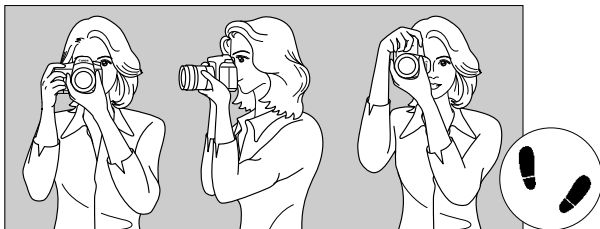
### Drehen Sie den Knopf zur Dioptrieneinstellung.

- Drehen Sie den Knopf nach links oder rechts, bis die AF-Messfelder im Sucher scharf angezeigt werden.
- Wenn sich der Knopf schwer drehen lässt, entfernen Sie die Augenmuschel.

Wenn die Sucheranzeige trotz Dioptrieneinstellung der Kamera nicht scharf dargestellt wird, wird die Verwendung von Augenkorrekturlinsen E (separat erhältlich) zur Dioptrieneinstellung empfohlen.

## Kamerahaltung

Scharfe Aufnahmen sind nur möglich, wenn die Kamera beim Auslösen ruhig gehalten wird.



Fotografieren im Querformat

Fotografieren im Hochformat

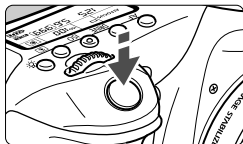
1. Halten Sie die Kamera mit der rechten Hand am Handgriff fest.
2. Stützen Sie das Objektiv von unten mit der linken Hand.
3. Legen Sie den Zeigefinger der rechten Hand leicht auf den Auslöser.
4. Drücken Sie Ihre Arme und Ellenbogen leicht vorne gegen Ihren Oberkörper.
5. Setzen Sie einen Fuß ein wenig vor, um einen sicheren Stand zu haben.
6. Drücken Sie die Kamera leicht gegen Ihr Gesicht, und blicken Sie durch den Sucher.

Informationen zu Aufnahmen über den LCD-Monitor finden Sie auf den Seiten 70 und 119.



## Auslöser

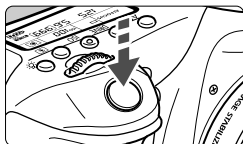
Der Auslöser hat zwei Funktionsstufen: Sie können den Auslöser halb durchdrücken, und Sie können den Auslöser vollständig durchdrücken.



### Halbes Durchdrücken des Auslösers

Dadurch werden die automatische Fokussierung und das automatische Belichtungssystem aktiviert, durch die die Verschlusszeit und der Blendenwert festgelegt werden.

Die Belichtungseinstellung (Verschlusszeit und Blendenwert) wird im Sucher und auf dem LCD-Panel angezeigt (☼4).



### Vollständiges Durchdrücken des Auslösers

Der Auslöser wird betätigt, und das Bild wird aufgenommen.

### Vermeiden von Verwacklung

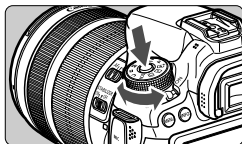
Bewegungen der Kamera in freier Handhaltung während des Belichtungsmoments werden als Verwacklung bezeichnet. Solche Verwacklungen können zu unscharfen Bildern führen. Beachten Sie Folgendes, um Verwacklungen zu vermeiden:

- Halten Sie die Kamera, wie auf der vorhergehenden Seite gezeigt, ruhig.
- Drücken Sie den Auslöser zunächst für die automatische Fokussierung halb und anschließend langsam ganz durch.



- In den Kreativ-Programmen hat das Drücken der Taste <AF-ON> und das Antippen des Auslösers dieselbe Funktion.
- Wenn Sie den Auslöser ganz durchdrücken, ohne ihn zunächst halb durchzudrücken, oder wenn Sie den Auslöser halb durchdrücken und dann unmittelbar danach ganz durchdrücken, nimmt die Kamera das Bild erst nach einer kurzen Verzögerung auf.
- Auch bei Anzeige des Menüs, der Bildwiedergabe oder der Bildaufnahme können Sie sofort zur Aufnahmebereitschaft zurückkehren, indem Sie den Auslöser halb durchdrücken.

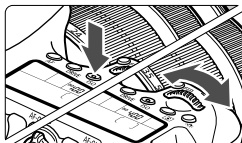
## Modus-Wahlrad






Halten Sie die Sperrtaste in der Mitte des Wahlrads gedrückt, während Sie das Wahlrad drehen.



## Hauptwahlrad

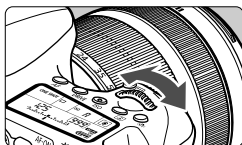


- (1) **Drücken Sie eine Taste, und drehen Sie dann das Wahlrad <  >.**


Wenn Sie eine Taste drücken, z. B. <AF>, <DRIVE>, <ISO> oder <[]>, bleibt die jeweilige Funktion so lange aktiviert, wie im Timer () ausgewählt. In dieser Zeit können Sie das Wahlrad <  > auf die gewünschte Einstellung drehen.

Sobald die Funktionsauswahl nicht mehr aktiviert ist oder wenn Sie den Auslöser halb durchdrücken, ist die Kamera aufnahmebereit.


- Mit diesem Wahlrad können Sie unter anderem den AF-Betrieb, die Betriebsart, die ISO-Empfindlichkeit, die Messmethode, die AF-Messfeldwahl usw. auswählen bzw. festlegen.



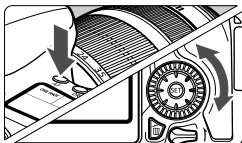
- (2) **Drehen Sie nur das Wahlrad <  >.**


Beobachten Sie die Sucheranzeige oder das LCD-Panel, und drehen Sie das Wahlrad <  > zur gewünschten Einstellung.




- Mit diesem Wahlrad können Sie die Verschlusszeit, die Blende usw. einstellen.

 Die Vorgänge unter (1) sind auch dann möglich, wenn sich der Schalter <LOCK> in der oberen Position befindet, (Multifunktionssperre, S. 44).

## Schnellwahlrad

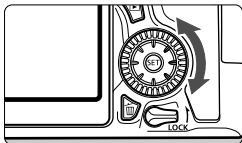


- (1) **Drücken Sie eine Taste, und drehen Sie dann das Wahlrad** .


Wenn Sie eine Taste drücken, z. B. <AF>, <DRIVE>, <ISO> oder <>, bleibt die jeweilige Funktion so lange aktiviert, wie im Timer () ausgewählt. In dieser Zeit können Sie das Wahlrad  auf die gewünschte Einstellung drehen.

Sobald die Funktionsauswahl nicht mehr aktiviert ist oder wenn Sie den Auslöser halb durchdrücken, ist die Kamera aufnahmebereit.

- Mit diesem Wahlrad können Sie unter anderem den AF-Betrieb, die Betriebsart, die ISO-Empfindlichkeit, die Messmethode, die AF-Messfeldwahl usw. auswählen bzw. festlegen.



- (2) **Drehen Sie nur das Wahlrad** .

Beobachten Sie die Sucheranzeige oder das LCD-Panel, und drehen Sie das Daumenrad  zur gewünschten Einstellung.

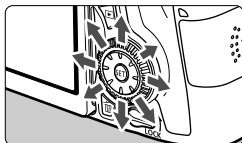
- Legen Sie mit dem Daumenrad den Belichtungskorrekturwert, die Blendeneinstellung für manuelle Belichtungssteuerung und andere Werte fest.



Die Vorgänge unter (1) sind auch dann möglich, wenn sich der Schalter <LOCK> in der oberen Position befindet, (Multifunktionssperre, S. 44).

## Multi-Controller

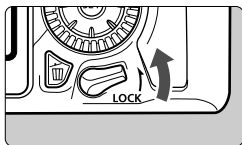
Der Multi-Controller <☼> verfügt über acht Tasten, die sich in Richtung der Pfeile neigen.



- Mit diesen acht Tasten können Sie das AF-Messfeld auswählen, den Weißabgleich korrigieren, das AF-Messfeld bzw. den Vergrößerungsrahmen bei Livebild-Aufnahmen verschieben, während der Wiedergabe durch vergrößerte Bilder navigieren usw.
- In Menüs und in der Schnelleinstellung funktioniert der Multi-Controller nur in waagerechter und senkrechter Ausrichtung <▲▼> <◀▶>. Er funktioniert nicht in diagonaler Ausrichtung.

## LOCK Multifunktionssperre

Wenn die Option [**C.Fn III-2: Multifunktionssperre**] ausgewählt und der Schalter <LOCK> in der oberen Position ist, wird verhindert, dass das Hauptwahlrad, das Schnellwahlrad und der Multi-Controller sich bewegen und Einstellungen unbeabsichtigt geändert werden.



Schalter <LOCK> befindet sich in der unteren Position:

Sperre gelöst



Schalter <LOCK> befindet sich in der oberen Position:

Sperre aktiviert

Wenn sich der Schalter <LOCK> in der oberen Position befindet und Sie versuchen, eines der gesperrten Kamera-Bedienelemente zu verwenden, wird <L> im Sucher und auf der LCD-Anzeige angezeigt. Auf der Anzeige der Aufnahmefunktionseinstellungen (S. 45) wird [LOCK] angezeigt.

## Beleuchtung des LCD-Panels



Sie können die Beleuchtung des LCD-Panels einschalten ()/ausschalten, indem Sie die Taste  drücken. Wenn Sie während einer Langzeitbelichtung den Auslöser ganz durchdrücken, wird die Beleuchtung der LCD-Anzeige ausgeschaltet.

## Anzeigen der Aufnahmefunktionseinstellungen

Wenn Sie die Taste **<INFO.>** mehrmals gedrückt haben, werden die Aufnahmefunktionseinstellungen angezeigt.

Solange die Anzeige der Aufnahmefunktionseinstellungen aktiv ist, können Sie das Modus-Wahlrad drehen, um die Einstellungen für die einzelnen Aufnahmemodi anzuzeigen.

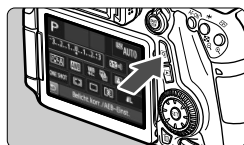
Durch Drücken der Taste **<Q>** wird die Schnelleinstellung der Aufnahmefunktionseinstellungen aktiviert (S. 46).

Drücken Sie die Taste **<INFO.>** erneut, um die Anzeige auszuschalten.



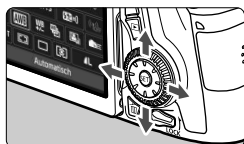
## ☐ Schnelleinstellung für Aufnahmefunktionen

Sie können die Aufnahmeeinstellungen, die auf dem LCD-Monitor angezeigt werden, direkt wählen und festlegen. Dies ist die Schnelleinstellung.



### 1 Drücken Sie die Taste <Q>. (10)

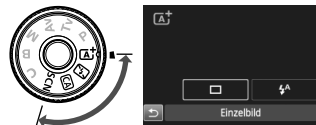
- ▶ Der Schnellwahlbildschirm wird angezeigt.



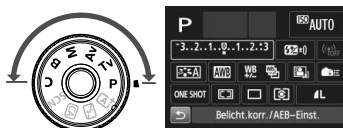
### 2 Stellen Sie die gewünschten Funktionen ein.

- Drücken Sie die Tasten <▲> und <▶>, um eine Funktion zu wählen.
- ▶ Die Einstellung der ausgewählten Funktion wird angezeigt.
- Drehen Sie das Wahrad <☀> oder das Daumenrad <☉>, um die Einstellung zu ändern.

#### Motivbereich-Modi



#### Kreativ-Programme

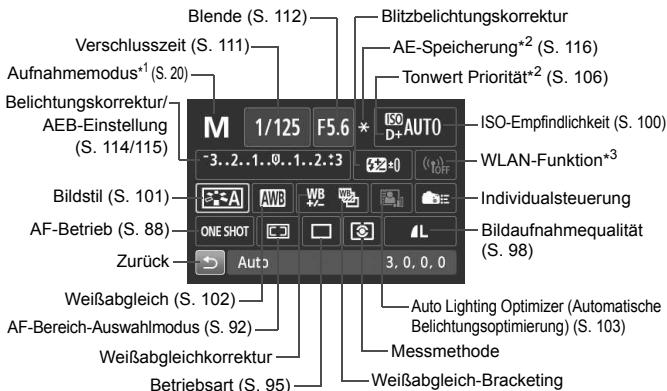


### 3 Lösen Sie aus.

- Drücken Sie den Auslöser zur Bildaufnahme ganz nach unten.
- ▶ Das aufgenommene Bild wird angezeigt.

- Eine Anleitung zum Festlegen der in den Motivbereich-Modi einstellbaren Funktionen und deren Beschreibung finden Sie auf Seite 85.
- In den Schritten 1 und 2 können Sie den LCD-Monitor auch als Touchscreen verwenden (S. 50).

## Auf dem Schnelleinstellungsbildschirm einstellbare Funktionen

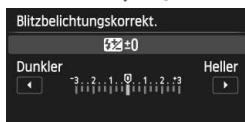


\*1: Diese Funktion kann nicht über den Schnelleinstellungsbildschirm eingestellt werden, wenn das Modus-Wahlrad nicht auf <SCN> eingestellt ist.

\*2: Diese Funktionen können nicht über den Schnelleinstellungsbildschirm eingestellt werden.

\*3: Informationen dazu finden Sie in der Bedienungsanleitung für die WLAN-Funktion.

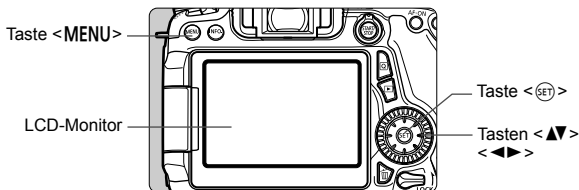
## Bildschirm für Funktionseinstellungen



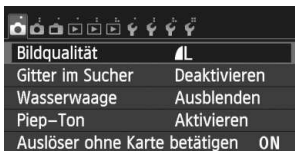
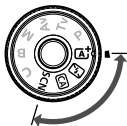
- Wählen Sie die gewünschte Funktion aus, und drücken Sie <SET>. Der Bildschirm für die Funktionseinstellungen wird angezeigt.
- Drehen Sie das Wahlrad <☀> oder <☾>, oder drücken Sie die Taste <◀▶>, um die Einstellungen zu ändern. Manche Funktionen werden durch Drücken der Tasten <INFO>, <☰> oder <☷> eingestellt.
- Drücken Sie die Taste <SET>, um die Einstellung zu speichern und zum Schnelleinstellungsbildschirm zurückzukehren.
- Wenn Sie <☰> oder <☷> (S. 91) auswählen und die Taste <MENU> drücken, wird die Anzeige der Aufnahmeeinstellungen erneut angezeigt.

## MENU Menüfunktionen

Durch das Festlegen verschiedener Einstellungen mithilfe der Menüs können Sie die Bildaufnahmequalität, das Datum und die Uhrzeit usw. festlegen. Beobachten Sie den LCD-Monitor, und verwenden Sie dabei die Taste <MENU>, die Tasten <▲> <▼> <◀> <▶> und die Taste <SET> auf der Rückseite der Kamera.

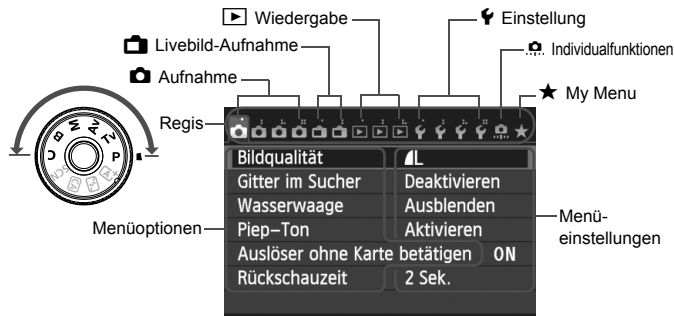


### Menüs in den Motivbereich-Modi



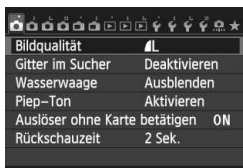
\* Einige Menüregisterkarten und Menüelemente werden in den Motivbereich-Modi nicht angezeigt.

### Menüs in den Kreativ-Programmen



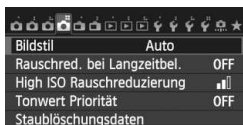


## Wählen von Menüeinstellungen



### 1 Rufen Sie den Menübildschirm auf.

- Drücken Sie zum Anzeigen des Menübildschirms die Taste <MENU>.



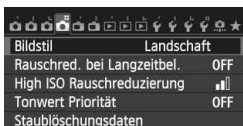
### 2 Wählen Sie eine Registerkarte aus.

- Drücken Sie die Taste <◀▶>, um eine Menüregisterkarte auszuwählen.
- In diesem Handbuch bezieht sich die Registerkarte [4] beispielsweise auf den Bildschirm, der angezeigt wird, wenn die vierte [4]-Registerkarte (Aufnahme) von links [☰] ausgewählt wird.



### 3 Wählen Sie das gewünschte Element.

- Drücken Sie die Taste <▲▼>, um das Element zu wählen, und drücken Sie dann die Taste <SET>.



### 4 Wählen Sie die Einstellung.

- Drücken Sie die Tasten <▲▼> und <◀▶>, um die gewünschte Einstellung zu wählen. (Zur Auswahl einiger Einstellungen müssen Sie entweder die Taste <▲▼> oder <◀▶> drücken.)
- Die aktuelle Einstellung ist blau gekennzeichnet.

### 5 Passen Sie die Einstellung an.

- Drücken Sie <SET>, um Ihre Änderungen zu speichern.

### 6 Beenden Sie die Einstellung.

- Drücken Sie die Taste <MENU>, um zur Anzeige der Aufnahmefunktionseinstellungen zurückzukehren.



- In Schritt 2 können Sie stattdessen auch das Hauptwahrad <☰> drehen, um eine Menüregisterkarte auszuwählen. In Schritt 4 können Sie auch das Wahrad <◉> drehen, um bestimmte Einstellungen auszuwählen.
- In den Schritten 2 bis 5 können Sie den LCD-Monitor auch als Touchscreen verwenden (S. 50).
- Bei den folgenden Erläuterungen zu den Menüfunktionen wird davon ausgegangen, dass Sie die Menüanzeige durch Drücken der Taste <MENU> anzeigen.
- Um diesen Vorgang abzubrechen, drücken Sie die Taste <MENU>.



# Verwenden des Touchscreens

Der LCD-Monitor ist ein Touchscreen, den Sie mit den Fingern bedienen können.

## Tippen

### Schnelleinstellung (Anzeigebeispiel)



- Tippen Sie mit dem Finger kurz auf den LCD-Monitor.
- Durch Tippen können Sie die auf dem LCD-Monitor angezeigten Menüs, Symbole usw. auswählen.
- Wenn eine Bedienung über den Touchscreen möglich ist, wird ein Rahmen um das Symbol angezeigt (außer auf Menübildschirmen). Wenn Sie beispielsweise auf [Q] tippen, wird der Schnelleinstellungsbildschirm angezeigt. Sie können zum vorherigen Bildschirm zurückkehren, indem Sie auf [↶] tippen.

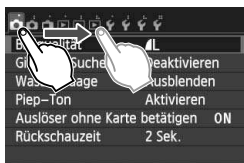


### Durch Tippen auf den Bildschirm verfügbare Funktionen

- Einstellen von Menüfunktionen nach dem Drücken der Taste <MENU>
- Schnelleinstellung
- Einstellen von Funktionen nach dem Drücken der Taste <AF>, <DRIVE>, <ISO>, <[Camera Icon]>, <[Grid Icon]> oder <[Info Icon]>
- Touch-Auslöser während Livebild-Aufnahmen
- Einstellen von Funktionen bei Livebild-Aufnahmen
- Einstellen von Funktionen bei Movie-Aufnahmen
- Wiedergabefunktionen

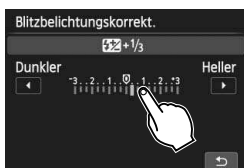
## Ziehen

### Menübildschirm (Anzeigebeispiel)



- Streichen Sie mit dem Finger über die Oberfläche des LCD-Monitors.

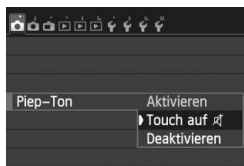
### Skalanzeige (Anzeigebeispiel)



### Durch Ziehen des Fingers über den Bildschirm verfügbare Funktionen

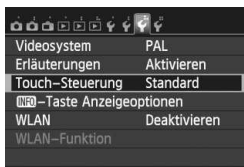
- Auswählen von Menüregisterkarten oder -elementen nach dem Drücken der Taste <MENU>
- Einstellen einer Skalensteuerung
- Schnelleinstellung
- Einstellen von Funktionen bei Livebild-Aufnahmen
- Einstellen von Funktionen bei Movie-Aufnahmen
- Wiedergabefunktionen

## MENU Stummschalten des Piep-Tons bei Touch-Befehlen



Wenn [📷 1: Piep-Ton] auf [Touch auf 🔊] einstellen, ist der Piep-Ton bei Touch-Befehlen ausgeschaltet.

## MENU Einstellungen für die Touch-Steuerung



### 1 Wählen Sie [Touch-Steuerung].

- Wählen Sie auf der Registerkarte [43] die Option [Touch-Steuerung], und drücken Sie dann die Taste <SET>.



### 2 Legen Sie die Einstellung für die Touch-Steuerung fest.

- Wählen Sie die gewünschte Einstellung, und drücken Sie die Taste <SET>.
- Die normale Einstellung lautet [Standard].
- Die Einstellung [Empfindlich] bietet ein besseres Ansprechverhalten auf Touch-Befehle als die Einstellung [Standard]. Probieren Sie beide Einstellungen aus, und wählen Sie diejenige, die Ihnen am meisten zusagt.
- Um die Touch-Steuerung zu deaktivieren, wählen Sie [Nicht aktiv].

## Hinweise zu Touch-Befehlen

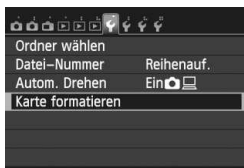
- Da der LCD-Monitor nicht druckempfindlich ist, dürfen die Touch-Befehle nicht mit scharfkantigen oder spitzen Objekten wie Fingernägeln, Kugelschreiberminen und Ähnlichem ausgeführt werden.
- Ihre Finger dürfen beim Verwenden von Touch-Befehlen nicht nass sein.
- Feuchtigkeit auf dem LCD-Monitor oder nasse Finger können dazu führen, dass Touch-Befehle fehlerhaft ausgeführt werden oder der Bildschirm gar nicht reagiert. Schalten Sie in einem solchen Fall die Kamera aus, und reinigen Sie den LCD-Monitor mit einem Tuch.
- Bringen Sie keine Schutzfolie (im Handel erhältlich) oder Aufkleber auf dem LCD-Monitor an. Dies kann das Ansprechverhalten bei Touch-Befehlen verschlechtern.
- Wenn Sie Touch-Befehle schnell ausführen, wenn [Empfindlich] eingestellt ist, kann das Ansprechverhalten auf Touchbefehle langsamer sein.

# Vorbereitung

## MENU Formatieren der Karte

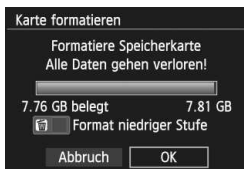
Wenn die Karte neu ist oder zuvor mit einer anderen Kamera oder einem Computer formatiert wurde, formatieren Sie die Karte mit der Kamera.

- 1** Bei der Formatierung der Karte werden alle darauf enthaltenen Bilder und Daten gelöscht. Auch geschützte Bilder werden gelöscht. Vergewissern Sie sich deswegen vor dem Formatieren, dass sich keine Bilder auf der Karte befinden, die Sie noch benötigen. Übertragen Sie gegebenenfalls die Bilder und Daten auf einen PC oder ein anderes Speichermedium, bevor Sie die Karte formatieren.



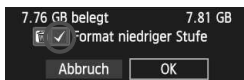
### 1 Wählen Sie die Option [Karte formatieren].

- Wählen Sie auf der Registerkarte [**1**] die Option [**Karte formatieren**], und drücken Sie die Taste <SET>.



### 2 Formatieren Sie die Karte.

- Wählen Sie [**OK**], und drücken Sie die Taste <SET>.
- ▶ Die Karte wird formatiert.
- ▶ Nach dem Formatierungsvorgang wird das Menü erneut angezeigt.
- Für eine Formatierung auf niedriger Stufe drücken Sie die Taste <☒>, um das Kontrollkästchen [**Format niedriger Stufe**] mit <✓> zu aktivieren, und wählen Sie dann [**OK**].





## Formatieren Sie die Karte in den folgenden Fällen:

- Die Karte ist neu.
- Die Karte wurde von einer anderen Kamera oder einem Computer formatiert.
- Die Karte ist voll mit Bildern oder Daten.
- Es wird ein kartenbezogener Fehler angezeigt.

### Formatierung niedriger Stufe

- Die Formatierung auf niedriger Stufe wird empfohlen, wenn die Aufnahme- oder Lesegeschwindigkeit der Karte langsam erscheint oder alle Daten auf der Karte gelöscht werden sollen.
- Da bei der Formatierung auf niedriger Stufe alle aufnahmefähigen Sektoren der Karte neu formatiert werden, dauert die Formatierung etwas länger als eine herkömmliche Formatierung.
- Sie können die Formatierung niedriger Stufe durch Auswahl von **[Abbruch]** stoppen. Die herkömmliche Formatierung wird dennoch abgeschlossen, und Sie können die Karte wie gewohnt verwenden.



- Wenn die Karte formatiert oder gelöscht wird, werden nur die Daten zur Dateiverwaltung geändert. Die eigentlichen Daten werden nicht vollständig gelöscht. Vergessen Sie dies nicht, wenn Sie die Karte verkaufen oder entsorgen. Führen Sie vor dem Entsorgen der Karte eine Formatierung niedriger Stufe durch, oder zerstören Sie die Karte physisch, um zu verhindern, dass persönliche Daten gelesen werden können.
- **Vor der Verwendung einer neuen Eye-Fi-Karte muss die Software der Karte auf dem Computer installiert werden. Anschließend muss die Karte mit der Kamera formatiert werden.**



- Die auf dem Formatierbildschirm angezeigte Kapazität der Karte kann geringer sein als auf der Karte angegeben.
- Für dieses Gerät wird die von Microsoft lizenzierte exFAT-Technologie verwendet.

## MENU Ausschalten des Signaltons

Sie können die Kamera auch so einstellen, dass bei Erreichen der Fokussierung bzw. im Selbstauslöser- und Touchscreenbetrieb kein Signalton ausgegeben wird.



### 1 Wählen Sie [Piep-Ton].

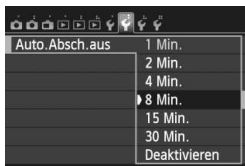
- Wählen Sie auf der Registerkarte [📷1] die Option **[Piep-Ton]**, und drücken Sie die Taste <SET>.

### 2 Wählen Sie [Deaktivieren].

- Wählen Sie **[Deaktivieren]**, und drücken Sie dann die Taste <SET>.
- ▶ Der Signalton ist bei allen Vorgängen lautlos.
- Wenn **[Touch auf [Speaker Icon]]** ausgewählt wurde, ist der Signalton nur bei Touch-Befehlen lautlos.

## MENU Einstellen der Zeitdauer für die Abschaltung/Automatische Abschaltung

Um den Akku zu schonen, schaltet sich die Kamera automatisch aus, wenn sie eine bestimmte Zeit lang nicht bedient wurde. Wenn die Kamera nicht automatisch abgeschaltet werden soll, wählen Sie die Einstellung **[Deaktivieren]**. Nachdem die Kamera abgeschaltet wurde, können Sie die Kamera erneut einschalten, indem Sie auf den Auslöser oder eine beliebige andere Taste drücken.



### 1 Wählen Sie [Auto.Absch.aus].

- Wählen Sie auf der Registerkarte [📷2] die Option **[Auto.Absch.aus]**, und drücken Sie die Taste <SET>.

### 2 Stellen Sie die gewünschte Zeitdauer ein.

- Wählen Sie die gewünschte Einstellung, und drücken Sie die Taste <SET>.



Selbst wenn **[Deaktivieren]** eingestellt ist, wird der LCD-Monitor nach 30 Min. automatisch abgeschaltet, um Energie zu sparen. (Jedoch wird der Hauptschalter der Kamera nicht ausgeschaltet.)

## MENU Einstellen der Rückschauzeit

Sie können einstellen, wie lange das aufgenommene Bild direkt nach der Aufnahme auf dem LCD-Monitor angezeigt wird. Um ein Bild weiterhin anzuzeigen, wählen Sie die Option **[Halten]**. Um ein Bild nicht anzuzeigen, wählen Sie die Option **[Aus]**.



### 1 Wählen Sie **[Rückschauzeit]**.

- Wählen Sie auf der Registerkarte **[1]** die Option **[Rückschauzeit]**, und drücken Sie die Taste **<SET>**.

### 2 Stellen Sie die gewünschte Zeitdauer ein.

- Wählen Sie die gewünschte Einstellung, und drücken Sie die Taste **<SET>**.

Wenn die Einstellung **[Halten]** gewählt ist, wird das Bild so lange angezeigt, bis die für die automatische Abschaltung eingestellte Zeit abgelaufen ist.

## MENU Ein-/Ausschalten des LCD-Monitors

Der Bildschirm für Aufnahmefunktionseinstellungen (S. 45) kann so eingestellt werden, dass er angezeigt oder ausgeschaltet wird, wenn Sie den Auslöser halb herunterdrücken.



### 1 Wählen Sie **[LCD Aus/Ein]**.

- Wählen Sie auf der Registerkarte **[2]** die Option **[LCD Aus/Ein]**, und drücken Sie dann auf **<SET>**.

### 2 Legen Sie die gewünschte Einstellung fest.

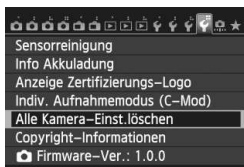
- Wählen Sie die gewünschte Einstellung, und drücken Sie die Taste **<SET>**.

- **[Bleibt an]:** Die Anzeige bleibt eingeschaltet, selbst wenn Sie den Auslöser halb durchdrücken. Um die Anzeige abzuschalten, drücken Sie die Taste **<INFO>**.
- **[Auslöser]:** Wenn Sie den Auslöser halb durchdrücken, wird die Anzeige ausgeschaltet. Wenn Sie den Auslöser loslassen, wird die Anzeige wieder eingeschaltet.



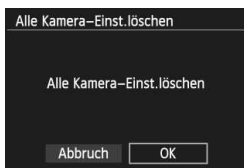
**MENU Zurücksetzen der Kamera auf die Standardeinstellungen** ☆

Es ist möglich, die Grundeinstellungen der Kamera für Aufnahmen und Menüs wiederherzustellen.



## 1 Wählen Sie [Alle Kamera-Einst.löschen].

- Wählen Sie auf der Registerkarte [**4**] die Option [**Alle Kamera-Einst.löschen**], und drücken Sie anschließend die Taste <SET>.

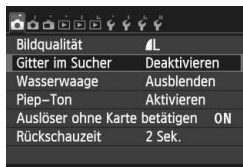


## 2 Wählen Sie [OK].

- Wählen Sie [**OK**], und drücken Sie die Taste <SET>.

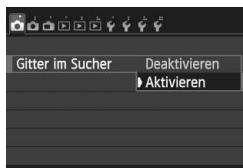
# Anzeigen des Gitters

Sie können im Sucher ein Gitter anzeigen, das Ihnen hilft, die Aufnahme gerade auszurichten und den gewünschten Bildausschnitt zu wählen.



## 1 Wählen Sie [Gitter im Sucher].

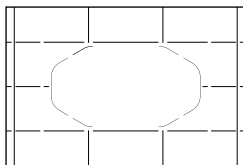
- Wählen Sie auf der Registerkarte [1] die Option [Gitter im Sucher], und drücken Sie anschließend die Taste <SET>.



## 2 Wählen Sie [Aktivieren].

- Wählen Sie [Aktivieren], und drücken Sie anschließend die Taste <SET>.

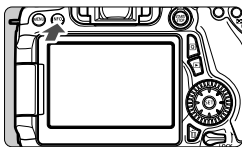
- ▶ Wenn Sie das Menü schließen, wird das Gitter im Sucher angezeigt.



## Anzeigen der elektronischen Wasserwaage

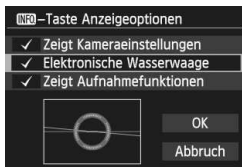
Sie können auf dem LCD-Monitor und im Sucher eine elektronische Wasserwaage anzeigen, die bei der Korrektur der Kameraneigung hilfreich ist. Sie können allerdings nur die horizontale Neigung prüfen, nicht die Neigung nach vorn oder hinten.

### Anzeigen der elektronischen Wasserwaage auf dem LCD-Monitor



#### 1 Drücken Sie die Taste <INFO.>.

- Jedes Mal, wenn Sie die Taste <INFO.> drücken, ändert sich die Bildschirmanzeige.
- Zeigen Sie die elektronische Wasserwaage an.
- Falls die elektronische Wasserwaage nicht erscheint, stellen Sie [**F3: INFO-Taste Anzeigeeoptionen**] so ein, dass die elektronische Wasserwaage angezeigt werden kann.



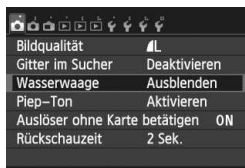
Horizontale Ebene

#### 2 Überprüfen Sie die Neigung der Kamera.

- Die horizontale Neigung wird in 1°-Schritten angezeigt. Die Neigungsskala ist mit 5°-Schritten gekennzeichnet.
- Wenn die rote Linie grün wird, bedeutet dies, dass die Neigung beinahe korrigiert wurde.

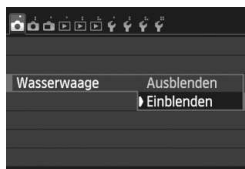
## MENU Anzeigen der elektronischen Wasserwaage im Sucher während der Aufnahme

Eine einfache elektronische Wasserwaage kann als Kamerasymbol in der unteren Mitte des Suchers angezeigt werden. Da das Symbol während der Aufnahme angezeigt werden kann, können Sie während Aufnahmen aus freier Hand jede Neigung korrigieren.



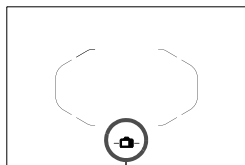
### 1 Wählen Sie [Wasserwaage].

- Wählen Sie auf der Registerkarte [☑ 1] die Option [Wasserwaage], und drücken Sie die Taste <Ⓢ>.



### 2 Wählen Sie [Einblenden].

- Wählen Sie [Einblenden], und drücken Sie dann die Taste <Ⓢ>.



Elektronische Wasserwaage

### 3 Drücken Sie den Auslöser halb durch.

- ▶ Die elektronische Wasserwaage wird wie auf der Abbildung dargestellt angezeigt.



Horizontal



Neigung 1°

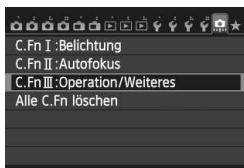


Neigung 2° oder mehr



- Dies funktioniert auch bei Aufnahmen im Hochformat.

## **MENU** Anzeigen der elektronischen Wasserwaage im Sucher vor der Aufnahme ☆

Der Sucher kann mithilfe der AF-Messfelder eine elektronische Wasserwaage und ein Gitter anzeigen. Dies ist nützlich, um eine Kameraneigung vor der Aufnahme mit einem Stativ zu korrigieren.






### 1 Wählen Sie die Individualfunktionen III.

- Wählen Sie auf der Registerkarte [] die Option [**C.Fn III: Operation/Weiteres**], und drücken Sie anschließend die Taste <>.



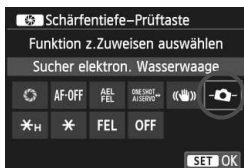
### 2 Wählen Sie C.Fn III-4 [Custom-Steuerung].

- Drücken Sie die Taste < < >, um [4: Custom-Steuerung] zu wählen, und drücken Sie dann die Taste < >.





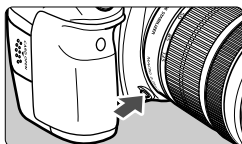
### 3 Wählen Sie [].

- Wählen Sie [ : **Schärftiefe-Prüftaste**], und drücken Sie < >.



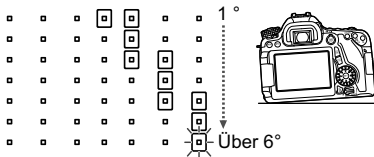
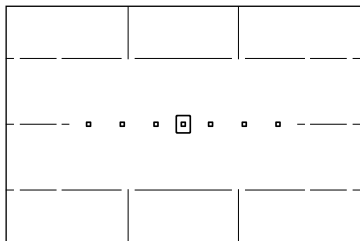
### 4 Wählen Sie [].

- Wählen Sie [ : **Sucher elektron. Wasserwaage**], und drücken Sie < >.
- Drücken Sie die Taste <**MENU**>, um das Menü zu verlassen.



## 5 Zeigen Sie die elektronische Wasserwaage an.

- Drücken Sie die Schärfentiefe-Prüftaste.
- ▶ Der Sucher zeigt mithilfe der AF-Felder eine elektronische Wasserwaage und ein Gitter an.



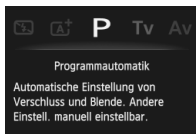
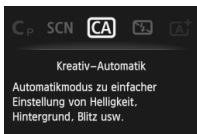
# Erläuterungen und Hilfe

Erläuterungen und Hilfe zeigen Informationen über die Kamerafunktionen an.

## Erläuterungen

Die Erläuterungen werden angezeigt, wenn Sie den Aufnahmemodus wechseln oder eine Aufnahmefunktion, Livebild-Aufnahmen, Movie-Aufnahmen oder Schnelleinstellung während der Wiedergabe einstellen. Sie zeigen eine kurze Beschreibung des jeweiligen Modus, der jeweiligen Funktion oder Option an. Außerdem wird bei Auswahl einer Funktion oder Option auf dem Schnelleinstellungsbildschirm eine zugehörige Beschreibung angezeigt. Wenn Sie den jeweiligen Vorgang fortsetzen, werden die Erläuterungen ausgeblendet.

### ● Aufnahmemodus (Beispiel)



### ● Schnelleinstellung (Beispiel)



Aufnahmefunktionseinstellungen

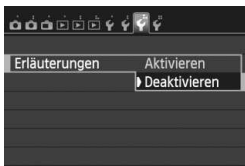


Livebild-Aufnahme






Wiedergabe

## MENU Deaktivieren der Erläuterungen



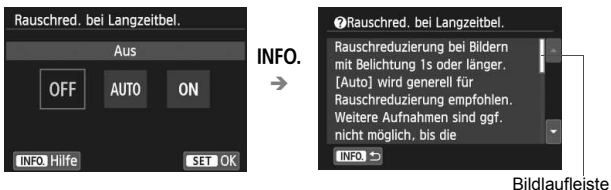
### Wählen Sie [Erläuterungen] aus.

- Wählen Sie auf der Registerkarte [  ] die Option [Erläuterungen], und drücken Sie die Taste <  >.
- Wählen Sie [Deaktivieren], und drücken Sie dann die Taste <  >.

## ? Hilfe

Wenn [**INFO**: Hilfe] im unteren Teil des Menübildschirms angezeigt wird, wird durch Drücken der Taste <INFO.> die Beschreibung der Funktion (Hilfe) angezeigt. Falls der Umfang der Hilfe über den Bildschirm hinausgeht, erscheint am rechten Rand eine Bildlaufleiste. Sie können zum Scrollen das Wahrad <◉> drehen oder die Taste <▲▼> drücken.

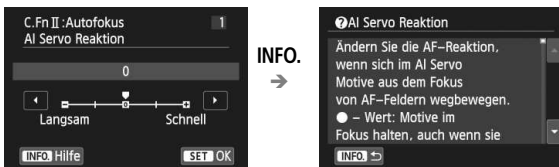
- **Beispiel: [📷4: Rauschred. bei Langzeitbel.]**



- **Beispiel: [📷C.Fn I-1: Einstellstufen]**



- **Beispiel: [📷C.Fn II-1: AI Servo Reaktion]**



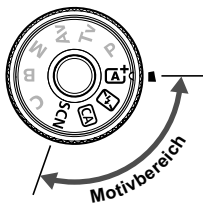


# 2

## Einfache Aufnahmen

In diesem Kapitel wird die Verwendung der Motivbereich-Modi auf dem Modus-Wahlrad für beste Ergebnisse erläutert.

In den Motivbereich-Modi müssen Sie lediglich das Motiv erfassen und den Auslöser drücken – alle Einstellungen nimmt die Kamera automatisch vor (S. 85). Um zu vermeiden, dass es durch Bedienungsfehler zu misslungenen Aufnahmen kommt, können keine erweiterten Aufnahmefunktionseinstellungen geändert werden.



Wenn Sie das Modus-Wahlrad auf <SCN> stellen, während der LCD-Monitor ausgeschaltet ist, drücken Sie die Taste <Q> (S. 75) oder <INFO.>, um den Aufnahmemodus vor der Aufnahme zu überprüfen.

## **[A<sup>+</sup>]** Vollautomatische Aufnahmen (Automatische Motiverkennung) ■

**<A<sup>+</sup>>** ist ein Vollautomatikmodus. Die Kamera analysiert das Motiv und legt die optimalen Einstellungen dafür automatisch fest. Auch die Scharfeinstellung wird automatisch vorgenommen, indem die Kamera erkennt, ob das Motiv still steht oder sich bewegt (S. 69).



### **1 Stellen Sie das Modus-Wahrrad auf <A<sup>+</sup>>.**

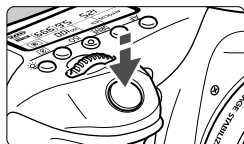
- Halten Sie die Sperrtaste in der Mitte gedrückt, während Sie das Modus-Wahrrad drehen.

Rahmen des Bereichs-AF



### **2 Richten Sie den Rahmen des Bereichs-AF auf das Motiv.**

- Alle AF-Messfelder werden zur Fokussierung verwendet. Im Allgemeinen wird das am nächsten gelegene Objekt fokussiert.
- Wenn Sie die Mitte des Rahmens des Bereichs-AFs auf den Aufnahmegegenstand richten, erleichtert Ihnen das die Fokussierung.

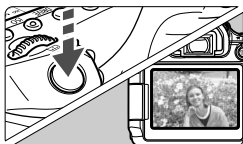


### **3 Stellen Sie scharf.**

- Drücken Sie den Auslöser halb durch. Der Entfernungsrings des Objektivs dreht sich, um das Bild scharf zu stellen.
- ▶ Das bzw. die AF-Messfelder, mit denen eine Scharfeinstellung erzielt wurde, werden angezeigt. Gleichzeitig ertönt ein Signalton, und der Schärfenindikator <●> leuchtet im Sucher auf.
- ▶ Bei geringem Licht leuchten die AF-Felder kurz rot auf.
- ▶ Der interne Blitz wird ggf. automatisch ausgeklappt.



Schärfenindikator



## 4 Lösen Sie aus.

- Drücken Sie den Auslöser zur Bildaufnahme ganz nach unten.
- ▶ Das aufgenommene Bild wird ca. 2 Sekunden lang auf dem LCD-Monitor angezeigt.
- Drücken Sie den internen Blitz nach Beendigung der Aufnahme mit den Fingern nach unten.





Im Modus <**A**<sup>+</sup>> haben die Farben bei Natur-, Außen- und Abendlichtaufnahmen eine intensivere Wirkung. Wenn der gewünschte Farbton nicht erzielt werden kann, verwenden Sie ein Kreativ-Programm, wählen Sie einen anderen Bildstil als <**F**> aus, und drücken Sie den Auslöser (S. 101).



## Häufig gestellte Fragen

- **Der Schärfenindikator <●> blinkt, und das Bild wird nicht scharf gestellt (keine Fokussierung).**  
Richten Sie den Rahmen des Bereichs-AF auf einen Bildbereich mit gutem Kontrast, und drücken Sie den Auslöser halb durch (S. 41). Wenn Sie sich zu nahe am Objekt befinden, entfernen Sie sich etwas, und versuchen Sie es erneut.
- **Mehrere AF-Messfelder leuchten gleichzeitig auf.**  
Die Fokussierung ist in allen diesen Messfeldern gelungen. Sie können die Aufnahme machen, solange das AF-Messfeld, in dem sich das gewünschte Objekt befindet, leuchtet.
- **Ein leiser Signalton ertönt fortlaufend. (Der Schärfenindikator <●> leuchtet nicht auf.)**  
Dies zeigt an, dass die Kamera kontinuierlich ein sich bewegendes Objekt fokussiert. (Der Schärfenindikator <●> leuchtet nicht auf.) Sie können von einem sich bewegendem Objekt scharfe Bilder aufnehmen. Beachten Sie, dass der „Schärfenspeicher“ (S. 69) in diesem Fall nicht funktioniert.
- **Wenn der Auslöser halb durchgedrückt wird, wird das Motiv nicht scharf gestellt.**  
Falls der Fokussierschalter des Objektivs auf <**MF**> (manuelle Fokussierung) gestellt ist, stellen Sie ihn auf <**AF**> (Autofokus).

- **Der Blitz wurde trotz Tageslichts ausgelöst.**

Bei Motiven im Gegenlicht wird der Blitz u. U. ausgelöst, um zu starke Schatten auf dem Motiv besser auszuleuchten. Wenn der Blitz nicht ausgelöst werden soll, stellen Sie **[Blitzzündung]** über den Schnelleinstellungsbildschirm auf [] (S. 84), oder stellen Sie den Modus < > (Blitz aus) ein und machen Sie die Aufnahme (S. 71).

- **Der Blitz wurde ausgelöst, und das Bild kam zu hell heraus.**

Bewegen Sie sich weiter vom Motiv weg, und machen Sie dann die Aufnahme. Beim Durchführen von Aufnahmen mit Blitz kann das Bild, wenn das Motiv zu nahe an der Kamera ist, zu hell herauskommen (Überbelichtung).

- **Bei schwachem Licht hat der interne Blitz mehrmals hintereinander geblitzt.**

Wenn Sie den Auslöser halb durchdrücken, zündet der interne Blitz ggf. eine kurze Serie von Blitzen, um die automatische Scharfeinstellung zu erleichtern. Diese Funktion wird als AF-Hilfslicht bezeichnet. Die Reichweite (der effektive Bereich) des Blitzes beträgt ca. 4 Meter.

- **Bei Verwendung des Blitzlichts war der untere Bildteil unnatürlich dunkel.**

Der Schatten des Objektivzylinders wurde im Bild aufgenommen, da sich das Objekt zu nahe an der Kamera befand. Bewegen Sie sich weiter vom Motiv weg, und machen Sie dann die Aufnahme. Wenn eine Gegenlichtblende am Objektiv befestigt ist, entfernen Sie diese vor Blitzlichtaufnahmen.

### Verändern des Bildausschnitts



Je nach Situation können Sie den Aufnahmegegenstand weiter rechts oder links im Bild positionieren, um eine schöne und ausgewogene Bildkomposition zu erreichen. Wenn Sie im Modus **<A<sup>+</sup>>** den Auslöser halb durchdrücken, um ein still stehendes Motiv scharf zu stellen, wird die eingestellte Bildschärfe gespeichert. So können Sie den Bildausschnitt noch einmal verändern, bevor Sie den Auslöser ganz durchdrücken. Diese Funktion wird als „Schärfenspeicherung“ bezeichnet. Die Schärfenspeicherung ist auch bei Verwendung anderer Motivbereich-Modi verfügbar (mit Ausnahme von **<A<sup>+</sup>>**).

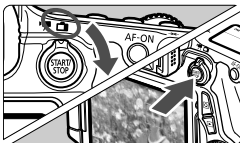
### Aufnehmen eines Objekts in Bewegung




Wenn der Modus **<A<sup>+</sup>>** eingeschaltet ist und sich das Objekt bei oder nach dem Fokussieren bewegt (Entfernung zur Kamera ändert sich), wird die Funktion „AI Servo AF“ aktiviert, sodass das Objekt kontinuierlich fokussiert wird. (Währenddessen ertönt ein leises Signal.) Die Fokussierung findet so lange statt, wie Sie den Rahmen des Bereichs-AF auf das Objekt gerichtet und den Auslöser halb gedrückt halten. Wenn Sie das Bild dann aufnehmen möchten, drücken Sie den Auslöser ganz durch.


## Livebild-Aufnahme

Es ist möglich, Aufnahmen zu machen, während das Bild am LCD-Monitor der Kamera angezeigt wird. Dies wird als „Livebild-Aufnahme“ bezeichnet. Weitere Informationen finden Sie auf Seite 119.



**1 Stellen Sie den Schalter für Livebild-Aufnahmen/Movie-Aufnahmen auf .**

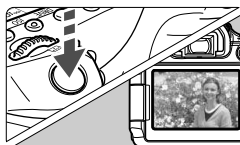
**2 Zeigen Sie das Livebild auf dem LCD-Monitor an.**

- Drücken Sie die Taste .
- ▶ Das Livebild wird auf dem LCD-Monitor angezeigt.




**3 Stellen Sie scharf.**

- Drücken Sie den Auslöser zur Fokussierung halb durch.
- ▶ Wenn die Fokussierung erreicht ist, wird das AF-Messfeld grün, und es ist ein Piep-Ton zu hören.



**4 Lösen Sie aus.**

- Drücken Sie den Auslöser ganz durch.
- ▶ Die Aufnahme wird ausgeführt, und das erfasste Bild wird auf dem LCD-Monitor angezeigt.
- ▶ Nachdem die Bildüberprüfung abgeschlossen wurde, kehrt die Kamera automatisch zur Livebild-Aufnahme zurück.
- Drücken Sie die Taste , um die Livebild-Aufnahme zu beenden.

Sie können den LCD-Monitor auch in andere Richtungen drehen (S. 30).



Normaler Winkel




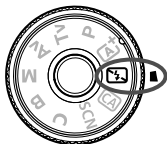
Niedriger Winkel



Hoher Winkel

## Deaktivieren des Blitzgeräts

<> ist ein vollautomatischer Aufnahmemodus, der keinen Blitz verwendet. Dies ist nützlich im Museum oder Aquarium bzw. an anderen Orten, an denen die Verwendung von Blitzlicht untersagt ist. Dieser Modus ist auch dafür geeignet, das besondere Umgebungslicht einer Szene einzufangen, z. B. für Aufnahmen bei Kerzenlicht.



### Aufnahmetipps

- **Achten Sie darauf, eine Verwacklung zu vermeiden, während die Ziffernanzeige im Sucher blinkt.**  
Bei schwachem Licht, wenn die Gefahr einer Verwacklungsunschärfe besonders hoch ist, blinkt die Verschlusszeitanzeige im Sucher. Halten Sie die Kamera äußerst ruhig, oder verwenden Sie ein Stativ. Wählen Sie bei Verwendung eines Zoomobjektivs die Weitwinkелеinstellung, um eine Verwacklungsunschärfe auch mit der Kamera in der Hand zu vermeiden.
- **Nehmen Sie Porträts ohne Blitzlicht auf.**  
Bitten Sie die aufzunehmende Person bei schwacher Beleuchtung stillzuhaltens, bis die Aufnahme des Bildes erfolgt ist. Bewegt sich das Motiv während der Aufnahme, kann es zu Verwacklungen im Bild kommen.

## **CA** Kreativ-Automatik

Im Modus <CA> können Sie den Hintergrund auf einfache Weise unscharf stellen sowie die Betriebsart und die Blitzzündung ändern. In diesem Fall können Sie auch den Umgebungseffekt auswählen, den Sie in dem Bild darstellen möchten. Die Standardeinstellungen sind die gleichen wie im Modus <A+>.

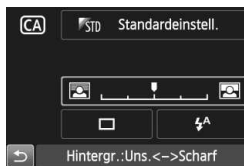
\* „CA“ steht für „Creative Auto“ (Kreativ-Automatik).



**1 Stellen Sie das Modus-Wahlrad auf <CA>.**



**2 Drücken Sie die Taste <Q>. (10)**  
▶ Der Schnelleinstellungsbildschirm wird angezeigt.



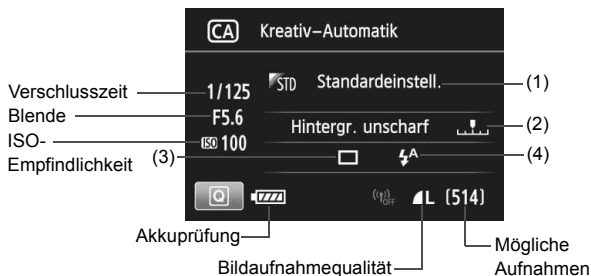
**3 Stellen Sie die gewünschte Funktion ein.**

- Drücken Sie die Tasten <▲▼> und <◀▶>, um eine Funktion zu wählen.
- ▶ Die ausgewählte Funktion wird zusammen mit der zugehörigen Erläuterung (S. 63) angezeigt.
- Informationen zur Vorgehensweise beim Auswählen der Einstellung und zur Funktion selbst finden Sie auf den Seiten 73 – 74.

**4 Lösen Sie aus.**

- Drücken Sie den Auslöser zur Bildaufnahme ganz nach unten.





Wenn Sie die Taste  $\langle Q \rangle$  drücken, können Sie folgende Einstellungen vornehmen:




### (1) Aufnahmen nach Umgebung

Sie können den Umgebungseffekt auswählen, den Sie in dem Bild darstellen möchten. Drehen Sie das Wahrad  $\langle \text{Wahrad} \rangle$  oder  $\langle \text{Wahrad} \rangle$ , um die gewünschte Umgebung auszuwählen. Sie können sie auch in einer Liste auswählen, die Sie durch Drücken der Taste  $\langle \text{SET} \rangle$  aufrufen.

### (2) Verschwommener/Scharfer Hintergrund



Wenn Sie die Markierung nach links verschieben, wirkt der Hintergrund verschwommener. Wenn Sie sie nach rechts verschieben, wirkt der Hintergrund scharfer. Drücken Sie die Taste  $\langle \blacktriangleleft \blacktriangleright \rangle$ , um die Einstellung vorzunehmen. Sie können die Markierung auch mit dem Wahrad  $\langle \text{Wahrad} \rangle$  oder  $\langle \text{Wahrad} \rangle$  verschieben. Weitere Informationen zum Erzielen eines verschwommenen Hintergrunds erhalten Sie unter „Porträtaufnahmen“ auf Seite 76. Je nach Objektiv und Aufnahmebedingungen kann der Hintergrund weniger verschwommen wirken. Diese Funktion ist nicht verfügbar (ausgegraut), wenn der interne Blitz im Modus  $\langle \text{⚡}^ \rangle$  oder  $\langle \text{⚡} \rangle$  ausgeklappt ist. Bei Verwendung des Blitzgeräts wird diese Einstellung nicht angewendet.

**(3) Betriebsart:** Drehen Sie das Wahhrad  oder , um die gewünschte Betriebsart auszuwählen. Sie können sie auch in einer Liste auswählen, die Sie durch Drücken der Taste  aufrufen.

 **Einzelbild:**

Beim Drücken des Auslösers wird nur eine Aufnahme gemacht.

 **Reihenaufnahme mit hoher Geschwindigkeit:**

Wenn Sie den Auslöser ganz durchdrücken, werden Reihenaufnahmen aufgenommen. Es sind etwa 7 Aufnahmen pro Sekunde möglich.


 **Reihenaufnahme mit niedriger Geschwindigkeit:**


Wenn Sie den Auslöser ganz durchdrücken, werden Reihenaufnahmen aufgenommen. Es sind etwa 3 Aufnahmen pro Sekunde möglich.


 **Leise Einzelbildaufnahme:**

Einzelbildaufnahme mit weniger Auslösergeräusch als .




 **Leise Reihenaufnahme:**


Reihenaufnahme (max. ca. 3 Aufnahmen pro Sekunde) mit weniger Auslösergeräusch als .


 **Selbstausröser: 10 Sek./Fernsteuerung:**

 **Selbstausröser: 2 Sek./Fernsteuerung:**

Das Bild wird 10 bzw. 2 Sekunden nach dem Drücken des Auslösers aufgenommen. Die Fernbedienung kann ebenfalls verwendet werden.

**(4) Blitzzündung:** Drehen Sie das Wahhrad  oder , um die gewünschte Einstellung auszuwählen. Sie können sie auch in einer Liste auswählen, die Sie durch Drücken der Taste  aufrufen.

 **Automatischer Blitz** : Der Blitz wird automatisch ausgelöst, falls notwendig.

 **Blitz ein** : Der Blitz wird immer ausgelöst.

 **Blitz aus** : Der Blitz wird deaktiviert.

# SCN: Modus „Besondere Szene“

Bei der Wahl eines Aufnahmemodus für Ihr Motiv oder Ihre Szene werden die korrekten Einstellungen automatisch vorgenommen.



**1 Stellen Sie das Modus-Wahlrad auf <SCN>.**



**2 Drücken Sie die Taste <Q>. (10)**

► Der Schnelleinstellungsbildschirm wird angezeigt.



**3 Wählen Sie einen Aufnahmemodus.**

- Drücken Sie die Tasten <▲▼> und <◀▶>, um das Symbol eines Aufnahmemodus zu wählen.
- Drehen Sie das Wahlrad <🌀> oder <🌀>, um einen Aufnahmemodus auszuwählen.
- Sie können auch das Symbol für den Aufnahmemodus wählen und <SET> drücken, um eine Liste an Aufnahmemodi anzuzeigen, von denen Sie einen auswählen können.



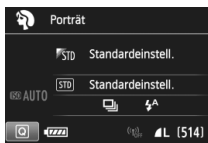
## Verfügbare Aufnahmemodi im Modus <SCN>

| Aufnahmemodus | Seite |
|---------------|-------|
| Porträt       | S. 76 |
| Landschaft    | S. 77 |
| Nahaufnahme   | S. 78 |
| Sport         | S. 79 |

| Aufnahmemodus             | Seite |
|---------------------------|-------|
| Nachtporträt              | S. 80 |
| Nachtaufnahme ohne Stativ | S. 81 |
| HDR-Gegenlicht            | S. 82 |


## Porträtaufnahmen

Im Modus <img alt="Portrait icon" data-bbox="198 94 225 111"/> (Porträt) wird der Hintergrund unscharf abgebildet, damit sich Personen besser davor abheben. Außerdem erscheinen die Farben von Haaren und Haut weicher.




### Aufnahmetipps

- **Je größer der Abstand zwischen Motiv und Hintergrund, desto besser.** Je weiter der Hintergrund vom Motiv entfernt ist, desto unschärfer wird er. Außerdem hebt sich das Motiv besser vor einem einfachen, dunklen Hintergrund ab.
- **Verwenden Sie ein Teleobjektiv.** Wenn Sie ein Zoomobjektiv verwenden, wählen Sie die Teleeinstellung, und nehmen Sie den Oberkörper Ihres Motivs formatfüllend auf. Gehen Sie dazu ggf. näher an die Person heran.
- **Stellen Sie auf das Gesicht scharf.** Vergewissern Sie sich, dass das AF-Messfeld, in dem sich das Gesicht befindet, blinkt. Bei Nahaufnahmen des Gesichts fokussieren Sie auf die Augen.


 Die Standardeinstellung ist <img alt="Camera icon" data-bbox="215 865 245 885"/> (Reihenaufnahme mit niedriger Geschwindigkeit). Wenn Sie den Auslöser gedrückt halten, können Sie Reihenaufnahmen machen, um subtile Änderungen der Posen und Gesichtsausdrücke des Motivs zu erfassen (max. ca. 3 Aufnahmen/Sekunde).

## Landschaftsaufnahmen


Verwenden Sie den Modus < > (Landschaft) für Landschaften oder wenn sowohl der Vorder- als auch der Hintergrund scharf sein sollen. Für leuchtende Blau- und Grüntöne in sehr scharfen und frischen Bildern.



### Aufnahmetipps



- **Wenn Sie ein Zoomobjektiv verwenden, wählen Sie die Weitwinkелеinstellung.**  
Wenn Sie die Weitwinkелеinstellung eines Zoomobjektivs verwenden, sind die Objekte im Vorder- und Hintergrund schärfer als bei Verwendung der Teleeinstellung. Außerdem wirkt dadurch die Landschaft weitläufiger.
  - **Verwenden Sie diesen Modus für Nachtaufnahmen.**  
Der Modus < > eignet sich auch gut für Nachtaufnahmen, da der interne Blitz deaktiviert ist. Verwenden Sie bei Nachtaufnahmen ein Stativ, um Verwacklungen zu vermeiden.
- Der interne Blitz wird selbst bei Gegenlicht oder schwacher Beleuchtung nicht ausgelöst.
  - Wenn Sie ein externes Speedlite verwenden, wird das Speedlite gezündet.

## Nahaufnahmen


Wenn Sie Blumen oder kleine Gegenstände aus der Nähe aufnehmen möchten, verwenden Sie den Modus <> (Nahaufnahme). Verwenden Sie ggf. ein Makroobjektiv (separat erhältlich), um kleine Gegenstände größer erscheinen zu lassen.

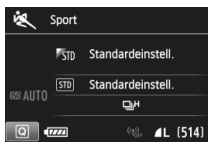
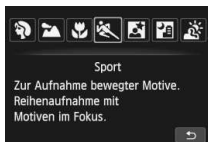


### Aufnahmetipps

- **Wählen Sie einen einfachen Hintergrund,**  
Vor einem einfachen Hintergrund heben sich kleine Motive wie z. B. Blumen besser ab.
- **Gehen Sie so nah wie möglich an das Motiv heran.**  
Überprüfen Sie, welcher Mindestabstand für das verwendete Objektiv gilt. Auf einigen Objektiven ist dies angegeben, beispielsweise <MACRO 0.39m/1.3ft>. Der Mindestabstand des Objektivs wird von der Markierung <> (Brennebene) oben an der Kamera bis zum Objekt gemessen. Wenn Sie sich zu nahe am Objekt befinden, blinkt der Schärfenindikator <>. Wenn Sie den Blitz verwenden und der untere Teil des Bilds ungewöhnlich dunkel ist, vergrößern Sie den Abstand zum Motiv.
- **Nutzen Sie bei Verwendung eines Zoomobjektivs die Teleeinstellung.**  
Durch Verwenden der Teleeinstellung eines Zoomobjektivs erscheint das Motiv größer.

## Aufnahmen von Motiven in Bewegung

Verwenden Sie zum Aufnehmen von bewegten Motiven, beispielsweise einem rennenden Kind oder einem fahrenden Auto, den Modus < > (Sport).




### Aufnahmetipps

- **Verwenden Sie ein Teleobjektiv.**

Die Verwendung eines Teleobjektivs wird für Aufnahmen aus größerer Entfernung empfohlen.

- **Verfolgen Sie das Motiv mit dem Rahmen des Bereichs-AF nach.**


Richten Sie das mittlere AF-Messfeld auf das Motiv und drücken Sie dann den Auslöser halb herunter, um die automatische Fokussierung im Rahmen des Bereichs-AF zu starten. Während der Fokussierung ertönt ein leises Signal. Wenn eine Scharfeinstellung nicht möglich ist, blinkt der Schärfenindikator <●>.

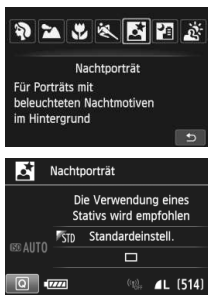
Die Standardeinstellung ist <H> (Reihenaufnahme mit hoher Geschwindigkeit). Wenn Sie das Bild dann aufnehmen möchten, drücken Sie den Auslöser ganz durch. Solange Sie den Auslöser gedrückt halten, wird die automatische Fokussierung bei Reihenaufnahmen des sich bewegenden Motivs (max. ca. 7 Aufnahmen/Sekunde) aufrechterhalten.





- Bei schwachem Licht, wenn die Gefahr einer Verwacklungsunschärfe besonders hoch ist, blinkt die Verschlusszeitanzeige im Sucher. Halten Sie die Kamera ruhig, und drücken Sie den Auslöser.
- Wenn Sie ein externes Speedlite verwenden, wird das Speedlite gezündet.


## Porträtaufnahmen bei Nacht (mit Stativ) ■

Um bei Nacht Porträtaufnahmen mit natürlich wirkender Hintergrundbelichtung zu machen, verwenden Sie den Modus  (Nachtporträt). Die Verwendung eines Stativs wird empfohlen.




### Aufnahmetipps

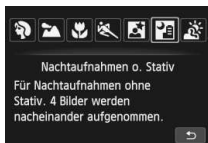
- **Verwenden Sie ein Weitwinkelobjektiv und ein Stativ.**  
Wenn Sie ein Zoomobjektiv verwenden, wählen Sie die Weitwinkelseinstellung, um szenische Nachtaufnahmen zu erreichen. Setzen Sie außerdem ein Stativ ein, um Verwacklung zu vermeiden.
- **Prüfen Sie die Helligkeit des Motivs.**  
Bei schwachem Licht wird der interne Blitz automatisch ausgelöst, um eine gute Belichtung des Motivs zu erreichen.  
Es wird empfohlen, nach der Aufnahme das Bild wiederzugeben, um die Bildhelligkeit zu überprüfen. Gehen Sie näher heran, wenn das Motiv dunkel wirkt, und machen Sie eine neue Aufnahme.
- **Probieren Sie auch eine Aufnahme in einem anderen Aufnahmemodus aus.**  
Da es bei Nachtaufnahmen leicht zu einer Verwacklungsunschärfe kommt, ist auch die Verwendung der Modi  und  empfehlenswert.

-  ● Bitten Sie die Person, die das Motiv ist, auch nach Auslösen des Blitzes stillzuhalten.
- Wenn Sie den Selbstausslöser zusammen mit dem Blitzgerät verwenden, leuchtet die Selbstausslöser-Lampe kurz auf, wenn das Bild aufgenommen wird.
- Weitere Informationen finden Sie in den Hinweisen auf Seite 83.



## **Nachtaufnahmen (ohne Stativ)**

Die besten Ergebnisse bei Nachtaufnahmen erzielen Sie, indem Sie ein Stativ einsetzen. Mit dem Modus  (Nachtaufnahmen ohne Stativ) können Sie jedoch auch mit der Kamera in der Hand Nachtaufnahmen machen. In diesem Modus werden für jedes Bild vier Aufnahmen gemacht. Dadurch wird ein brillantes Foto mit Vermeidung von Verwacklungsunschärfe aufgenommen.





### **Aufnahmetipps**

- **Halten Sie die Kamera fest.**

Halten Sie die Kamera während der Aufnahme fest und ruhig. In diesem Modus werden vier Aufnahmen ausgerichtet und zu einem einzigen Bild zusammengefügt. Wenn jedoch eine der vier Aufnahmen wegen Verwacklungsunschärfe oder anderer Gründe uneinheitlich ausgerichtet ist, können die Bilder im endgültigen Bild möglicherweise nicht exakt ausgerichtet werden.


- **Für Porträtaufnahmen schalten Sie das Blitzlicht ein.**

Wenn Sie auch Personen aufnehmen möchten, drücken Sie die Taste  und stellen Sie  (Blitz ein) ein. Zur besseren Ausleuchtung des Porträts wird bei der ersten Aufnahme das Blitzlicht ausgelöst. Bitten Sie die Person, sich so lange nicht zu bewegen, bis alle vier Aufnahmen gemacht wurden.



Weitere Informationen finden Sie in den Hinweisen auf Seite 83.

## Gegenlichtaufnahmen


Wenn Sie eine Aufnahme machen möchten, in der es sowohl helle als auch dunkle Bereiche gibt, verwenden Sie den Modus  (HDR-Gegenlicht). Wenn Sie in diesem Modus ein Bild aufnehmen, werden drei Aufnahmen mit unterschiedlicher Belichtung gemacht. Dadurch entsteht ein Bild mit einem breiten Farbtonbereich, in dem die durch das Gegenlicht verursachten Schatten auf ein Minimum beschränkt werden.




## Aufnahmetipps

### ● Halten Sie die Kamera fest.

Halten Sie die Kamera während der Aufnahme fest und ruhig. In diesem Modus werden drei Aufnahmen ausgerichtet und zu einem einzigen Bild zusammengefügt. Wenn jedoch eine der drei Aufnahmen wegen Verwacklungsunschärfe uneinheitlich ausgerichtet ist, können die Bilder im endgültigen Bild möglicherweise nicht exakt ausgerichtet werden.

-  Blitzaufnahmen sind nicht möglich. Bei schwachem Licht kann das AF-Hilfslicht ausgelöst werden (S. 90).
- Weitere Informationen finden Sie in den Hinweisen auf den Seiten 83 – 84.

 HDR steht für „High Dynamic Range“ (hoher Dynamikbereich).



### **Hinweis zu <M> Nachtporträt und <A> Nachtaufnahme ohne Stativ**

- Bei Livebild-Aufnahmen kann es schwierig sein, Lichtpunkte zu fokussieren, etwa bei einer Nachtaufnahme. Stellen Sie in diesem Fall den Fokussierschalter des Objektivs auf <MF> und stellen Sie den Fokus manuell ein.

### **Hinweise zu <A> Nachtaufnahmen ohne Stativ und <H> HDR-Gegenlicht**

- Der Bildbereich ist kleiner als bei anderen Aufnahmemodi.
- Sie können nicht RAW und RAW+JPEG auswählen. Wenn RAW eingestellt ist, wird das Bild in L-Qualität aufgenommen. Wenn RAW+JPEG eingestellt ist, wird das Bild in der eingestellten JPEG-Qualität aufgenommen.
- Wenn Sie ein sich bewegendes Motiv aufnehmen, kann die Bewegung des Motivs zu Nachbildern führen oder die Umgebung des Motivs kann dunkel dargestellt werden.
- Die Bildausrichtung funktioniert bei sich wiederholenden Mustern (Gitter, Streifen usw.), bei einfarbigen Bildern ohne Struktur oder bei Aufnahmen mit stark abweichender Ausrichtung wegen Verwacklungsunschärfe möglicherweise nicht.
- Das Speichern des Bilds auf der Karte dauert länger als bei normalen Aufnahmen. Während der Verarbeitung der Bilder wird „buSY“ im Sucher und auf dem LCD-Panel angezeigt. Erst nach Beendigung der Verarbeitung können Sie die nächste Aufnahme machen.
- Wenn der Aufnahmemodus auf <A> oder <H> eingestellt ist, ist direktes Drucken nicht möglich.

### **Hinweis zu <M> Nachtporträt**

- Während Livebild-Aufnahmen kann die Fokussierung schwierig sein, wenn das Gesicht des Motivs dunkel wirkt. Stellen Sie in diesem Fall den Fokussierschalter des Objektivs auf <MF> und stellen Sie den Fokus manuell ein.


### **Hinweise zu <A> Nachtaufnahmen ohne Stativ**

- Beim Durchführen von Aufnahmen mit Blitz kann das Bild, wenn das Motiv zu nahe an der Kamera ist, zu hell herauskommen (Überbelichtung).
- Wenn Sie den Blitz verwenden, um eine Nachtaufnahme mit wenigen Lichtern zu machen, werden die Aufnahmen möglicherweise nicht richtig ausgerichtet. Das endgültige Bild kann dann verschwommen aussehen.
- Wenn Sie den Blitz verwenden und sich die Person nahe am Hintergrund befindet, der ebenfalls mit dem Blitz ausgeleuchtet wird, werden die Aufnahmen möglicherweise nicht richtig ausgerichtet. Das endgültige Bild kann dann verschwommen aussehen. Es können auch unnatürliche Schatten und Farben zu sehen sein.
- Leuchtwinkel des externen Speedlite
  - Wenn Sie ein Speedlite mit den automatischen Einstellungen für den Leuchtwinkel verwenden, wird die Zoomposition unabhängig von der Zoomposition des Objektivs auf die Weiteinstellung eingestellt.
  - Wenn Sie ein Speedlite mit manuellen Einstellungen für den Leuchtwinkel verwenden, stellen Sie den Blitzkopf auf die Weitposition (normale Position).

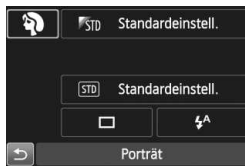
## Hinweise zu HDR-Gegenlicht

- Beachten Sie, dass das Bild möglicherweise keine weiche Gradation hat und eine unregelmäßige Farbverteilung oder erhebliches Bildrauschen aufweisen kann.
- Die Funktion „HDR-Gegenlicht“ kann bei Aufnahmen mit extremem Gegenlicht oder Kontrast wirkungslos sein.

## Schnelleinstellung

Wenn der Bildschirm für Aufnahmefunktionseinstellungen in den Motivbereich-Modi angezeigt wird, können Sie die Taste  drücken, um den Schnelleinstellungsbildschirm anzuzeigen. In der Tabelle auf der nächsten Seite sind die Funktionen angegeben, die auf dem Schnelleinstellungsbildschirm im jeweiligen Motivbereich-Modus eingestellt werden können.

### 1 Stellen Sie das Modus-Wahlrad auf einen Motivbereich-Modus ein.







Beispiel: Porträtmodus



### 2 Drücken Sie die Taste . ( 10)

▶ Der Schnelleinstellungsbildschirm wird angezeigt.

### 3 Stellen Sie die gewünschten Funktionen ein.

- Drücken Sie die Tasten  und , um eine Funktion zu wählen.
- ▶ Die ausgewählte Funktion wird zusammen mit der zugehörigen Erläuterung (S. 63) angezeigt.
- Funktionen können auch mit dem Wahlrad  oder  ausgewählt werden.

## In den Motivbereich-Modi einstellbare Funktionen

● : Standardeinstellung ○ : Auswahl möglich ☐ : Auswahl nicht möglich

| Funktion                                    |   | A <sup>+</sup> | F | CA | SCN |   |
|---|---|----------------|---|----|-----|---|
|   |   |                |   |    |     |   |
| Betriebsart                                 | ☐ : Einzelbild                                  | ●              | ● | ●  | ○   | ● |
|   | H: Reihenaufnahme mit hoher Geschwindigkeit     | ○              | ○ | ○  | ○   | ○ |
|   | L: Reihenaufnahme mit niedriger Geschwindigkeit | ○              | ○ | ○  | ●   | ○ |
|   | ☐ S: Geräuschlose Einzelaufnahme                | ○              | ○ | ○  | ○   | ○ |
|   | S: Geräuschlose Reihenaufnahme                  | ○              | ○ | ○  | ○   | ○ |
|   | Selbstausslöser (S. 96)                         |                | ○ | ○  | ○   | ○ |
|   |   | ○              | ○ | ○  | ○   | ○ |
| Blitzzündung                                | A: Automatische Auslösung                       | ●              |   | ●  | ●   |   |
|   | Blitz ein (wird immer ausgelöst)                | ○              |   | ○  | ○   |   |
|   | Blitz aus                                       | ○              | ● | ○  | ○   | ● |
| Umgebungsbezogene Aufnahmen                 |   |                |   | ○  | ○   | ○ |
| Licht-/motivbezogene Aufnahmen              |   |                |   |    | ○   | ○ |
| Verschwommener/Scharfer Hintergrund (S. 73) |   |                |   | ○  |     |   |

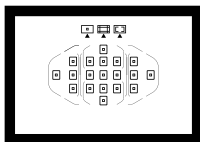
| Funktion                                    |   | SCN |   |   |   |   |
|---|---|-----|---|---|---|---|
|   |   |     |   |   |   |   |
| Betriebsart                                 | ☐ : Einzelbild                                  | ●   | ○ | ● | ● | ● |
|   | H: Reihenaufnahme mit hoher Geschwindigkeit     | ○   | ● | ○ | ○ | ○ |
|   | L: Reihenaufnahme mit niedriger Geschwindigkeit | ○   | ○ | ○ | ○ | ○ |
|   | ☐ S: Geräuschlose Einzelaufnahme                | ○   | ○ | ○ | ○ | ○ |
|   | S: Geräuschlose Reihenaufnahme                  | ○   | ○ | ○ | ○ | ○ |
|   | Selbstausslöser (S. 96)                         |     | ○ | ○ | ○ | ○ |
|   |   | ○   | ○ | ○ | ○ | ○ |
| Blitzzündung                                | A: Automatische Auslösung                       | ●   |   | ● |   |   |
|   | Blitz ein (wird immer ausgelöst)                | ○   |   |   | ○ |   |
|   | Blitz aus                                       | ○   | ● |   | ● | ● |
| Umgebungsbezogene Aufnahmen                 |   | ○   | ○ | ○ | ○ |   |
| Licht-/motivbezogene Aufnahmen              |   | ○   | ○ |   |   |   |
| Verschwommener/Scharfer Hintergrund (S. 73) |   |     |   |   |   |   |

\* Wenn Sie den Aufnahmemodus wechseln oder den Hauptschalter auf <OFF> stellen, werden die Einstellungen (mit Ausnahme des Selbstausslösers) wieder auf die Standardwerte zurückgesetzt.



# 3

## Einstellen des AF-Modus und der Betriebsart



Mit den 19 AF-Messfeldern im Sucher ist die AF-Aufnahme für die unterschiedlichsten Motive und Szenen geeignet.

Außerdem können Sie AF-Betrieb und Betriebsart je nach Aufnahmebedingungen und Motiv anpassen.

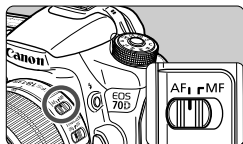
- Das Symbol ☆ rechts oben neben dem Seitentitel zeigt an, dass diese Funktion nur in den Kreativ-Programmen (**P/ Tv/ Av/ M/ B**) verfügbar ist.
- In den Motivbereich-Modi werden der AF-Betrieb und das AF-Messfeld (AF-Bereich-Auswahlmodus) automatisch eingestellt.



<AF> steht für Autofokus. <MF> steht für manuellen Fokus.

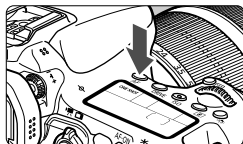
# AF: Auswählen des AF-Betriebs <sup>☆</sup>

Sie können die AF-Betriebsmerkmale wählen, die sich am besten für die Aufnahmebedingungen und das Motiv eignen. In den Motivbereich-Modi wird der optimale AF-Betrieb für den jeweiligen Aufnahmemodus automatisch eingestellt.

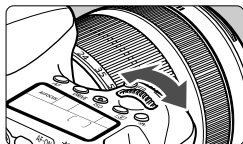


**1** Stellen Sie den Modus-Schalter des Objektivs auf <AF>

**2** Stellen Sie das Modus-Wahlrad auf ein Kreativ-Programm ein.



**3** Drücken Sie die Taste <AF>. (ⓘ6)



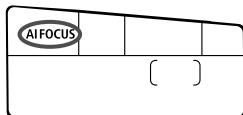
**4** Wählen Sie den AF-Betrieb.

- Beobachten Sie das LCD-Panel, während Sie das Wahlrad <🔄> oder das Daumenrad <👉> drehen.

**ONE SHOT** : One-Shot AF

**AI FOCUS** : AI Focus AF

**AI SERVO** : AI Servo AF





## One-Shot AF für unbewegliche Motive



AF-Messfeld  
Schärfeindikator

**Geeignet für alle unbeweglichen Motive. Wenn Sie den Auslöser halb durchdrücken, fokussiert die Kamera nur einmal.**

- Wenn eine Scharfeinstellung erreicht wurde, wird das scharf gestellte AF-Feld angezeigt, und im Sucher leuchtet der Schärfenindikator <●> auf.
  - Bei der Mehrfeldmessung wird die Belichtungseinstellung in dem Moment festgelegt, in dem eine Scharfeinstellung vorgenommen wurde.
- Diese Scharfeinstellung bleibt bestehen, solange Sie den Auslöser halb durchgedrückt halten. Sie können den Bildausschnitt dann bei Bedarf noch einmal ändern.

## AI Servo AF für sich bewegende Motive

**Dieser AF-Betrieb eignet sich für sich bewegende Motive bei sich ändernder Entfernung. Der Fokus bleibt auf das Motiv gerichtet, solange Sie den Auslöser halb durchgedrückt halten.**

- Die Belichtung wird unmittelbar vor der Bildaufnahme eingestellt.
- Wenn der AF-Bereich-Auswahlmodus auf automatische Wahl der 19 AF-Messfelder eingestellt ist (S. 91), verwendet die Kamera zuerst das manuell ausgewählte AF-Messfeld zur Fokussierung. Wenn sich das Motiv während der automatischen Scharfeinstellung aus dem manuell ausgewählten AF-Messfeld entfernt, wird es von den jeweils benachbarten Messfeldern „verfolgt“, solange es vom Bereich AF-Messfeld abgedeckt ist.

## **AI Focus AF für automatischen Wechsel des AF-Betriebs**

**Im AI Focus AF-Betrieb wechselt die Kamera automatisch vom One-Shot AF- in den AI Servo AF-Betrieb, wenn sich ein stationäres Objekt zu bewegen beginnt.**

- Wenn für das Objekt im One-Shot AF-Betrieb die Scharfeinstellung erreicht ist und das Objekt sich danach zu bewegen beginnt, erkennt die Kamera die Bewegung, wechselt automatisch in den AI Servo AF-Betrieb und verfolgt das sich bewegende Objekt.
- 

## **AF-Hilfslicht mit dem internen Blitz**

Wenn Sie bei schwacher Beleuchtung den Auslöser halb durchdrücken, kann der integrierte Blitz eine kurze Serie von Blitzern auslösen. Dadurch wird das Motiv aufgehellt und die automatische Scharfeinstellung erleichtert.

## **Auswählen des AF-Bereichs** ☆

Für AF stehen 19 AF-Messfelder zur Verfügung. Sie können das/die AF-Feld(er) auswählen, die für ein Motiv oder Objekt geeignet sind.

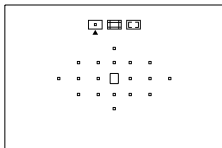
---

### **AF-Bereich-Auswahlmodus**

Sie können einen von drei AF-Bereich-Auswahlmodi auswählen. Die Auswahl der Modi wird auf der nächsten Seite erläutert.

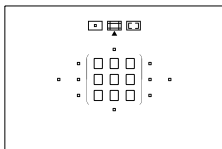
#### **Einzelfeld-AF (Manuelle Wahl)**

Wählen Sie ein AF-Messfeld aus, das scharf gestellt werden soll.



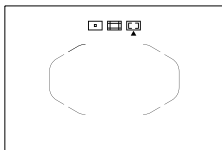
#### **AF-Messfeldwahl in Zone (Manuelle Auswahl einer Zone)**

Die 19 AF-Messfelder werden zur Fokussierung in fünf Zonen unterteilt.

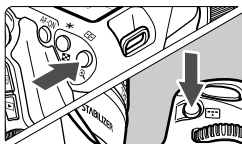


#### **Automatische Wahl der 19 AF-Felder**



Alle AF-Messfelder werden zur Fokussierung verwendet. **Dieser Modus wird in den Motivbereich-Modi automatisch eingestellt.**

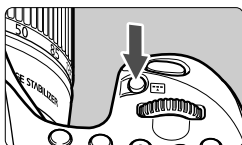


## Wählen des AF-Bereich-Auswahlmodus




### 1 Drücken Sie auf die Taste oder . (☉6)

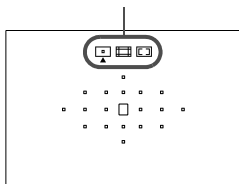
- Schauen Sie durch den Sucher, und drücken Sie die Taste  oder .



### 2 Drücken Sie die Taste .

- Bei jedem Drücken von  ändert sich der AF-Bereich-Auswahlmodus.
- Der aktuell eingestellte AF-Bereich-Auswahlmodus wird oben im Sucher angezeigt.

AF-Bereich-Auswahlmodus



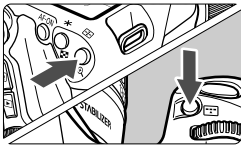
: **Einzelfeld-AF**  
(Manuelle Wahl)

: **AF-Messfeldwahl in Zone**  
(Manuelle Auswahl einer Zone)

: **Automatische Wahl der**  
**19 AF-Messfelder**

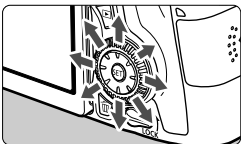
## Manuelles Auswählen der AF-Messfelder

Sie können das AF-Messfeld oder die -Zone manuell auswählen. Wenn die automatische Wahl der 19 AF-Messfelder und AI Servo AF eingestellt wurde, können Sie eine beliebige Position auswählen, bei der AI Servo AF beginnen soll.



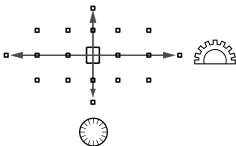
### 1 Drücken Sie auf die Taste <☐> oder <☐>. (⌀6)

- ▶ Im Sucher werden die AF-Messfelder angezeigt.
- Im Modus „Zonen-AF“ wird die ausgewählte Zone angezeigt.

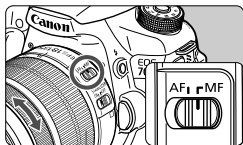


### 2 Wählen Sie ein AF-Messfeld.

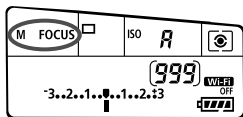
- Je nachdem, in welche Richtung Sie die Taste <☐> kippen, verändert sich die AF-Messfeldwahl. Wenn Sie die Taste <SET> drücken, wird das mittlere AF-Messfeld (oder die mittlere Zone) ausgewählt.
- Sie können zudem ein horizontales AF-Messfeld auswählen, indem Sie das Wahlrad <☐> drehen. Drehen Sie zum Auswählen eines vertikalen AF-Felds das Wahlrad <☐>.
- Wenn Sie im Modus „AF-Messfeldw in Zone“ das Wahlrad <☐> oder <☐> drehen, wird reihum eine andere Zone ausgewählt.



## MF: Manueller Fokus



Entfernungsring



### 1 Stellen Sie den Fokussierschalter des Objektivs auf <MF>.

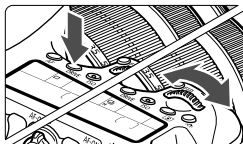
- ▶ Auf dem LCD-Panel wird <M FOCUS> angezeigt.


### 2 Stellen Sie scharf.

- Fokussieren Sie durch Drehen des Entfernungsrings, bis das Motiv im Sucher scharf angezeigt wird.



## **Auswählen der Betriebsart**

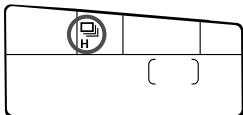
Es stehen Betriebsarten für die Einzelbildaufnahme und die Reihenaufnahme zur Verfügung.



**1 Drücken Sie die Taste <DRIVE>.**  
()

**2 Wählen Sie die Betriebsart.**

- Beobachten Sie das LCD-Panel, während Sie das Wahrad <> oder das Daumenrad <> drehen.



### : **Einzelbild**

Wenn Sie den Auslöser durchdrücken, wird nur eine Aufnahme gemacht.

### H : **Reihenaufnahmen mit hoher Geschwindigkeit** (Max. ca. 7 Aufnahmen/Sekunde)

### : **Reihenaufnahmen mit niedriger Geschwindigkeit** (Max. ca. 3 Aufnahmen/Sekunde)

Wenn Sie den Auslöser ganz durchdrücken, werden Reihenaufnahmen aufgenommen.

### S : **Geräuschlose Einzelbildaufnahme**

Einzelbildaufnahme mit weniger Auslösergeräusch als <>.

### S : **Leise Reihenaufnahme** (Max. ca. 3 Aufnahmen/Sekunde)

Einzelbildaufnahme mit weniger Auslösergeräusch als <>.

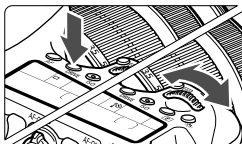
### 10 : **10 Sek. Selbstauslöser/Fernsteuerung**


### 2 : **2 Sek. Selbstauslöser/Fernsteuerung**

Weitere Informationen zu Aufnahmen mit dem Selbstauslöser finden Sie auf Seite 96.



## Verwenden des Selbstauslösers


Verwenden Sie den Selbstauslöser, wenn Sie selbst mit auf dem Bild sein möchten.

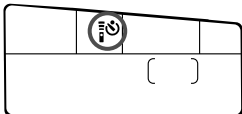


**1 Drücken Sie die Taste <DRIVE>.**  
()

**2 Wählen Sie den Selbstauslöser.**

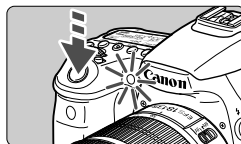
- Betrachten Sie das LCD-Panel, und drehen Sie das Wahlrad  > oder <  >, um die Vorlaufzeit des Selbstauslösers zu wählen.

 : **10 Sek. Selbstauslöser**  
<sub>2</sub> : **2 Sek. Selbstauslöser**



**3 Lösen Sie aus.**

- Blicken Sie durch den Sucher, und stellen Sie scharf. Drücken Sie den Auslöser anschließend ganz durch.
- ▶ Sie können den Selbstauslöserbetrieb auf dem LCD-Panel anhand der Selbstauslöser-Lampe, des Signaltons und des Timers (Anzeige in Sekunden) überprüfen.
- ▶ Zwei Sekunden vor der Aufnahme leuchtet die Selbstauslöser-Lampe auf, und der Signalton wird schneller.





# 4

## Bildeinstellungen

In diesem Kapitel werden die bildbezogenen Funktionseinstellungen beschrieben: Bildaufnahmequalität, ISO-Empfindlichkeit, Bildstil, Weißabgleich, Auto Lighting Optimizer (Automatische Belichtungsoptimierung), Vignettierungs-Korrektur, Chromatische Aberrationskorrektur und weitere Funktionen.

- Das Symbol ☆ rechts oben neben dem Seitentitel zeigt an, dass diese Funktion nur in den Kreativ-Programmen (**P/ Tv/ Av/ M/ B**) verfügbar ist.

# MENU Einstellen der Bildaufnahmequalität

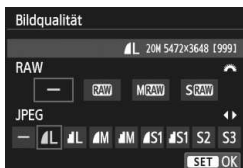
Sie können die Pixelanzahl und die Bildaufnahmequalität festlegen. Für JPEG-Bilder stehen acht Einstellungen für die Bildaufnahmequalität zur Verfügung:

☒ L, ☒ L, ☒ M, ☒ M, ☒ S1, ☒ S1, S2, S3. Für RAW-Bilder stehen drei Einstellungen für die Bildaufnahmequalität zur Verfügung: RAW, M RAW, S RAW.



## 1 Wählen Sie [Bildqualität].

- Wählen Sie auf der Registerkarte [☒ 1] die Option [Bildqualität], und drücken Sie die Taste <SET>.

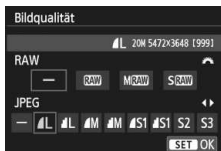


## 2 Wählen Sie die Bildaufnahmequalität aus.

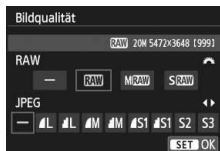
- Drehen Sie das Wahrad <☀>, um eine RAW-Einstellung auszuwählen. Drücken Sie die Taste <◀▶>, um eine JPEG-Einstellung auszuwählen.
- Rechts oben auf dem Bildschirm zeigt „\*\*\*M (Megapixel) \*\*\*\* x \*\*\*\*\*“ die aufgenommene Pixelanzahl an, und [\*\*\*] zeigt die Anzahl der verbleibenden Aufnahmen an (Anzeige max. bis 999).
- Drücken Sie die Taste <SET>, um die Einstellung festzulegen.

### Beispiele für die Bildaufnahmequalität

nur ☒ L



nur RAW



RAW + ☒ L



S RAW + ☒ M



## Übersicht: Bildaufnahmequalitäten (circa)

| Bildqualität |                  | Aufgenommene Pixelanzahl | Druckgröße | Dateigröße (MB) | Mögliche Aufnahmen | Max. Anz. Reihenaufn. |
|--------------|------------------|--------------------------|------------|-----------------|--------------------|-----------------------|
| JPEG         | L                | 20 M                     | A2         | 6,6             | 1000               | 40 (65)               |
|              | M                |                          |            | 3,5             | 1920               | 130 (1920)            |
|              | M                | 8,9 M                    | A3         | 3,6             | 1840               | 100 (1840)            |
|              | L                |                          |            | 1,8             | 3410               | 3410 (3410)           |
|              | S1               | 5,0 M                    | A4         | 2,3             | 2790               | 430 (2790)            |
|              | S1               |                          |            | 1,2             | 5200               | 5200 (5200)           |
|              | S2* <sup>1</sup> | 2,5 M                    | 9 x 13 cm  | 1,3             | 4990               | 4990 (4990)           |
|              | S3* <sup>2</sup> | 0,3 M                    | -          | 0,3             | 19380              | 19380 (19380)         |
| RAW          | RAW              | 20 M                     | A2         | 24,0            | 260                | 15 (16)               |
|              | M RAW            | 11 M                     | A3         | 19,3            | 370                | 9 (10)                |
|              | S RAW            | 5,0 M                    | A4         | 13,3            | 470                | 11 (13)               |
| RAW + JPEG   | RAW              | 20 M                     | A2         | 24,0+6,6        | 200                | 8 (8)                 |
|              | L                | 20 M                     | A2         |                 |                    |                       |
|              | M RAW            | 11 M                     | A3         | 19,3+6,6        | 270                | 8 (8)                 |
|              | L                | 20 M                     | A2         |                 |                    |                       |
|              | S RAW            | 5,0 M                    | A4         | 13,3+6,6        | 320                | 8 (8)                 |
| L            | 20 M             | A2                       |            |                 |                    |                       |

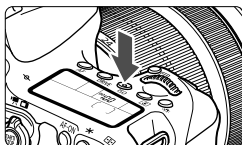
\*1: S2 ist für die Wiedergabe von Bildern in einem digitalen Bilderrahmen geeignet.

\*2: S3 ist für das Versenden von Bildern per E-Mail oder das Einbinden von Bildern in eine Website geeignet.

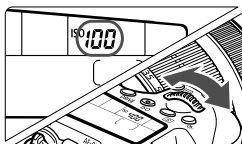
- S2 und S3 stellen die Bilder in der Bildqualität (Fein) dar.
- Die Angaben für Dateigröße, mögliche Aufnahmen und maximale Anzahl von Reihenaufnahmen basieren auf den Canon Teststandards (Seitenverhältnis 3:2, ISO 100 und Bildstil „Standard“) bei Verwendung einer 8-GB-Speicherkarte. **Diese Angaben sind je nach Motiv, Kartentyp, Seitenverhältnis, ISO-Empfindlichkeit, Bildstil, Individualfunktionen usw. unterschiedlich.**
- Die maximale Anzahl von Reihenaufnahmen bezieht sich auf Reihenaufnahmen mit hoher Geschwindigkeit <img alt="H icon"/>. Die Angaben in Klammern beziehen sich auf eine UHS-I-fähige Speicherkarte mit 8 GB und basieren auf den Canon Teststandards.

# ISO: Einstellen der ISO-Empfindlichkeit ☆

Wählen Sie die ISO-Empfindlichkeit (Lichtempfindlichkeit des Bildsensors) entsprechend dem Umgebungslicht aus. In den Motivbereich-Modi wird die ISO-Empfindlichkeit automatisch eingestellt.

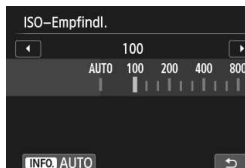


**1 Drücken Sie die Taste <ISO>. (⊙6)**



**2 Stellen Sie die ISO-Empfindlichkeit ein.**

- Beobachten Sie das LCD-Panel oder den Sucher, während Sie das Wahrad <☀> oder <☉> drehen.
- Die ISO-Empfindlichkeit kann in 1/3-Schritten zwischen ISO 100 und ISO 12800 festgelegt werden.
- Mit „A“ wird ISO Auto angezeigt. Die ISO-Empfindlichkeit wird automatisch eingestellt.
- Wenn der links dargestellte Bildschirm angezeigt wird, können Sie die Taste <INFO.> drücken, um „AUTO“ einzustellen.



## Richtlinien für ISO-Empfindlichkeit

| ISO-Empfindlichkeit     | Aufnahmesituation<br>(Kein Blitz) | Blitzreichweite   |
|-------------------------|-----------------------------------|---|
| ISO 100 – ISO 400       | Außenaufnahmen bei Sonne          | Je höher die ISO-Empfindlichkeit, desto größer die Blitzreichweite. |
| ISO 400 – ISO 1600      | Bedeckter Himmel oder abends      |   |
| ISO 1600 – ISO 12800, H | Nacht oder dunkle Innenaufnahmen  |   |

\* Eine hohe ISO-Empfindlichkeit verursacht eine stärkere Körnung der Bilder.



## Auswählen eines Bildstils ☆

Mithilfe eines Bildstils können Sie die Bildeigenschaften je nach Motiv und künstlerischen Vorstellungen festlegen.

In den Motivbereich-Modi ist <  > (Auto) automatisch eingestellt.





### 1 Wählen Sie [Bildstil].

- Wählen Sie auf der Registerkarte [4] die Option [Bildstil], und drücken Sie dann <  >.
- ▶ Der Bildschirm für die Bildstil-Auswahl wird angezeigt.



### 2 Wählen Sie einen Bildstil.

- Drücken Sie die Taste <  >, um einen Bildstil zu wählen, und drücken Sie dann die Taste <  >.
- ▶ Der Bildstil wird festgelegt.

## MENU Einstellen des Weißabgleichs ☆

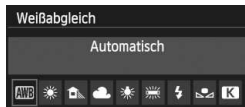
Der Weißabgleich dient dazu, weiße Bereiche auch weiß erscheinen zu lassen. Normalerweise wird mit der Einstellung <AWB> (Automatisch) der korrekte Weißabgleich erzeugt. Wenn mit <AWB> keine natürlich wirkenden Farben erzielt werden können, können Sie den passenden Weißabgleich für die Lichtquelle auswählen oder ihn manuell einstellen, indem Sie ein weißes Objekt aufnehmen.

In den Motivbereich-Modi wird automatisch <AWB> eingestellt.



### 1 Wählen Sie [Weißabgleich].

- Wählen Sie auf der Registerkarte [CAMERA 3] die Option [Weißabgleich], und drücken Sie die Taste <SET>.



### 2 Wählen Sie eine Einstellung für den Weißabgleich.

- Wählen Sie die gewünschte Einstellung, und drücken Sie die Taste <SET>.

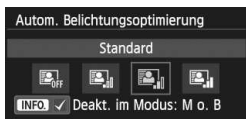
## MENU Automatische Korrektur von Helligkeit und Kontrast ☆

Wenn das Bild zu dunkel oder der Kontrast zu gering ist, werden Bildhelligkeit und Kontrast automatisch korrigiert. Diese Funktion wird als Auto Lighting Optimizer (Automatische Belichtungsoptimierung) bezeichnet. Die Standardeinstellung ist **[Standard]**. Bei JPEG-Bildern wird die Korrektur bei der Aufnahme des Bilds angewandt. In den Motivbereich-Modi wird automatisch **[Standard]** eingestellt.



### 1 Wählen Sie **[Auto Lighting Optimizer/Autom. Belichtungsoptimierung]**.

- Wählen Sie auf der Registerkarte [**3**] die Option **[Auto Lighting Optimizer/Automatische Belichtungsoptimierung]**, und drücken Sie die Taste <SET>.



### 2 Wählen Sie die Einstellung.

- Wählen Sie die gewünschte Einstellung, und drücken Sie die Taste <SET>.

### 3 Lösen Sie aus.

- Das Bild wird mit korrigierter Helligkeit und korrigiertem Kontrast aufgenommen.

# MENU Einstellen der Rauschreduzierung ☆

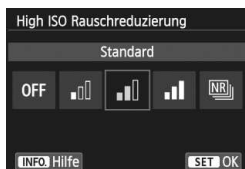
## High ISO Rauschreduzierung

Diese Funktion reduziert das im Bild erzeugte Bildrauschen. Die Rauschreduzierung wird zwar bei allen ISO-Empfindlichkeiten angewendet, ist jedoch bei hoher ISO-Empfindlichkeit besonders effektiv. Bei geringer ISO-Empfindlichkeit wird Bildrauschen in den dunkleren Bereichen (Tiefenbereichen) des Bilds weiter reduziert.



### 1 Wählen Sie die Option [High ISO Rauschreduzierung].

- Wählen Sie auf der Registerkarte [4] die Option [High ISO Rauschreduzierung], und drücken Sie anschließend die Taste <SET>.



### 2 Legen Sie die Einstellung fest.

- Wählen Sie die gewünschte Rauschreduzierung aus, und drücken Sie <SET>.

#### • **NR**: Multi-Shot-Rauschreduzierung

Dies bewirkt eine Rauschreduzierung mit höherer Bildqualität als die Einstellung [High] (Hoch). Für ein einzelnes Foto werden vier Aufnahmen kontinuierlich aufgenommen, automatisch ausgerichtet und zu einem einzigen JPEG-Bild zusammengefügt.

### 3 Lösen Sie aus.

- Das Bild wird unter Anwendung der Rauschreduzierung aufgenommen.



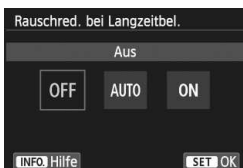
## Rauschreduzierung bei Langzeitbelichtung

Rauschreduzierung wird bei Bildern mit einer Belichtungszeit von 1 Sekunde oder länger angewendet.



### 1 Wählen Sie [Rauschred. bei Langzeitbel.].

- Wählen Sie auf der Registerkarte [4] die Option [Rauschred. bei Langzeitbel.], und drücken Sie anschließend die Taste <SET>.



### 2 Legen Sie die gewünschte Einstellung fest.

- Wählen Sie die gewünschte Einstellung, und drücken Sie die Taste <SET>.

#### ● Automatisch

Für Belichtungszeiten von 1 Sekunde oder länger wird die Rauschreduzierung automatisch ausgeführt, wenn das im Zusammenhang mit Langzeitbelichtung typische Rauschen erkannt wird. Die Einstellung [Automatisch] ist für die meisten Fälle geeignet.

#### ● Aktivieren

Eine Rauschreduzierung wird bei allen Belichtungszeiten von 1 Sekunde oder länger angewendet. Die Einstellung [Ein] kann Rauschen unterdrücken, das mit der Einstellung [Automatisch] nicht erkannt werden kann.

### 3 Lösen Sie aus.

- Das Bild wird unter Anwendung der Rauschreduzierung aufgenommen.

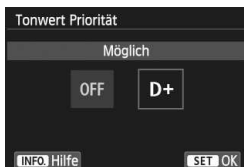
## MENU Tonwert Priorität ☆

Sie können überbelichtete Spitzlicht-Bereiche minimieren.



### 1 Wählen Sie [Tonwert Priorität].

- Wählen Sie auf der Registerkarte [4] die Option [Tonwert Priorität], und drücken Sie anschließend die Taste <SET>.



### 2 Wählen Sie [Aktivieren].

- Wählen Sie [Aktivieren], und drücken Sie anschließend die Taste <SET>.
- Die Detailschärfe in hellen Bereichen wird verbessert. Der dynamische Bereich wird vom Standardwert von 18 % Grau auf helle Tonwerte erweitert. Die Gradation zwischen den Grautönen und den hellen Tönen wird weicher.

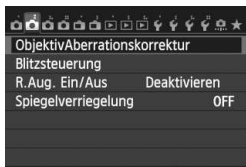
### 3 Lösen Sie aus.

- Das Bild wird mit Tonwert Priorität aufgenommen.

## MENU Vignettierungs-/Farbfehler-Korrektur

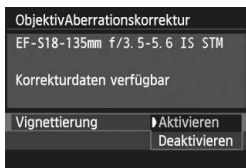
Aufgrund der Eigenschaften mancher Objektive können in den Ecken des Bilds dunkle Bereiche zu sehen sein. Dieses Phänomen wird als Vignettierung bezeichnet. Farbabweichungen entlang der Konturen eines Motivs werden als Farbfehler bezeichnet. Beide durch das Objektiv verursachten Phänomene können korrigiert werden. Die Grundeinstellung für beide Korrekturen lautet **[Aktivieren]**.

### Vignettierungs-Korrektur



#### 1 Wählen Sie **[ObjektivAberrationskorrektur]**.

- Wählen Sie auf der Registerkarte [**2**] die Option **[ObjektivAberrationskorrektur]**, und drücken Sie die Taste **<SET>**.



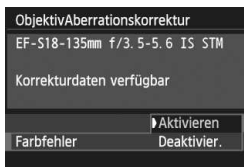
#### 2 Wählen Sie die Einstellung.

- Überprüfen Sie, ob für das verwendete Objektiv **[Korrekturdaten verfügbar]** angezeigt wird.
- Wählen Sie **[Vignettierung]**, und drücken Sie die Taste **<SET>**.
- Wählen Sie **[Aktivieren]**, und drücken Sie anschließend die Taste **<SET>**.
- Wenn **[Korrekturdaten nicht verfügbar]** angezeigt wird, sehen Sie im Abschnitt „Objektivkorrekturdaten“ auf Seite 108 nach.

#### 3 Lösen Sie aus.

- Das Bild wird mit korrigierter Vignettierung aufgenommen.

## Farbfehlerkorrektur



### 1 Wählen Sie die Einstellung.

- Überprüfen Sie, ob für das verwendete Objektiv **[Korrekturdaten verfügbar]** angezeigt wird.
- Wählen Sie **[Farbfehler]**, und drücken Sie die Taste **<SET>**.
- Wählen Sie **[Aktivieren]**, und drücken Sie anschließend die Taste **<SET>**.
- Wenn **[Korrekturdaten nicht verfügbar]** angezeigt wird, sehen Sie im Abschnitt „Objektivkorrekturdaten“ weiter unten nach.

### 2 Lösen Sie aus.

- Das Bild wird mit korrigiertem Farbfehler aufgenommen.

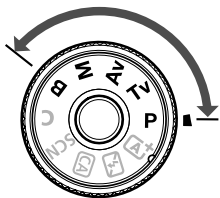
## Objektivkorrekturdaten

Die Kamera verfügt bereits über Vignettierungs- und Farbfehler-Korrekturdaten für etwa 25 Objektive. Wenn Sie **[Aktivieren]** wählen, wird die Vignettierungs- und Farbfehler-Korrektur für alle Objektive, für die Daten verfügbar sind, automatisch angewendet.

Mit EOS Utility (mitgelieferte Software) können Sie überprüfen, für welche Objektive bereits Korrekturdaten in der Kamera registriert sind. Sie können mit der Software auch Korrekturdaten für neue Objektive registrieren. Einzelheiten dazu finden Sie in der EOS Utility Bedienungsanleitung (S. 151) auf der Camera Instruction Manuals Disk (DVD-ROM).

# 5

## Erweiterte Funktionen



In den Kreativ-Programmen können Sie die gewünschte Verschlusszeit und/oder die Blende manuell einstellen, um die Belichtung entsprechend zu beeinflussen. Indem Sie die Kameraeinstellungen ändern, können Sie unterschiedliche Ergebnisse erzielen.

- Das Symbol ☆ rechts oben neben dem Seitentitel zeigt an, dass diese Funktion nur in den Kreativ-Programmen (**P/ Tv/ Av/ M/ B**) verfügbar ist.
- Wenn Sie den Auslöser halb durchdrücken und ihn dann wieder loslassen, werden die Belichtungswerte im Sucher und auf dem LCD-Panel 4 Sekunden lang angezeigt. (⊙4).



Schieben Sie den Schalter <LOCK> nach unten.

# P: Programmautomatik

Die Kamera wählt Verschlusszeit und Blendenwert automatisch entsprechend der Helligkeit des Motivs. Dieser Modus wird als Programmautomatik bezeichnet.

\* <P> steht für „Programm“.

\* AE steht für „Auto Exposure“ (Belichtungsautomatik).



## 1 Stellen Sie das Modus-Wahrad auf <P>.



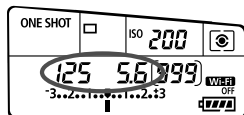
## 2 Stellen Sie scharf.

- Blicken Sie in den Sucher, und richten Sie das AF-Messfeld auf das Motiv. Drücken Sie dann den Auslöser halb durch.
- ▶ Wenn eine Scharfeinstellung erreicht ist, leuchtet der Schärfenindikator <●> in der unteren rechten Ecke des Suchers (One-Shot AF-Modus) auf.
- ▶ Verschlusszeit und Blendenwert werden automatisch eingestellt und im Sucher und auf dem LCD-Panel angezeigt.



## 3 Überprüfen Sie die Anzeige.

- Eine Standardbelichtung ist garantiert, solange die Anzeige für die Verschlusszeit oder den Blendenwert nicht blinkt.



## 4 Lösen Sie aus.

- Wählen Sie den gewünschten Bildausschnitt, und drücken Sie den Auslöser ganz durch.

# Tv: Blendenautomatik

In diesem Modus wählen Sie die Verschlusszeit aus, während die Kamera entsprechend der Helligkeit des Motivs den geeigneten Blendenwert ermittelt, um die Standardbelichtung zu erhalten. Diese Funktion wird als Blendenautomatik bezeichnet. Eine kürzere Verschlusszeit eignet sich für scharfe Momentaufnahmen von Bewegungsabläufen. Eine längere Verschlusszeit hingegen schafft eine gewisse Unschärfe, wodurch das Bild dynamischer wirkt.

\* <Tv> steht für „Time Value“ (Zeitwert).



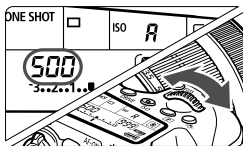
Unschärfe Aufnahme von Bewegungen  
(Lange Verschlusszeit: 1/30 Sek.)




Scharfe Momentaufnahme  
(Kurze Verschlusszeit: 1/2000 Sek.)



- 1 Stellen Sie das Modus-Wahlrad auf <Tv>.



- 2 Legen Sie die gewünschte Verschlusszeit fest.

- Beobachten Sie das LCD-Panel, während Sie das Hauptwahlrad <  > drehen.

- 3 Stellen Sie scharf.

- Drücken Sie den Auslöser halb durch.
- ▶ Der Blendenwert wird automatisch eingestellt.



- 4 Überprüfen Sie die Anzeige im Sucher, und lösen Sie aus.

- Solange der Blendenwert nicht blinkt, entspricht die Belichtung dem Standard.

# Av: Verschlusszeitautomatik

In diesem Modus wählen Sie den gewünschten Blendenwert, und die Kamera stellt entsprechend der Helligkeit des Motivs die geeignete Verschlusszeit automatisch ein, um die Standardbelichtung zu erhalten. Diese Funktion wird als Verschlusszeitautomatik bezeichnet. Mit einer höheren Blendenzahl (kleinere Blendenöffnung) wird ein annehmbarer Autofokusbereich für Vorder- und Hintergrund erreicht. Bei einer niedrigeren Blendenzahl (größere Blendenöffnung) befindet sich dagegen ein geringerer Teil von Vorder- und Hintergrund im annehmbaren Autofokusbereich.

\* <Av> steht für „Aperture Value“ (Blendenwert, Blendenöffnung).



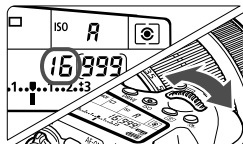
Verschwommener Hintergrund  
(Niedriger Blendenwert: 1:5,6)




Scharfer Vorder- und Hintergrund  
(Hoher Blendenwert: 1:32)



**1 Stellen Sie das Modus-Wahlrad auf <Av>.**



**2 Legen Sie den gewünschten Blendenwert fest.**

- Beobachten Sie das LCD-Panel, während Sie das Hauptwahlrad <  > drehen.

**3 Stellen Sie scharf.**

- Drücken Sie den Auslöser halb durch.
- ▶ Die Verschlusszeit wird automatisch eingestellt.



**4 Überprüfen Sie die Anzeige im Sucher, und lösen Sie aus.**

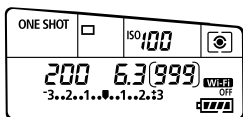
- Solange die Verschlusszeit nicht blinkt, entspricht die Belichtung dem Standard.



# M: Manuelle Belichtung

In diesem Modus wählen Sie die gewünschte Verschlusszeit und den gewünschten Blendenwert aus. Stellen Sie die Belichtung mithilfe der Belichtungsstufenanzeige im Sucher oder mit einem handelsüblichen Belichtungsmesser ein. Dieses Verfahren wird als manuelle Belichtungssteuerung bezeichnet.





\* <M> steht für „Manuell“.




**1 Stellen Sie das Modus-Wahlrad auf <M>.**

**2 Stellen Sie die ISO-Empfindlichkeit ein (S. 100).**

**3 Stellen Sie Verschlusszeit und Blende ein.**

- Wählen Sie mit dem Hauptwahlrad <  > die Verschlusszeit.
- Stellen Sie mit dem Wahlrad <  > den gewünschten Blendenwert ein.
- Wenn die Einstellung nicht möglich ist, schieben Sie den Schalter <LOCK> nach unten, und drehen Sie dann das Wahlrad <  > oder <  >.

**4 Stellen Sie scharf.**



- Drücken Sie den Auslöser halb durch.
- ▶ Auf dem LCD-Panel und im Sucher werden die Belichtungsdaten angezeigt.
- An der Markierung des Belichtungsstufensymbols <  > können Sie die Abweichung von der Standardbelichtungsstufe erkennen.

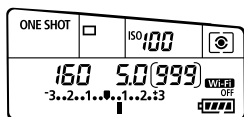
Standardbelichtungsindex



Belichtungswertmarkierung

**5 Stellen Sie die Belichtung ein, und machen Sie die Aufnahme.**

- Überprüfen Sie die Belichtungsstufenanzeige, und stellen Sie die gewünschte Verschlusszeit und den gewünschten Blendenwert ein.
- Wenn die Belichtungsstufe mehr als  $\pm 3$  Stufen von der Standardbelichtung abweicht, wird am Ende der Belichtungsstufenanzeige im Sucher <  > oder <  > angezeigt.



# Einstellen der Belichtungskorrektur <sup>☆</sup>

Die Belichtungskorrektur kann die von der Kamera eingestellte Standardbelichtung aufhellen (Überbelichtung) oder abdunkeln (Unterbelichtung).

Die Belichtungskorrektur kann in den Aufnahmemodi **P/Tv/Av** festgelegt werden. Obwohl die Belichtungskorrektur in Drittelstufen um bis zu  $\pm 5$  Stufen eingestellt werden kann, kann die Belichtungskorrekturanzeige im Sucher und auf dem LCD-Panel nur Einstellungen von bis zu  $\pm 3$  Stufen anzeigen. Wenn Sie die Belichtungskorrektur um mehr als  $\pm 3$  Stufen einstellen möchten, verwenden Sie den Schnelleinstellungsbildschirm (S. 46), oder folgen Sie den Anleitungen für [**3**: **Beli.korr./AEB**] auf der folgenden Seite.

## 1 Überprüfen Sie die Belichtungsstufenanzeige.

- Drücken Sie den Auslöser halb durch (ⓘ4), und überprüfen Sie die Belichtungsstufenanzeige.

Überbelichtung für ein helleres Bild



## 2 Stellen Sie den gewünschten Belichtungskorrekturwert ein.

- Beobachten Sie den Sucher oder das LCD-Panel, während Sie das Wahhrad <ⓘ> drehen.
- Wenn die Einstellung nicht möglich ist, schieben Sie den Schalter <LOCK> nach unten und drehen Sie dann das Wahhrad <ⓘ>.

Unterbelichtung für ein dunkleres Bild



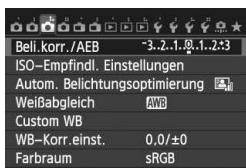
## 3 Lösen Sie aus.

- Um den Belichtungskorrekturwert zu löschen, setzen Sie den Belichtungskorrekturwert auf <ⓘ> zurück.


# Belichtungsreihenautomatik (AEB) <sup>☆</sup>

Durch die automatische Änderung der Verschlusszeit oder des Blendenwerts streut die Kamera die Belichtung für drei aufeinander folgende Aufnahmen automatisch in Drittelstufen um bis zu  $\pm 3$  Stufen. Dieser Modus wird als AEB (Belichtungsreihenautomatik) bezeichnet.

\* AEB steht für „Auto Exposure Bracketing“ (Belichtungsreihenautomatik).





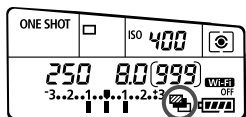
## 1 Wählen Sie die Option [Beli.korr./AEB].

- Wählen Sie auf der Registerkarte [ 3] die Option [Beli.korr./AEB], und drücken Sie die Taste <SET>.



## 2 Richten Sie den AEB-Bereich ein.

- Drehen Sie das Hauptwahlrad < >, um den AEB-Bereich einzustellen. Drücken Sie die Taste <◀▶>, um den Belichtungskorrekturwert einzustellen.
- Drücken Sie die Taste <SET>, um die Einstellung festzulegen.
- ▶ Wenn Sie das Menü schließen, werden < > und der AEB-Bereich auf dem LCD-Panel angezeigt.



## 3 Lösen Sie aus.

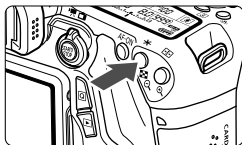
- Die drei Serienaufnahmen werden je nach der Betriebsart in der folgenden Reihenfolge ausgeführt: Standardbelichtung, Unterbelichtung und Überbelichtung.
- AEB wird nicht automatisch deaktiviert. Um AEB zu deaktivieren, folgen Sie Schritt 2, und schalten Sie die Anzeige des AEB-Bereichs aus.

## ✳ AE-Speicherung ☆

Verwenden Sie die AE-Speicherung für Aufnahmen, bei denen der Fokussierbereich nicht mit dem Belichtungsmessbereich identisch ist, oder zum Aufnehmen mehrerer Bilder mit derselben Belichtungseinstellung. Drücken Sie zum Speichern der Belichtung die Taste <✳>, verändern Sie dann den Bildausschnitt, und machen Sie die Aufnahme. Dieser Modus wird als AE-Speicherung bezeichnet. Dieser Modus eignet sich am besten für Motive im Gegenlicht.

### 1 Stellen Sie scharf.

- Drücken Sie den Auslöser halb durch.
- ▶ Die Belichtungseinstellung wird angezeigt.



### 2 Drücken Sie die Taste <✳>. (☺4)

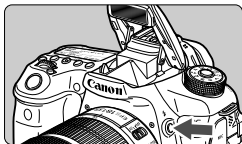
- ▶ Das Symbol <✳> leuchtet im Sucher, um anzuzeigen, dass die Belichtungseinstellung (AE-Speicherung) gespeichert wurde.
- Jedes Mal, wenn Sie die Taste <✳> drücken, wird die aktuelle automatische Belichtungseinstellung gespeichert.



### 3 Wählen Sie den Bildausschnitt neu aus, und lösen Sie aus.

- Wenn Sie die AE-Speicherung für weitere Aufnahmen beibehalten möchten, halten Sie die Taste <✳> gedrückt, und drücken Sie den Auslöser, um eine weitere Aufnahme zu machen.

## ⚡ Aufnahmen mit dem internen Blitz



In den Kreativ-Programmen können Sie den internen Blitz einfach ausklappen, indem Sie die Taste <⚡> drücken, um Blitzlichtaufnahmen zu machen. Um den Blitz wieder einzuklappen, drücken Sie ihn mit den Fingern nach unten.

In den Motivbereich-Modi (außer in den Modi <📷>, <🏞️>, <👤> und <🌊>) wird der interne Blitz bei schwachem Licht oder Gegenlicht automatisch ausgeklappt und ausgelöst.

In den Modi <A+>, <CA>, <👤>, <🌊> und <📷> können Sie wählen, ob Sie der Blitz ausgelöst werden soll oder nicht.

Die nachfolgende Tabelle zeigt die Verschlusszeiten und die Blendeneinstellung, die mit dem Blitz verwendet werden.

| Aufnahmemodus | Verschlusszeit  | Blende                   |
|---------------|---|--------------------------|
|               | Automatische Einstellung  | Automatische Einstellung |
| <b>P</b>      | Automatische Einstellung (1/250 Sek. – 1/60 Sek.)                           | Automatische Einstellung |
| <b>Tv</b>     | Manuelle Einstellung (1/250 Sek. – 30 Sek.)                                 | Automatische Einstellung |
| <b>Av</b>     | Automatische Einstellung (1/250 Sek. – 30 Sek.)                             | Manuelle Einstellung     |
| <b>M</b>      | Manuelle Einstellung (1/250 Sek. – 30 Sek.)                                 | Manuelle Einstellung     |
| <b>B</b>      | Die Aufnahme wird so lange belichtet, wie Sie den Auslöser gedrückt halten. | Manuelle Einstellung     |

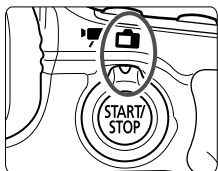
## Effektiver Bereich des internen Blitzes


[ca. in Metern]

| ISO-Empfindlichkeit | EF-S 18-55 mm 1:3,5-5,6 IS STM<br>EF-S 18-135 mm 1:3,5-5,6 IS STM<br>EF-S 18-200 mm 1:3,5-5,6 IS |                     |
|---------------------|--|---------------------|
|                     | Weitwinkel: 1:3,5  | Teleobjektiv: 1:5,6 |
| 100                 | 1-3,4  | 1-2,1               |
| 200                 | 1-4,8  | 1-3,0               |
| 400                 | 1-6,9  | 1-4,3               |
| 800                 | 1,2-9,7  | 1-6,1               |
| 1600                | 1,7-13,7   | 1,1-8,6             |
| 3200                | 2,4-19,4   | 1,5-12,1            |
| 6400                | 3,4-27,4   | 2,1-17,1            |
| 12800               | 4,8-38,8   | 3,0-24,2            |
| H (25600)           | 6,9-54,9   | 4,3-34,3            |

# 6

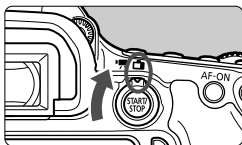
## Aufnahmen über den LCD-Monitor (Livebild-Aufnahmen)




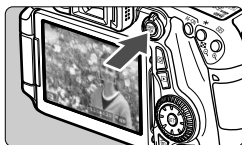
Es ist möglich, Aufnahmen zu machen, während ein Bild am LCD-Monitor der Kamera angezeigt wird. Dies wird als „Livebild-Aufnahme“ bezeichnet. Stellen Sie zum Aktivieren der Livebild-Aufnahme den Schalter für Livebild-Aufnahmen/Movie-Aufnahmen auf .

- Wenn Sie die Kamera in der Hand halten und Aufnahmen machen, während Sie den LCD-Monitor anschauen, kann es zu Verwacklungen kommen. Die Verwendung eines Stativs wird empfohlen.
- Informationen zu Aufnahmen ohne Stativ finden Sie auf Seite 70.


# Aufnahmen über den LCD-Monitor



- 1** Stellen Sie den Schalter für Livebild-Aufnahmen/Movie-Aufnahmen auf .



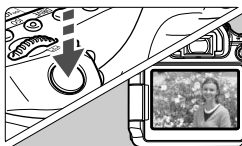
- 2** Zeigen Sie das Livebild an.

- Drücken Sie die Taste .
- ▶ Das Livebild wird auf dem LCD-Monitor angezeigt.
- Das Livebild spiegelt den Helligkeitswert des tatsächlich aufgenommenen Bilds wider.




- 3** Stellen Sie scharf.

- Wenn Sie den Auslöser halb durchdrücken, erfolgt die Scharfeinstellung mit der eingestellten AF-Methode (S. 123).

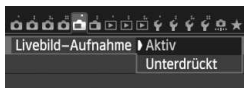



- 4** Lösen Sie aus.

- Drücken Sie den Auslöser ganz durch.
- ▶ Die Aufnahme wird ausgeführt, und das erfasste Bild wird auf dem LCD-Monitor angezeigt.
- ▶ Nachdem die Bildüberprüfung abgeschlossen wurde, kehrt die Kamera automatisch zur Livebild-Aufnahme zurück.
- Drücken Sie die Taste , um den Livebild-Aufnahmemodus zu beenden.



## Aktivieren von Livebild-Aufnahmen




Stellen Sie [ 1: Livebild-Aufnahme] auf [Aktiv] ein.

## Anzahl möglicher Livebild-Aufnahmen

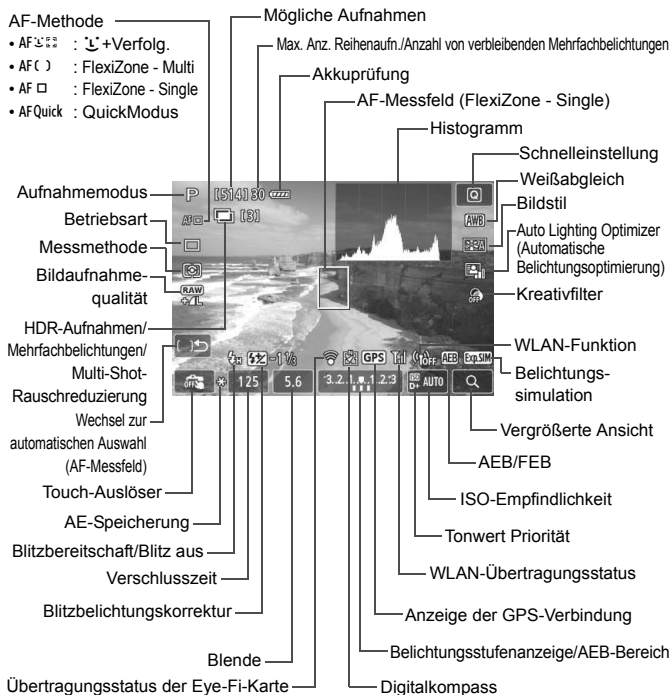
| Temperatur | Raumtemperatur<br>(23 °C) | Niedrige<br>Temperaturen<br>(0 °C) |
|------------|---------------------------|------------------------------------|
| kein Blitz | ca. 230 Aufnahmen         | ca. 210 Aufnahmen                  |
| 50 % Blitz | ca. 210 Aufnahmen         | ca. 200 Aufnahmen                  |

- Die oben aufgeführten Angaben basieren auf der Verwendung des vollständig aufgeladenen Akkus LP-E6 bzw. den Teststandards der CIPA (Camera & Imaging Products Association).
- Mit voll aufgeladenem Akku LP-E6 sind kontinuierliche Livebild-Aufnahmen möglich für ca. 1 Stunde 50 Min. bei Zimmertemperatur (23 °C) getätigt werden.

 **Halten Sie die Kamera nicht über längere Zeiträume hinweg in derselben Position.** Selbst wenn die Kamera nicht zu heiß wird, kann Kontakt mit demselben Gehäuseteil über einen längeren Zeitraum zu Hautrötungen, Blasenbildung oder Verbrennungen führen. Für Menschen mit Kreislaufproblemen oder sehr empfindlicher Haut sowie bei Einsatz der Kamera an sehr heißen Orten wird die Verwendung eines Stativs empfohlen.

## Anzeige von Informationen

- Jedes Mal, wenn Sie die Taste <INFO.> drücken, ändert sich die Informationsanzeige.



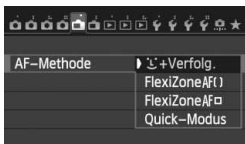
# Fokussieren mit AF (AF-Methode)

## Änderungen der AF-Geschwindigkeit je nach der AF-Steuermethode

Wenn die AF-Methode auf [**☺+Verfolg.**], [**FlexiZone - Multi**] oder [**FlexiZone - Single**] für Livebild-Aufnahme oder Movie-Aufnahmen eingestellt wird, wechselt die AF-Steuermethode (Erkennung von Phasenunterschieden zum Bildsensor oder Kontrasterkennung) automatisch je nach verwendetem Objektiv und ausgewählten Funktionen, z. B. Movie-Digitalzoom oder vergrößerte Ansicht. Dies kann die AF-Geschwindigkeit erheblich beeinflussen und die Fokussierung dauert ggf. etwas länger (Erkennung von Phasenunterschieden ermöglicht im Allgemeinen eine schnellere AF-Fokussierung). Details finden Sie auf der Website von Canon.

## Auswählen der AF-Methode

Sie können die AF-Methode wählen, die sich am besten für die Aufnahmebedingungen und das Motiv eignet. Folgende AF-Methoden stehen zur Auswahl: [**☺+Verfolg.**] (Gesichtsverfolgung), [**FlexiZone - Multi**] (S. 125), [**FlexiZone - Single**] (S. 126) und [**Quick-Modus**] (S. 127). Für eine präzise Fokussierung stellen Sie den Fokussierschalter des Objektivs auf **<MF>**, vergrößern Sie das Bild und stellen Sie den Fokus manuell ein (S. 130).



## Wählen Sie die AF-Methode aus.

- Wählen Sie auf der Registerkarte [**1**] die Option [**AF-Methode**].
- Wählen Sie die gewünschte AF-Methode aus, und drücken Sie **<SET>**.
- Sie können während der Anzeige des Livebilds die Taste **<AF>** drücken, um die AF-Methode im Einstellungsbildschirm auszuwählen.

## ☺+Verfolg. (Gesichtsverfolgung): AF ☺

Die Kamera erkennt menschliche Gesichter und stellt darauf scharf. Wenn sich ein Gesicht im Bildbereich bewegt, wird es vom AF-Messfeld **<☺>** „verfolgt“.

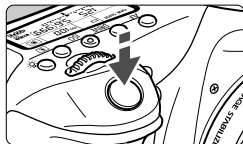
## 1 Zeigen Sie das Livebild an.

- Drücken Sie die Taste **<START/STOP>**.
- ▶ Das Livebild wird auf dem LCD-Monitor angezeigt.



## 2 Wählen Sie ein AF-Messfeld.

- Wenn ein Gesicht erkannt wird, wird der Rahmen <[ ]> über dem Gesicht angezeigt, damit dafür eine Scharfeinstellung erfolgen kann.
- Bei der Erkennung von mehreren Gesichtern wird <[ ]> angezeigt. Mit <[ ]> können Sie den Rahmen <[ ]> über dem gewünschten Gesicht platzieren.
- Sie können auch auf den LCD-Monitor tippen, um das gewünschte Gesicht oder Objekt auszuwählen. Wenn das Objekt kein Gesicht ist, wird <[ ]> angezeigt.
- Wenn keine Gesichter erkannt werden können oder wenn Sie auf den LCD-Monitor tippen, aber kein Gesicht oder Motiv auswählen, wechselt die Kamera zu **[FlexiZone - Multi]** für eine automatische Auswahl (S. 125).



## 3 Stellen Sie scharf.

- Drücken Sie den Auslöser zur Fokussierung halb durch.
- ▶ Wenn die Fokussierung erreicht ist, wird das AF-Messfeld grün, und es ist ein Piep-Ton zu hören.
- ▶ Falls die Fokussierung nicht möglich ist, wird das AF-Messfeld orange.



## 4 Lösen Sie aus.

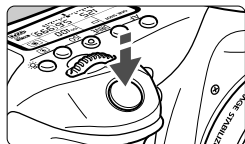
- Prüfen Sie die Fokussierung und die Belichtung, und drücken Sie zum Aufnehmen den Auslöser ganz durch (S. 120).

## FlexiZone - Multi: AF ( )

Sie können die Scharfstellung über einen größeren Bereich mit bis zu 31 AF-Messfeldern ausführen (Automatische Wahl). Dieser Bereich kann auch in 9 Fokussierungszonen (Zonenauswahl) unterteilt werden.



Rahmen des Bereichs



### 1 Zeigen Sie das Livebild an.

- Drücken Sie die Taste  $\langle \text{START/STOP} \rangle$ .
- ▶ Das Livebild wird auf dem LCD-Monitor angezeigt.

### 2 Wählen Sie das AF-Messfeld aus. ☆

- Indem Sie die Taste  $\langle \text{SET} \rangle$  bzw.  $\langle \text{ZURÜCK} \rangle$  drücken, können Sie zwischen automatischer Auswahl und Zonenauswahl wechseln. In den Motivbereich-Modi ist die automatische Auswahl automatisch eingestellt.
- Wählen Sie mit  $\langle \text{WÄHLEN} \rangle$  die gewünschte Zone aus. Um zur mittleren Zone zurückzukehren, drücken Sie erneut die Taste  $\langle \text{SET} \rangle$  oder  $\langle \text{ZURÜCK} \rangle$ .
- Sie können auch auf den LCD-Monitor tippen, um eine Zone auszuwählen.

### 3 Stellen Sie scharf.

- Richten Sie das AF-Messfeld auf das Motiv, und drücken Sie den Auslöser halb durch.
- ▶ Wenn die Fokussierung erreicht ist, wird das AF-Messfeld grün, und es ist ein Piep-Ton zu hören.
- ▶ Falls die Fokussierung nicht möglich ist, wird der Rahmen des Bereichs orange.

### 4 Lösen Sie aus.

- Prüfen Sie die Fokussierung und die Belichtung, und drücken Sie zum Aufnehmen den Auslöser ganz durch (S. 120).

## FlexiZone - Single: AF □

Die Kamera stellt mit einem einzelnen AF-Messfeld scharf. Dies eignet sich zum Fokussieren auf ein bestimmtes Motiv.



AF-Messfeld

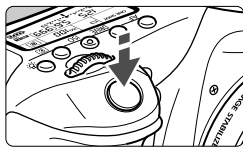
### 1 Zeigen Sie das Livebild an.

- Drücken Sie die Taste  $\langle \overset{\text{START}}{\text{STOP}} \rangle$ .
- ▶ Das Livebild wird auf dem LCD-Monitor angezeigt.
- ▶ Das AF-Messfeld  $\langle \square \rangle$  wird angezeigt.
- Bei Movie-Aufnahmen wird das AF-Messfeld größer angezeigt, wenn **[Movie-Servo-AF]** auf **[Aktivieren]** eingestellt ist.



### 2 Verschieben Sie das AF-Messfeld.

- Verschieben Sie mit  $\langle \text{Drehknopf} \rangle$  das AF-Messfeld an die gewünschte Stelle für den Fokus. (Es kann nicht an den Rand des Bildschirms verschoben werden.)
- Um zum mittleren AF-Messfeld zurückzukehren, drücken Sie die Taste  $\langle \text{SET} \rangle$  oder  $\langle \text{Wissenstaste} \rangle$ .
- Sie können das AF-Messfeld auch durch Tippen auf den LCD-Monitor verschieben.



### 3 Stellen Sie scharf.

- Richten Sie das AF-Messfeld auf das Motiv, und drücken Sie den Auslöser halb durch.
- ▶ Wenn die Fokussierung erreicht ist, wird das AF-Messfeld grün, und es ist ein Piep-Ton zu hören.
- ▶ Falls die Fokussierung nicht möglich ist, wird das AF-Messfeld orange.



### 4 Lösen Sie aus.

- Prüfen Sie die Fokussierung und die Belichtung, und drücken Sie zum Aufnehmen den Auslöser ganz durch (S. 120).

## Quick-Modus: AFQuick

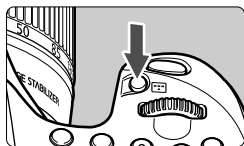
Der speziell dafür entwickelte AF-Sensor fokussiert im One-Shot AF-Modus (S. 88) mit der gleichen AF-Methode wie bei Aufnahmen über den Sucher. Sie können den gewünschten Bereich zwar schnell fokussieren, **das Livebild wird während der AF-Fokussierung jedoch kurzzeitig unterbrochen**. In anderen AF-Bereich-Auswahlmodi als „Autom. Wahl: 19 AF-Messf.“ können Sie das AF-Messfeld manuell auswählen. In den Motivbereich-Modi wird die automatische Wahl der 19 AF-Messfelder automatisch eingestellt.

Rahmen des Bereichs-AF



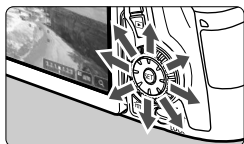
### 1 Zeigen Sie das Livebild an.

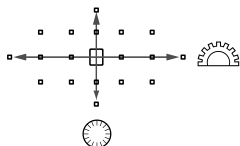
- Drücken Sie die Taste <START/STOP>.
- ▶ Das Livebild wird auf dem LCD-Monitor angezeigt.
- Wenn der AF-Bereich-Auswahlmodus auf „Autom. Wahl: 19 AF-Messf.“ eingestellt ist, wird der Rahmen des Bereichs-AF angezeigt.
- Bei „FlexiZone - Single“ (manuelle Wahl) wird das AF-Messfeld als kleiner Rahmen angezeigt.
- Bei „AF-Messfeldw in Zone“ (manuelle Auswahl einer Zone) wird der Rahmen angezeigt, der den Bereich angibt.



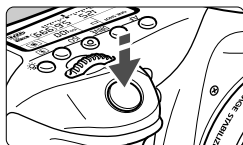
### 2 Wählen Sie den AF-Bereich-Auswahlmodus und das AF-Messfeld. ☆

- Drücken Sie die Taste <AF-Modus>, um den aktuellen AF-Bereich-Auswahlmodus anzuzeigen.
- Bei jedem Drücken von <AF-Modus> ändert sich der AF-Bereich-Auswahlmodus.
- Wenn der AF-Bereich-Auswahlmodus auf „FlexiZone - Single“ (Manuelle Wahl) oder „AF-Messfeldw in Zone“ (manuelle Auswahl einer Zone) eingestellt ist, können Sie das AF-Messfeld (oder die Zone) auswählen.



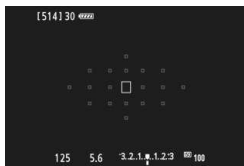


- Je nachdem, in welche Richtung Sie die Taste < > kippen, verändert sich die Wahl des AF-Messfelds (oder der Zone).
- Wenn Sie die Taste < > drücken, wird das mittlere AF-Messfeld (oder die mittlere Zone) ausgewählt.
- Sie können die AF-Messfelder auch mit dem Hauptwahlrad < > und dem Schnellwahlrad < > auswählen.



### 3 Stellen Sie scharf.

- Richten Sie das AF-Messfeld auf das Motiv, und drücken Sie den Auslöser halb durch.
  - ▶ Das Livebild wird ausgeschaltet, der Spiegel klappt wieder herunter, und AF wird ausgeführt. (Es wird kein Bild aufgenommen.)
  - ▶ Sobald die Scharfeinstellung erfolgt ist, ertönt ein Signalton, und das Livebild wird wieder angezeigt.
  - ▶ Das AF-Messfeld, mit dem eine Scharfeinstellung erzielt wurde, leuchtet grün.
  - ▶ Falls keine Fokussierung möglich ist, blinkt das AF-Messfeld orange.



### 4 Lösen Sie aus.

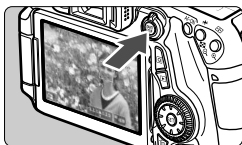
- Prüfen Sie die Fokussierung und die Belichtung, und drücken Sie zum Aufnehmen den Auslöser ganz durch (S. 120).





# Aufnahmen mit dem Touch-Auslöser

Sie können auch einfach auf den LCD-Monitor tippen, um zu fokussieren und das Bild automatisch aufzunehmen. Dies ist in jedem Aufnahmemodus möglich.



## 1 Zeigen Sie das Livebild an.

- Drücken Sie die Taste  $\langle \text{START/STOP} \rangle$ .
- ▶ Das Livebild wird auf dem LCD-Monitor angezeigt.



## 2 Aktivieren Sie den Touch-Auslöser.

- Tippen Sie unten links auf dem Bildschirm auf  $[\text{OFF}]$ . Jedes Mal, wenn Sie auf das Symbol tippen, wird zwischen  $[\text{OFF}]$  und  $[\text{ON}]$  gewechselt.
- $[\text{ON}]$  (Touch-Auslöser: Aktiviert)  
Durch Tippen auf den Bildschirm können Sie fokussieren und auslösen.
- $[\text{OFF}]$  (Touch-Auslöser: Deaktiviert)  
Durch Tippen auf den Bildschirm können Sie den Bereich auswählen, den Sie fokussieren möchten. Dann drücken Sie den Auslöser ganz durch, um das Bild aufzunehmen.

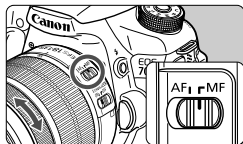


## 3 Tippen Sie auf den Bildschirm, um auszulösen.

- Tippen Sie auf dem Bildschirm auf das gewünschte Gesicht oder Objekt.
- ▶ Für die Position, auf die Sie tippen, führt die Kamera die Fokussierung mit der aktuell festgelegten AF-Methode (S. 123-128) aus.
- ▶ Wenn die Fokussierung erreicht ist, wird das AF-Messfeld grün, und das Bild wird automatisch aufgenommen.
- Falls die Fokussierung nicht möglich ist, wird das AF-Messfeld orange. Tippen Sie auf dem Bildschirm erneut auf das gewünschte Gesicht oder Objekt.

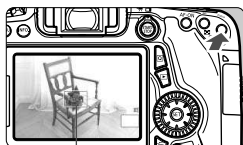
# MF: Manuelle Fokussierung

Sie können das Bild vergrößern und mit dem manuellen Fokus präzise scharf stellen.



## 1 Stellen Sie den Fokussierschalter des Objektivs auf <MF>.

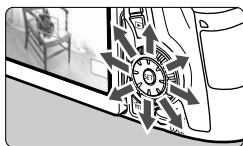
- Drehen Sie den Entfernungsring des Objektivs, um den Fokus grob einzustellen.



## 2 Aktivieren Sie die Anzeige des Vergrößerungsrahmens.

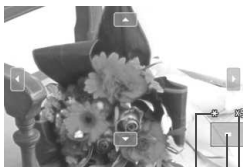
- Drücken Sie die Taste <Q>.
- ▶ Der Vergrößerungsrahmen wird angezeigt.
- Zur Vergrößerung des Bilds können Sie auch auf dem Bildschirm auf [Q] tippen.

Vergrößerungsrahmen



## 3 Verschieben Sie den Vergrößerungsrahmen.

- Drücken Sie <D-pad>, um den Vergrößerungsrahmen in die Position zu bringen, die Sie scharfstellen möchten. Sie können auch auf den Rahmen tippen, um ihn zu verschieben.
- Um den Vergrößerungsrahmen zurück in die Mitte zu setzen, drücken Sie die Taste <SET> oder <W>.



AE-Speicherung

Position des vergrößerten Bereichs

Vergrößerung

## 4 Vergrößern Sie das Bild.

- Jedes Mal, wenn Sie die Taste <Q> drücken, ändert sich die Vergrößerung im Rahmen wie folgt:

→1x → 5x → 10x → Vollbildanzeige

- In der vergrößerten Ansicht können Sie zum Navigieren das Wahrad <D-pad> drehen.

## 5 Fokussieren Sie manuell.

- Betrachten Sie das vergrößerte Bild, und drehen Sie zum Fokussieren den Entfernungsring des Objektivs.
- Wenn Sie die Fokussierung erreicht haben, drücken Sie die Taste <Q>, um zur Vollbildanzeige zurückzukehren.

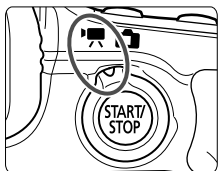
## 6 Lösen Sie aus.

- Prüfen Sie die Fokussierung und die Belichtung, und drücken Sie zum Aufnehmen den Auslöser ganz durch (S. 120).



# 7

## Aufnahmen von Movies



Stellen Sie zum Aktivieren der Movie-Aufnahme den Schalter für Livebild-Aufnahmen/Movie-Aufnahmen auf < >. Movie-Aufnahmen werden im Format MOV gespeichert.

- Informationen zu Karten zur Aufzeichnung von Movies finden Sie auf Seite 3.
- Wenn Sie die Kamera in der Hand halten und Movies aufnehmen, kann es zu Verwacklungen kommen. Die Verwendung eines Stativs wird empfohlen.
- Informationen zu Aufnahmen ohne Stativ finden Sie auf Seite 70.



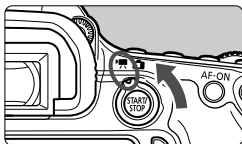
Wenn [**WLAN**] auf [**Ein**] eingestellt ist, sind keine Movie-Aufnahmen möglich. Stellen Sie die Option [**WLAN**] auf [**Deaktivieren**], bevor Sie Movie-Aufnahmen machen.

# Aufnahmen von Movies

## Aufnahmen mit automatischer Belichtung

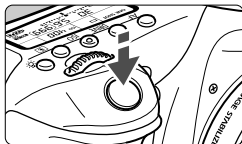
Wenn der Aufnahmemodus auf etwas anderes als **<M>** eingestellt ist, wird die geeignete Helligkeit für das jeweilige Motiv mittels automatischer Belichtungssteuerung korrigiert.

**1 Stellen Sie einen anderen Aufnahmemodus als **<M>** ein.**



**2 Stellen Sie den Schalter für Livebild-Aufnahmen/Movie-Aufnahmen auf **<Movie>**.**

- ▶ Der Schwingspiegel gibt einen Ton aus, dann wird das Bild auf dem LCD-Monitor angezeigt.



**3 Stellen Sie scharf.**

- Fokussieren Sie vor der Aufnahme eines Movies mit AF oder manuell (S. 123 - 131).
- Wenn Sie den Auslöser halb durchdrücken, erfolgt die Scharfeinstellung mit der eingestellten AF-Methode.



Movie-Aufnahmen

**4 Nehmen Sie ein Movie auf.**

- Drücken Sie die Taste **<START/STOP>**, um eine Movie-Aufnahme zu starten.
- ▶ Während der Movie-Aufnahme wird oben rechts am Bildschirm das Symbol „●“ angezeigt.
- Um die Aufnahme des Movies zu beenden, drücken Sie die Taste **<START/STOP>** erneut.



Mikrofon

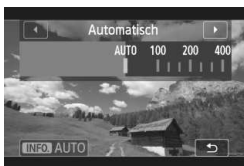
## Aufnahmen mit manueller Belichtung

Sie können die ISO-Empfindlichkeit, die Verschlusszeit und die Blende für Movie-Aufnahmen manuell einstellen. Die Aufnahme von Movies mit manueller Belichtung ist nur für fortgeschrittene Benutzer geeignet.



**1 Stellen Sie das Modus-Wahrad auf <M>.**

**2 Stellen Sie den Schalter für Livebild-Aufnahmen/Movie-Aufnahmen auf <☑>.**



**3 Stellen Sie die ISO-Empfindlichkeit ein.**

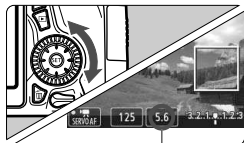
- Drücken Sie die Taste <ISO>.
- ▶ Der Einstellungsbildschirm für die ISO-Empfindlichkeit wird auf dem LCD-Monitor angezeigt.
- Stellen Sie mit dem Hauptwahrad <☞> die gewünschte ISO-Empfindlichkeit ein.



Verschlusszeit

**4 Stellen Sie Verschlusszeit und Blende ein.**

- Drücken Sie den Auslöser halb durch, und überprüfen Sie die Belichtungsstufenanzeige.
- Wählen Sie mit dem Hauptwahrad <☞> die Verschlusszeit. Die einstellbaren Verschlusszeiten sind abhängig von der Bildrate <☞>.
  - 30, 25, 24 : 1/4000 - 1/30 Sek.
  - 60, 50 : 1/4000 - 1/60 Sek.
- Stellen Sie mit dem Daumenrad <☉> den gewünschten Blendenwert ein.
- Wenn die Einstellung nicht möglich ist, schieben Sie den Schalter <LOCK> nach unten und drehen Sie dann das Hauptwahrad <☞> oder das Schnellwahrad <☉>.



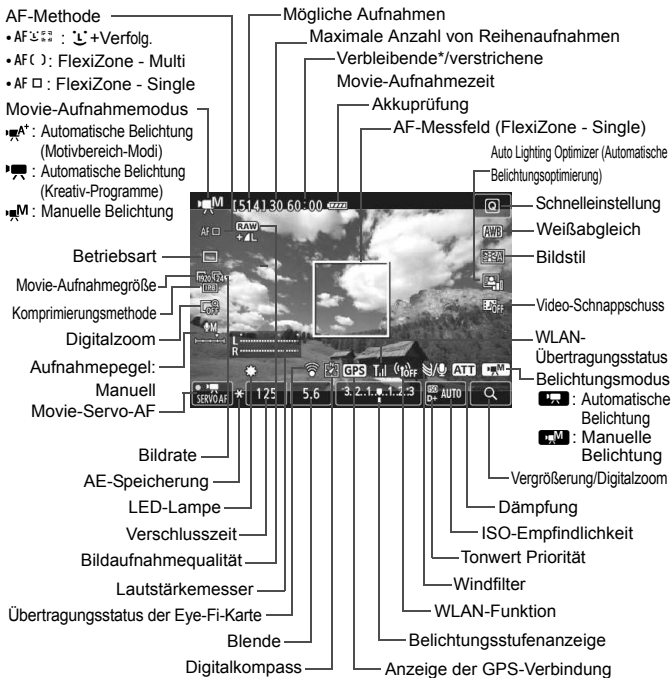
Blende

**5 Fokussieren Sie, und nehmen Sie ein Movie auf.**

- Das Verfahren ist mit den Schritten 3 und 4 unter „Aufnahmen mit automatischer Belichtung“ (S. 134) identisch.

## Anzeige von Informationen

- Jedes Mal, wenn Sie die Taste <INFO.> drücken, ändert sich die Informationsanzeige.



\* Gilt für ein einzelnes Movie.



## MENU Einstellen der Movie-Aufnahmegröße



Mit [**2: Movie-Aufn.größe**] können Sie die Bildgröße, Bildrate pro Sekunde und Komprimierungsmethode des Movies festlegen. Die Bildrate wechselt automatisch je nach der Einstellung für [**3: Videosystem**] angepasst.

### ● Bildgröße

- 1920 [1920x1080]** : Aufnahme in Full HD (Full High-Definition).  
Das Seitenverhältnis ist 16:9.
- 1280 [1280x720]** : Aufnahme in HD (High-Definition).  
Das Seitenverhältnis ist 16:9.
- 640 [640x480]** : Aufnahme in Standardqualität.  
Das Seitenverhältnis ist 4:3.

### ● Bildrate (Aufnahmen pro Sekunde)

- 30 / 60** : Für Regionen, in denen das TV-Format NTSC gebräuchlich ist (Nordamerika, Japan, Korea, Mexico usw.).
- 25 / 50** : Für Regionen, in denen das TV-Format PAL gebräuchlich ist (Europa, Russland, China, Australien usw.).
- 24** : Hauptsächlich für Filme.

### ● Komprimierungsmethode

- IPB** IPB : Komprimiert mehrere Bilder gleichzeitig für eine besonders effiziente Aufzeichnung. Da die Dateigröße geringer als bei ALL-I ist, können Sie eine längere Aufnahme machen.
- ALL-I** ALL-I (I-only) : Komprimiert immer nur ein Bild für die Aufzeichnung. Trotz der höheren Dateigröße als bei IPB eignet sich das Movie besser für Bearbeitungen.

## Movie-Gesamtaufnahmezeit und Dateigröße pro Minute

| Movie-Aufnahmegröße |             |       | Gesamtaufnahmezeit (ca.) |                    |                     | Dateigröße (ca.) |
|---------------------|-------------|-------|--------------------------|--------------------|---------------------|------------------|
|                     |             |       | 4-GB-Speicherkarte       | 8-GB-Speicherkarte | 16-GB-Speicherkarte |                  |
| F1920               | F30 F25 F24 | IPB   | 16 Min.                  | 32 Min.            | 1 Std. 4 Min.       | 235 MB/Min.      |
|                     | F30 F25 F24 | ALL-I | 5 Min.                   | 11 Min.            | 22 Min.             | 685 MB/Min.      |
| F1280               | F60 F50     | IPB   | 18 Min.                  | 37 Min.            | 1 Std. 14 Min.      | 205 MB/Min.      |
|                     | F60 F50     | ALL-I | 6 Min.                   | 12 Min.            | 25 Min.             | 610 MB/Min.      |
| F640                | F30 F25     | IPB   | 48 Min.                  | 1 Std. 37 Min.     | 3 Std. 14 Min.      | 78 MB/Min.       |

### ● **Movie-Dateien, die größer sind als 4 GB**

Selbst wenn Sie ein Movie aufnehmen, das größer ist als 4 GB, können Sie Ihre Aufnahme ohne Unterbrechung fortsetzen.

Während der Movie-Aufnahme, ca. 30 Sekunden bevor die Movie-Aufnahme eine Dateigröße von 4 GB erreicht, beginnt die Anzeige der verstrichenen Movie-Aufnahmezeit bzw. des Zeitcodes im Movie-Aufnahmebild zu blinken.

Wenn Sie die Aufnahme fortsetzen und die Dateigröße 4 GB überschreitet, wird automatisch eine neue Movie-Datei erstellt und die Anzeige der verstrichenen Movie-Aufnahmezeit bzw. des Timecodes hört auf zu blinken.

Wenn Sie das Movie ansehen wollen, müssen Sie jede Movie-Datei einzeln wiedergeben. Movie-Dateien können nicht automatisch eine nach der anderen abgespielt werden. Wählen Sie das nächste Movie, nachdem das aktuelle Movie abgespielt worden ist.

### ● **Begrenzung der Movie-Aufnahmedauer**

Die maximale Aufnahmezeit für ein Movie beträgt 29 Min. 59 Sek.

Wenn die Movie-Aufnahmedauer 29 Min. 59 Sek. erreicht hat, wird die Movie-Aufnahme automatisch beendet. Sie können eine neue Movie-Aufnahme starten, indem Sie erneut die Taste <  $\begin{matrix} \text{START} \\ \text{STOP} \end{matrix}$  > drücken. (Es wird eine neue Movie-Datei aufgenommen.)

### ⓘ **Halten Sie die Kamera nicht über längere Zeiträume hinweg in derselben Position.**

Selbst wenn die Kamera nicht zu heiß wird, kann Kontakt mit demselben Gehäuseteil über einen längeren Zeitraum zu Hautrötungen, Blasenbildung oder Verbrennungen führen. Für Menschen mit Kreislaufproblemen oder sehr empfindlicher Haut sowie bei Einsatz der Kamera an sehr heißen Orten wird die Verwendung eines Stativs empfohlen.

# 8

## Bildwiedergabe

In diesem Kapitel werden die wichtigsten Vorgänge beschrieben, Bilder und Movies wiederzugeben.

**Für Bilder, die mit einer anderen Kamera aufgenommen und gespeichert wurden, gilt Folgendes:**

Die Kamera kann möglicherweise Bilder nicht korrekt anzeigen, die mit einer anderen Kamera aufgenommen, mit einem Computer bearbeitet oder deren Dateinamen geändert wurden.

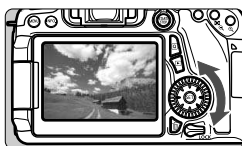
# ▶ Bildwiedergabe

## Einzelbildanzeige



### 1 Zeigen Sie ein Bild an.

- Drücken Sie die Taste <▶>.
- ▶ Das zuletzt aufgenommene oder zuletzt wiedergegebene Bild wird angezeigt.



### 2 Wählen Sie ein Bild aus.

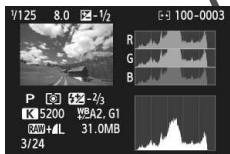
- Um das zuletzt aufgenommene Bild anzuzeigen, drehen Sie das Schnellwahrad <⦿> entgegen dem Uhrzeigersinn. Um das zuerst aufgenommene Bild anzuzeigen, drehen Sie das Schnellwahrad im Uhrzeigersinn.
- Das Anzeigeformat ändert sich jedes Mal, wenn Sie die Taste <INFO.> drücken.



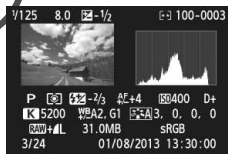
Keine Informationen



Mit grundlegenden Informationen



Histogramm



Anzeige der Aufnahmeinformationen

### 3 Beenden Sie die Bildwiedergabe.

- Drücken Sie die Taste <▶>, um die Bildwiedergabe zu beenden und die Kamera wieder in den Zustand der Aufnahmebereitschaft zu versetzen.

## ▶ Schnellsuche von Bildern

### ☒ Anzeigen mehrerer Bilder auf einem Bildschirm (Index-Anzeige)

Mithilfe der Übersichtsanzeige können Sie schnell nach Bildern suchen, indem Sie vier oder neun Bilder gleichzeitig auf dem Bildschirm anzeigen.



#### 1 Wechseln Sie zur Übersichtsanzeige.

- Drücken Sie während der Bildwiedergabe auf die Taste  $\langle \text{☒} \cdot \text{Q} \rangle$ .
- ▶ Der Index mit 4 Bildern wird angezeigt. Das aktuell gewählte Bild ist durch einen orangefarbenen Rahmen gekennzeichnet.
- Drücken Sie die Taste  $\langle \text{☒} \cdot \text{Q} \rangle$  erneut, um zum Bildschirm mit 9 Bildern zu wechseln. Durch Drücken der Taste  $\langle \text{Q} \rangle$  wird die Anzeige von 9 Bildern auf 4 Bilder oder auf ein einzelnes Bild umgeschaltet.

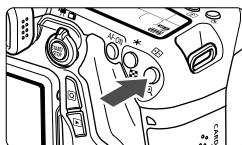


#### 2 Wählen Sie ein Bild aus.




- Drehen Sie das Wahrad  $\langle \text{☉} \rangle$ , um den orangefarbenen Rahmen zu verschieben und ein Bild auszuwählen. Sie können auch die Taste  $\langle \blacktriangle \blacktriangleright \rangle$  oder  $\langle \blacktriangleleft \blacktriangleright \rangle$  drücken, um das Bild auszuwählen.
- Drehen Sie das Hauptwahrad  $\langle \text{☉} \rangle$ , um Bilder auf dem nächsten oder vorhergehenden Bildschirm anzuzeigen.
- Drücken Sie auf der Übersichtsanzeige  $\langle \text{SET} \rangle$ , um das gewählte Bild als Einzelbild anzuzeigen.

## **Vergößerte Ansicht**

Sie können ein aufgenommenes Bild auf dem LCD-Monitor um ca. 1,5 x - 10 x vergrößern.

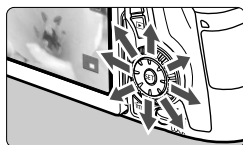


### **1 Vergrößern Sie das Bild.**



- Drücken Sie während der Bildwiedergabe auf die Taste .
- ▶ Das Bild wird vergrößert.
- Wenn Sie die Taste  gedrückt halten, wird das Bild weiter bis zum Maximum vergrößert.
- Drücken Sie die Taste , um den Vergrößerungsfaktor zu verringern. Wenn Sie die Taste gedrückt halten, wird der Vergrößerungsfaktor verringert, bis die Einzelbildanzeige erreicht ist.

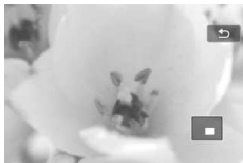


Position des vergrößerten Bereichs



### **2 Verschieben Sie den Anzeigebereich des Bilds.**

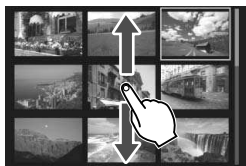
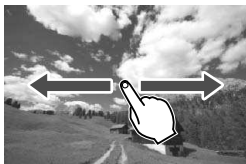
- Mit  können Sie alle Bereiche des vergrößerten Bilds anzeigen.
- Zum Schließen der vergrößerten Ansicht drücken Sie die Taste , dann wird wieder die Einzelbildansicht angezeigt.



## Wiedergabe mit dem Touchscreen

Der LCD-Monitor ist ein berührungsempfindliches Anzeigegerät, auf dem Sie durch Berührung mit Ihren Fingern verschiedene Wiedergabefunktionen ausführen können. **Drücken Sie zuerst die Taste <▶>, um die Bilder wiederzugeben.**

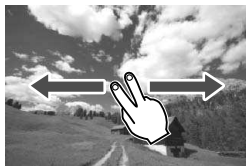
### Durchblättern der Bilder



### Verwenden eines Fingers:

- Berühren Sie in der Einzelbildanzeige den LCD-Monitor mit **einem Finger**. Sie können zum nächsten oder vorhergehenden Bild blättern, indem Sie mit dem Finger auf dem Bildschirm nach links oder rechts streichen. Streichen Sie mit dem Finger nach links, um die nächsten (neueren) Bilder anzuzeigen, oder nach rechts, um die vorhergehenden (älteren) Bilder anzuzeigen.
- Berühren Sie in der Übersichtsanzeige den LCD-Monitor mit **einem Finger**. Sie können zum nächsten oder vorhergehenden Bild blättern, indem Sie mit dem Finger auf dem Bildschirm nach oben oder unten streichen. Streichen Sie mit dem Finger nach oben, um die nächsten (neueren) Bilder anzuzeigen oder nach unten, um die vorhergehenden (älteren) Bilder anzuzeigen. Wenn Sie ein Bild auswählen, wird der orangefarbene Rahmen angezeigt. Tippen Sie erneut auf das Bild, um es als Einzelbild anzuzeigen.

### Wechseln zwischen Bildern (Bildwechselanzeige)



### Verwenden von zwei Fingern:

Berühren Sie den LCD-Monitor mit zwei Fingern. Wenn Sie **zwei Finger** benutzen, um auf dem Bildschirm nach links oder rechts zu streichen, können Sie mit der in **[Bildsprung mit **] auf der Registerkarte **[▶ 2]** eingestellten Methode zwischen Bildern wechseln.

## Bild verkleinern (Übersichtsanzeige)



### Mit zwei Fingern zuziehen:

Berühren Sie den Bildschirm mit zwei gespreizten Fingern, und ziehen Sie die Finger auf dem Bildschirm zu.

- Jedes Mal, wenn Sie Ihre Finger zuziehen, wechselt der Bildschirm von einer Einzelbildanzeige zu einem Index mit 4 und dann mit 9 Bildern. Wenn Sie Ihre Finger spreizen, ändert sich die Bildanzeige in umgekehrter Weise.
- Wenn Sie ein Bild auswählen, wird der orangefarbene Rahmen angezeigt. Tippen Sie erneut auf das Bild, um es als Einzelbild anzuzeigen.

## Bild vergrößern



### Spreizen von zwei Fingern:

Berühren Sie den Bildschirm mit zwei aneinanderliegenden Fingern, und spreizen Sie sie dann auf dem Bildschirm.

- Wenn Sie Ihre Finger spreizen, wird das Bild vergrößert.
- Das Bild kann um das Zehnfache vergrößert werden.
- Durch Ziehen mit dem Finger können Sie sich durch das Bild bewegen.
- Zur Reduzierung der Bildanzeige ziehen Sie die Finger auf dem Bildschirm zu.
- Wenn Sie das Symbol [↔] berühren, wird wieder zur Einzelbildanzeige gewechselt.



# Wiedergeben von Movies



## 1 Zeigen Sie ein Bild an.

- Drücken Sie die Taste  $\langle \blacktriangleright \rangle$ , um ein Bild anzuzeigen.



## 2 Wählen Sie ein Movie.

- Wählen Sie das wiederzugebende Movie mit dem Daumenrad  $\langle \odot \rangle$ .
- In der Einzelbildanzeige gibt das Symbol  $\langle \text{SET} \text{ [Movie Icon]} \rangle$  oben links an, dass es sich um ein Movie handelt. Wenn es sich bei dem Movie um einen Video-Schnappschuss handelt, wird  $\langle \text{SET} \text{ [Video Icon]} \rangle$  angezeigt.
- In der Übersichtsanzeige ist anhand der Lochung am linken Bildrand zu erkennen, dass es sich um ein Movie handelt. **Da Movies in der Übersichtsanzeige nicht wiedergegeben werden können, drücken Sie die Taste  $\langle \text{SET} \rangle$ , um zur Einzelbildanzeige zu wechseln.**



## 3 Drücken Sie in der Einzelbildanzeige die Taste $\langle \text{SET} \rangle$ .

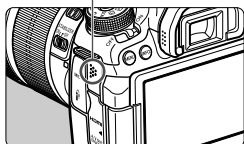
- ▶ Die Wiedergabeleiste für Movies wird am unteren Bildschirmrand angezeigt.



## 4 Geben Sie das Movie wieder.

- Wählen Sie  $\langle \blacktriangleright \rangle$  (Wiedergabe), und drücken Sie dann die Taste  $\langle \text{SET} \rangle$ .
- ▶ Die Wiedergabe des Movies startet.
- Durch Drücken der Taste  $\langle \text{SET} \rangle$  wird die Wiedergabe angehalten.
- Auch während der Movie-Wiedergabe können Sie durch Drehen des Hauptwahlrads  $\langle \odot \rangle$  die Lautstärke anpassen.
- Weitere Informationen zur Wiedergabe finden Sie auf der nächsten Seite.

Lautsprecher



## Wiedergabeleiste für Movies

| Funktion   | Beschreibung der Wiedergabefunktionen   |
|--|---|
| <b>▶ Wiedergabe</b>  | Mit der Taste <ⓈET> können Sie die Wiedergabe anhalten und fortsetzen.  |
| <b>▶ Zeitlupe</b>  | Durch Drücken der Taste <◀▶> können Sie das Tempo der Zeitlupe anpassen. Das Tempo der Zeitlupe wird oben rechts am Bildschirm angezeigt. |
| <b>◀◀ Erstes Bild</b>  | Das erste Bild des Movies wird angezeigt.   |
| <b>◀◀ Vorheriges Bild</b>  | Bei jedem Drücken von <ⓈET> wird das jeweils vorherige Bild angezeigt. Wenn Sie <ⓈET> gedrückt halten, wird das Movie zurückgespult.      |
| <b>▶▶ Nächstes Bild</b>  | Bei jedem Drücken von <ⓈET> wird das Movie Bild für Bild wiedergegeben. Wenn Sie <ⓈET> gedrückt halten, wird das Movie vorgespult.        |
| <b>▶▶ Letztes Bild</b>   | Das letzte Bild des Movies wird angezeigt.  |
| <b>🎵 Hintergrundmusik*</b>   | Sie können ein Movie zusammen mit der ausgewählten Hintergrundmusik wiedergeben.  |
| <b>✂ Bearbeiten</b>  | Der Bearbeitungsbildschirm wird angezeigt.  |
|  | Position der Wiedergabe   |
| <b>mm' ss"</b>   | Wiedergabedauer (Minuten: Sekunden, einstellbar mit <b>[Movie Wg.-Zähler: Aufnahmezeit]</b> )   |
| <b>hh:mm:ss.ff (DF)</b><br><b>hh:mm:ss:ff (NDF)</b>                              | Timecode (Stunden: Minuten: Sekunden: Frames, einstellbar mit <b>[Movie Wg.-Zähler: Timecode]</b> )                                       |
| <b>🔊 Lautstärke</b>  | Mit dem Wahrad <🔊> können Sie die Lautstärke des integrierten Lautsprechers anpassen (S. 145).  |
| <b>MENU ↩</b>  | Drücken Sie die Taste <MENU>, um zur Einzelbildanzeige zurückzukehren.  |

\* Bei Auswahl und Festlegung von Hintergrundmusik wird die Musik statt der Tonaufnahme des Movies wiedergegeben.

## Löschen von Bildern

Sie können nicht benötigte Bilder wählen und einzeln löschen oder sie zusammen als Stapel löschen. Geschützte Bilder werden nicht gelöscht.

- 1 **Ein gelöscht Bild kann nicht wiederhergestellt werden. Prüfen Sie daher vor jedem Löschvorgang, ob Sie das Bild wirklich nicht mehr benötigen. Schützen Sie wichtige Bilder vor versehentlichem Löschen. Beim Löschen eines RAW+JPEG-Bilds werden das RAW- und das JPEG-Bild gelöscht.**

### Löschen einzelner Bilder




- 1 **Geben Sie das zu löschende Bild wieder.**

- 2 **Drücken Sie die Taste .**

- Das Menü „Löschen“ wird am unteren Bildschirmrand angezeigt.



- 3 **Löschen Sie das Bild.**

- Wählen Sie die Option [**Löschen**], und drücken Sie die Taste . Das angezeigte Bild wird gelöscht.



# 9

## Anzeige der Bedienungsanleitungen auf der DVD-ROM Übertragen von Bildern auf einen PC

In diesem Kapitel wird erklärt, wie Kamera- und Software-Bedienungsanleitungen (auf der mitgelieferten DVD-ROM) auf Ihrem Computer angezeigt werden, und wie man Bilder von der Kamera auf den PC überträgt. Es bietet einen Überblick über die Software auf der EOS Solution Disk (CD-ROM), und es wird erklärt, wie man die Software auf dem PC installiert.



**EOS Camera  
Instruction Manuals  
Disk**



**EOS Solution  
Disk  
(Software)**

## Anzeige der EOS Camera Instruction Manuals Disk (DVD-ROM) ■



Die EOS Camera Instruction Manuals Disk DVD-ROM beinhaltet folgende PDF-Dateien:

- **Bedienungsanleitung**

Enthält Erklärungen sämtlicher Funktionen und Vorgänge der Kamera, einschließlich einer Kurzanleitung.

- **WLAN-Funktion Bedienungsanleitung**

Darin werden alle WLAN-Funktionen und -vorgänge erklärt, einschließlich grundlegender Inhalte.

- **Software-Bedienungsanleitungen**

Software-Bedienungsanleitungen im PDF-Format für die Software sind auf der EOS Solution Disk enthalten (siehe S. 155).

## Anzeige der EOS Camera Instruction Manuals Disk (DVD-ROM)

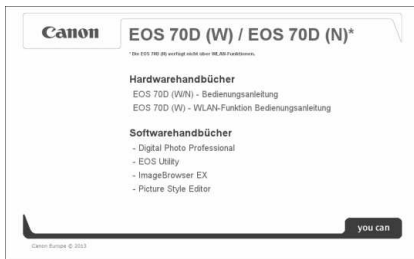
[WINDOWS]



## EOS Camera Instruction Manuals Disk

Kopieren Sie die Bedienungsanleitung, die auf der CD im PDF-Format enthalten ist, auf Ihren Computer.

- 1 Legen Sie die EOS Camera Instruction Manuals Disk (DVD) in das DVD-ROM-Laufwerk Ihres Computers ein.
- 2 Doppelklicken Sie auf dem Desktop auf **[Arbeitsplatz]**, und doppelklicken Sie dann auf das DVD-ROM-Laufwerk, in das Sie die DVD eingelegt haben.
- 3 Klicken Sie auf den Namen der Bedienungsanleitung, die angezeigt werden soll.
  - Wählen Sie Ihre Sprache und das Betriebssystem aus.
  - ▶ Der Index der Bedienungsanleitung wird angezeigt.



Bedienungsanleitung



Adobe Reader (möglichst die neueste Version) muss installiert sein, damit Sie die Dateien der Bedienungsanleitung anzeigen können (PDF-Format). Installieren Sie Adobe Reader, falls das Programm noch nicht auf Ihrem Macintosh-Computer installiert ist.

Die PDF-Datei kann über die Option zum Speichern von Dateien von Adobe Reader auf Ihrem Computer gespeichert werden. Weitere Informationen über die Verwendung von Adobe Reader finden Sie im Hilfemenü von Adobe Reader.



- Die Bedienungsanleitung im PDF-Format beinhaltet Seitenverlinkungen, sodass Sie schnell zu den gewünschten Seiten gelangen. Klicken Sie einfach auf den Seiten des Inhaltsverzeichnisses oder des Index auf die Seitenzahl, um zur entsprechenden Seite zu springen.

## Anzeige der EOS Camera Instruction Manuals Disk (DVD-ROM)

[MACINTOSH]



### EOS Camera Instruction Manuals Disk

Kopieren Sie die Bedienungsanleitung, die auf der CD im PDF-Format enthalten ist, auf Ihren Computer.

- 1 Legen Sie die EOS Camera Instruction Manuals Disk (DVD) in das DVD-ROM-Laufwerk Ihres Macintosh ein.
- 2 Doppelklicken Sie auf das CD-Symbol.
- 3 Doppelklicken Sie auf die Datei „START.html“.
- 4 Klicken Sie auf den Namen der Bedienungsanleitung, die angezeigt werden soll.
  - Wählen Sie Ihre Sprache und das Betriebssystem aus.
  - ▶ Der Index der Bedienungsanleitung wird angezeigt.



Adobe Reader (möglichst die neueste Version) muss installiert sein, damit Sie die Dateien der Bedienungsanleitung anzeigen können (PDF-Format). Installieren Sie Adobe Reader, falls das Programm noch nicht auf Ihrem Macintosh-Computer installiert ist. Die PDF-Datei kann über die Option zum Speichern von Dateien von Adobe Reader auf Ihrem Computer gespeichert werden. Weitere Informationen über die Verwendung von Adobe Reader finden Sie im Hilfemenü von Adobe Reader.



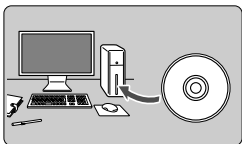
- Die Bedienungsanleitung im PDF-Format beinhaltet Seitenverlinkungen, sodass Sie schnell zu den gewünschten Seiten gelangen. Klicken Sie einfach auf den Seiten des Inhaltsverzeichnisses oder des Index auf die Seitenzahl, um zur entsprechenden Seite zu springen.



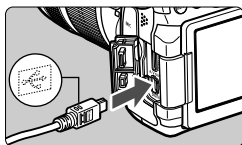
# Übertragen von Bildern auf einen PC

Sie können die mitgelieferte Software dazu verwenden, die Bilder in der Kamera auf Ihren Computer zu übertragen. Hierfür stehen Ihnen zwei Möglichkeiten zur Verfügung.

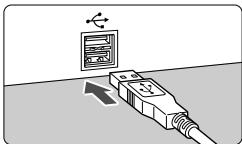
## Übertragung durch Anschluss der Kamera an den Computer



- 1 Installieren Sie die Software**  
(S. 156).



- 2 Verwenden Sie das im Lieferumfang enthaltene Schnittstellenkabel, um die Kamera an Ihren Computer anzuschließen.**



- Verwenden Sie das im Lieferumfang der Kamera enthaltene Schnittstellenkabel.
- Schließen Sie das Kabel an den Anschluss <DIGITAL> der Kamera an, wobei das Symbol <↔> auf dem Steckverbinder zur Vorderseite der Kamera zeigen muss.
- Schließen Sie den Steckverbinder des Kabels am USB-Anschluss des Computers an.

- 3 Verwenden Sie EOS Utility zur Übertragung der Bilder.**

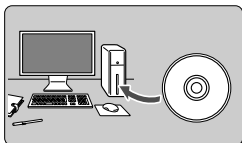
- Einzelheiten hierzu finden Sie in der Software-Bedienungsanleitung im PDF-Format auf der DVD-ROM (S. 151).



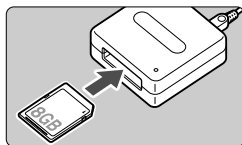
Wenn [↻3: WLAN] auf [Ein] eingestellt ist, können die Bilder nicht auf einen Computer heruntergeladen werden. Stellen Sie die Option auf [Aus], und schließen Sie dann das Schnittstellenkabel an.

## Übertragen von Bildern mithilfe eines Kartenlesers

Sie können einen Kartenleser verwenden, um Bilder/Movies auf einen Computer herunterzuladen.




- 1 Installieren Sie die Software**  
(S. 156).



- 2 Führen Sie die Karte in den Kartenleser ein.**

- 3 Verwenden Sie die Canon Software zum Übertragen der Bilder.**

- ▶ **Verwenden Sie Digital Photo Professional.**
- ▶ **Verwenden Sie ImageBrowser EX.**
- Einzelheiten hierzu finden Sie in der Software-Bedienungsanleitung im PDF-Format auf der DVD-ROM (S. 151).

 Wenn Sie Bilder von der Kamera auf Ihren Computer übertragen und hierfür einen Kartenleser und nicht die Canon Software verwenden, kopieren Sie den Ordner DCIM von der Karte auf Ihren Computer.

# Hinweise zur Software



## EOS Solution Disk

Dieser Datenträger enthält verschiedene Softwareprogramme für EOS-Kameras.

⚠ Beachten Sie, dass die Software, die im Lieferumfang früherer Kameras enthalten war, mit dieser Kamera aufgenommene Standbilder und Movie-Dateien nicht unterstützt. Verwenden Sie stattdessen die mit der Kamera gelieferte Software.

### 1 EOS Utility

Software zur Kommunikation zwischen der Kamera und dem Computer

- Sie können mit der Kamera aufgenommene Bilder (Standbilder/Movies) auf Ihren Computer herunterladen.
- Sie können verschiedene Einstellungen für die Kamera über Ihren Computer vornehmen.
- Sie können Fernaufnahmen durchführen, indem Sie die Kamera an Ihren Computer anschließen.
- Sie können Hintergrundmusik auf die Karte kopieren und diese während der Wiedergabe abspielen.


### 2 Digital Photo Professional

Software zum Anzeigen und Bearbeiten von Bildern

- Sie können aufgenommene Bilder im Handumdrehen auf Ihrem Computer anzeigen, bearbeiten und drucken.
- Sie können Bilder bearbeiten, ohne die Originale zu ändern.
- Ist für eine breite Palette an Benutzern geeignet, von Amateuren bis hin zu Profifotografen. Diese Software eignet sich besonders für Benutzer, die überwiegend RAW-Bilder aufnehmen.

### 3 ImageBrowser EX

Software zum Anzeigen und Bearbeiten von Bildern

- Sie können JPEG-Bilder auf Ihrem Computer anzeigen, durchblättern und drucken.
- Sie können Movies (MOV-Dateien) und Alben mit Video-Schnappschüssen wiedergeben und Standbilder aus Movies extrahieren.
- Sie können Zusatzfunktionen wie EOS Video Snapshot Task (→  PDF) über eine Internetverbindung herunterladen.
- Diese Software wird für Anfänger, die zum ersten Mal eine Digitalkamera verwenden, und für Amateure empfohlen.

### 4 Picture Style Editor

Software zum Erstellen von Bildstil-Dateien

- Diese Software ist für fortgeschrittene Benutzer gedacht, die Erfahrung mit der Verarbeitung von Bildern haben.
- Sie können den Bildstil an Ihre Bildeigenschaften anpassen und eine original Bildstil-Datei erstellen/speichern.

# Installieren der Software

## Installieren der Software unter Windows

Kompatible  
Betriebssysteme

Windows 8

Windows 7

Windows Vista

Windows XP

- 1 Stellen Sie sicher, dass die Kamera nicht an Ihren Computer angeschlossen ist.
  - Schließen Sie die Kamera erst an den Computer an, nachdem Sie die Software installiert haben. Andernfalls wird die Software nicht
- 2 Legen Sie die EOS Solution Disk (CD) ein.
- 3 Wählen Sie Ihre Region, Ihr Land und Ihre Sprache aus.
- 4 Klicken Sie auf **[Einfache Installation]**, um mit der Installation zu beginnen.



- Folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm, um das Installationsverfahren abzuschließen.
  - Installieren Sie Microsoft Silverlight, wenn Sie dazu aufgefordert werden.
- 5 Klicken Sie auf **[Fertig stellen]**, wenn die Installation abgeschlossen ist.



- 6 Nehmen Sie die CD-ROM aus dem Laufwerk.

## Installieren der Software auf Macintosh-Computern

Kompatible Betriebssysteme **MAC OS X 10.6 – 10.8**

- 1 Stellen Sie sicher, dass die Kamera nicht an Ihren Computer angeschlossen ist.
- 2 Legen Sie die EOS Solution Disk (CD) ein.
  - Doppelklicken Sie auf das CD-ROM-Symbol auf Ihrem Desktop, und öffnen Sie es. Doppelklicken Sie danach auf [Canon EOS Digital Installer].
- 3 Wählen Sie Ihre Region, Ihr Land und Ihre Sprache aus.
- 4 Klicken Sie auf **[Einfache Installation]**, um mit der Installation zu beginnen.



- Folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm, um das Installationsverfahren abzuschließen.
- 5 Klicken Sie auf **[Neu starten]**, wenn die Installation abgeschlossen ist.



- 6 Nehmen Sie nach dem Neustart des Computers die CD aus dem CD-ROM-Laufwerk.

## Marken

- Adobe ist eine Marke von Adobe Systems Incorporated.
- Microsoft und Windows sind in den USA und/oder anderen Ländern Warenzeichen oder eingetragene Warenzeichen der Microsoft Corporation.
- Macintosh und Mac OS sind in den USA und anderen Ländern eingetragene Warenzeichen von Apple Inc.
- Das SDXC-Logo ist eine Marke von SD-3C, LLC.
- HDMI, das HDMI-Logo und High-Definition Multimedia Interface sind Marken oder eingetragene Marken der HDMI Licensing LLC.
- Alle anderen Warenzeichen sind das Eigentum ihrer jeweiligen Inhaber.

## Informationen zur MPEG-4-Lizenzierung

"Dieses Produkt ist unter den AT&T Patenten für den MPEG-4-Standard lizenziert und kann zur Verschlüsselung von MPEG-4-kompatiblen Videos und/oder zur Entschlüsselung von MPEG-4-kompatiblen Videos verwendet werden, die (1) zu privaten und nicht-gewerblichen Zwecken oder (2) von einem Videoanbieter, der unter den AT&T Patenten zur Bereitstellung von MPEG-4-kompatiblen Videos lizenziert ist, verschlüsselt worden sind. Für andere Zwecke wird für den MPEG-4-Standard keine Lizenz gewährt oder stillschweigend gewährt."

## About MPEG-4 Licensing

"This product is licensed under AT&T patents for the MPEG-4 standard and may be used for encoding MPEG-4 compliant video and/or decoding MPEG-4 compliant video that was encoded only (1) for a personal and non-commercial purpose or (2) by a video provider licensed under the AT&T patents to provide MPEG-4 compliant video. No license is granted or implied for any other use for MPEG-4 standard."

\* Notice displayed in English as required.

## Es sollte nur Canon Originalzubehör verwendet werden.

Bei Verwendung mit Canon Originalzubehör bietet dieses Produkt eine exzellente Leistung. Canon haftet nicht für Schäden an diesem Produkt und/oder für Unfälle, z. B. Feuer usw., die durch eine Fehlfunktion (z. B. Auslaufen und/oder Explosion eines Akkus) von Zubehör von anderen Herstellern als Canon entstehen. Beachten Sie bitte, dass sich diese Garantie nicht auf die Reparaturen erstreckt, die durch eine Fehlfunktion von Zubehör von anderen Herstellern als Canon entstehen. Solche Reparaturen sind jedoch gegen eine entsprechende Gebühr möglich.

- ⓘ Der Akku LP-E6 wurde ausschließlich für Canon Produkte entwickelt. Die Verwendung mit einem inkompatiblen Akku-Ladegerät oder Produkt kann zu einer Fehlfunktion oder Unfällen führen. In solchen Fällen übernimmt Canon keinerlei Haftung.

## Sicherheitshinweise

Befolgen Sie diese Sicherheitshinweise, und verwenden Sie die Ausrüstung sachgemäß, um Verletzungen (auch tödliche) oder Materialschäden zu verhindern.

### Verhindern von schweren und tödlichen Verletzungen

- Beachten Sie die folgenden Sicherheitshinweise, um Brände, die Entwicklung starker Hitze, das Auslaufen von Chemikalien und Explosionen zu verhindern:
  - Verwenden Sie nur Akkus, Stromquellen oder Zubehörteile, die in dieser Dokumentation angegeben sind. Verwenden Sie keine selbst hergestellten oder veränderten Akkus.
  - Schließen Sie Akkus oder Speicherbatterien nicht kurz, zerlegen Sie diese nicht, und nehmen Sie auch keine sonstigen Veränderungen vor. Bringen Sie den Akku oder die Speicherbatterie nicht mit Hitze oder Lötmaterial in Verbindung. Bringen Sie den Akku oder die Speicherbatterie nicht mit Feuer oder Wasser in Verbindung. Setzen Sie den Akku oder die Speicherbatterie keinen starken physischen Belastungen aus.
  - Legen Sie den Akku oder die Speicherbatterie nicht entgegen der angegebenen Polaritätsrichtung (+/-) ein. Verwenden Sie nicht gleichzeitig neue und alte Batterien beziehungsweise unterschiedliche Batterietypen.
  - Laden Sie den Akku nur innerhalb des zulässigen Umgebungstemperaturbereichs von 0 °C bis 40 °C. Überschreiten Sie nicht die Aufladezeit.
  - Führen Sie keine Fremdkörper aus Metall in die elektrischen Kontakte der Kamera, Zubehörteile, Verbindungskabel usw. ein.
- Bewahren Sie die Speicherbatterie außer Reichweite von Kindern auf. Wenden Sie sich sofort an einen Arzt, wenn ein Kind die Batterie verschluckt. (Die Batteriechemikalien können den Magen und innere Organe verletzen.)
- Bevor Sie den Akku oder die Speicherbatterie entsorgen, isolieren Sie deren Kontakte mit einem Klebestreifen, um direkten Kontakt mit anderen Metallobjekten oder Batterien zu vermeiden. Auf diese Weise wird einem Brand oder einer Explosion vorgebeugt.
- Wenn beim Aufladen eine starke Hitze- oder Rauchentwicklung auftritt, ziehen Sie sofort den Stecker des Akku-Ladegeräts aus der Steckdose, um den Aufladevorgang abzubrechen. Andernfalls besteht Brandgefahr.
- Entfernen Sie den Akku oder die Speicherbatterie sofort, wenn Flüssigkeit austritt, eine Farb- oder Formveränderung auftritt oder wenn es zu einer Rauchentwicklung kommt. Gehen Sie hierbei vorsichtig vor, um Brandverletzungen zu vermeiden.
- Vermeiden Sie die Berührung ausgelaufener Batterieflüssigkeit mit Augen, Haut und Kleidung. Der Kontakt mit Batterieflüssigkeit kann zu Erblindung oder Hautproblemen führen. Wenn die ausgelaufene Batterieflüssigkeit mit Augen, Haut oder Kleidung in Berührung kommt, spülen Sie den betroffenen Bereich sofort gründlich mit Wasser aus, ohne diesen mit der Hand zu reiben. Suchen Sie sofort ärztliche Hilfe auf.
- Bewahren Sie die Ausrüstung beim Aufladevorgang außerhalb der Reichweite von Kindern auf. Durch das Kabel besteht für Kinder Erstickungs- oder Stromschlaggefahr.
- Bewahren Sie Kabel nicht in der Nähe von Wärmequellen auf. Hierdurch können Kabel verformt und deren Isolierung kann verletzt werden, was zu einer Brand- oder Stromschlaggefahr führt.
- Halten Sie die Kamera nicht über längere Zeiträume hinweg in derselben Position. Selbst wenn die Kamera nicht zu heiß wird, kann Kontakt mit demselben Gehäuseteil über einen längeren Zeitraum zu Hautrötungen, Blasenbildung oder Verbrennungen führen. Für Menschen mit Kreislaufproblemen oder sehr empfindlicher Haut sowie bei Einsatz der Kamera an sehr heißen Orten wird die Verwendung eines Stativs empfohlen.
- Machen Sie keine Blitzlichtaufnahmen von Personen, die gerade ein Fahrzeug lenken. Sie können dadurch einen Unfall verursachen.
- Machen Sie keine Blitzlichtaufnahmen in Augennähe einer anderen Person. Dadurch kann das Sehvermögen der Person beeinträchtigt werden. Halten Sie bei Blitzlichtaufnahmen von Kindern einen Abstand von mindestens einem Meter ein.

- 
- Bevor Sie die Kamera oder Zubehörteile bei Nichtverwendung an einem sicheren Ort aufbewahren, entnehmen Sie den Akku, und trennen Sie das Stromkabel. Dadurch werden Stromschläge, Wärmezeugung und Brände vermieden.
- 
- Verwenden Sie die Ausrüstung nicht in der Nähe von leicht entzündlichem Gas. Auf diese Weise wird Bränden und Explosionen vorgebeugt.
- 
- Wenn Sie die Ausrüstung fallen lassen und das Gehäuse aufbricht, so dass die Innenteile offen liegen, berühren Sie diese nicht, da möglicherweise die Gefahr besteht, einen Stromschlag zu erleiden.
- 
- Nehmen Sie die Ausrüstung nicht auseinander, und nehmen Sie keine Änderungen daran vor. Komponenten mit hoher Spannung im Inneren der Ausrüstung können einen Stromschlag verursachen.
- 
- Wenn Sie durch die Kamera oder das Objektiv blicken, richten Sie diese nicht auf die Sonne oder auf extrem helle Lichtquellen. Dadurch kann Ihr Sehvermögen beeinträchtigt werden.
- 
- Bewahren Sie die Kamera außerhalb der Reichweite von Kindern und Kleinkindern auf. Der Schulterriemen kann für Kinder eine Erstickungsgefahr darstellen.
- 
- Bewahren Sie das Gerät nicht in feuchten oder staubigen Umgebungen auf. Dadurch werden Stromschläge und Brände vermieden.
- 
- Stellen Sie vor der Verwendung der Kamera in Flugzeugen oder Krankenhäusern sicher, dass das Fotografieren erlaubt ist. Elektromagnetische Wellen, die von der Kamera ausgestrahlt werden, können unter Umständen störend auf Flugzeuginstrumente oder medizinische Geräte des Krankenhauses einwirken.
- 
- Beachten Sie die folgenden Sicherheitsbestimmungen, um Brände und Stromschläge zu vermeiden:
    - Führen Sie den Stecker vollständig in die Steckdose ein.
    - Fassen Sie das Netzkabel nicht mit nassen Händen an.
    - Wenn Sie den Stecker aus der Steckdose entfernen, halten Sie das Kabel am Steckverbinder (und nicht am Kabel) fest.
    - Das Stromkabel darf nicht angeschnitten, beschädigt, extrem gebogen oder mit schweren Gegenständen belastet werden. Verdrehen und verknoten Sie keine Kabel.
    - Schließen Sie nicht zu viele Stecker an dieselbe Steckdose an.
    - Verwenden Sie keine Kabel mit beschädigter Isolierung.
- 
- Ziehen Sie gelegentlich den Stecker aus der Steckdose, und stauben Sie den Bereich um die Steckdose ab. Wenn der Bereich um die Steckdose staubig, feucht oder ölig ist, kann der Staub auf der Steckdose feucht werden, sodass durch einen Kurzschluss ein Brand verursacht werden kann.

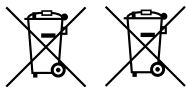


## Verhindern von Verletzungen und Beschädigungen an der Ausrüstung

- Lassen Sie die Ausrüstung nicht in einem Fahrzeug in der heißen Sonne oder in der Nähe einer Wärmequelle liegen. Die Ausrüstung wird dadurch heiß und kann Hautverbrennungen verursachen.
- Transportieren Sie die Kamera nicht, während sie mit einem Stativ verbunden ist. Dies kann zu Verletzungen führen. Stellen Sie sicher, dass das Stativ stabil genug ist, um die Kamera und das Objektiv zu tragen.
- Setzen Sie Objektive oder eine Kamera mit Objektiv nicht der Sonne aus, ohne den Objektivdeckel zu schließen. Das Objektiv kann die Sonnenstrahlen konzentrieren und einen Brand verursachen.
- Bedecken Sie das Ladegerät nicht mit einem Tuch, und wickeln Sie es nicht in ein Tuch ein. Hierdurch kann es zu einem Hitzestau kommen, wodurch sich das Gehäuse verformen und ein Brand verursacht werden kann.
- Wenn die Kamera ins Wasser fällt oder wenn Wasser oder Metallteile in das Innere der Kamera gelangen, entnehmen Sie sofort den Akku und die Speicherbatterie. Dadurch werden Stromschläge und Brände vermieden.
- Verwenden Sie den Akku oder die Speicherbatterie nicht bei heißen Umgebungstemperaturen, und bewahren Sie diese nicht in solchen Umgebungen auf. Dies kann zu einem Auslaufen des Akkus oder der Batterie oder einer verkürzten Lebensdauer führen. Akkus oder Speicherbatterien können sich erhitzen und zu Hautverbrennungen führen.
- Verwenden Sie zur Reinigung des Geräts keine Substanzen, die Verdünnungsmittel, Benzol oder andere organische Lösungsmittel enthalten. Dadurch kann ein Brand oder ein gesundheitliches Risiko entstehen.

**Wenn die Kamera nicht richtig funktioniert oder eine Reparatur erforderlich ist, wenden Sie sich an Ihren Händler oder an den Canon Kundendienst in Ihrer Nähe.**

### Nur für Europäische Union und EWR (Norwegen, Island und Liechtenstein)



Diese Symbole weisen darauf hin, dass dieses Produkt gemäß WEEE Richtlinie (2012/19/EU; Richtlinie über Elektro und Elektronik Altgeräte), Batterien Richtlinie (2006/66/EG) und nationalen Gesetzen zur Umsetzung dieser Richtlinien nicht über den Hausmüll entsorgt werden darf.

Falls sich unter dem oben abgebildeten Symbol ein chemisches Symbol befindet, bedeutet dies gemäß der

Batterien Richtlinie, dass in dieser Batterie oder diesem Akkumulator ein Schwermetall (Hg = Quecksilber, Cd = Cadmium, Pb = Blei) in einer Konzentration vorhanden ist, die über einem in der Batterien Richtlinie angegebenen Grenzwert liegt.

Dieses Produkt muss bei einer dafür vorgesehenen Sammelstelle abgegeben werden. Dies kann z. B. durch Rückgabe beim Kauf eines neuen ähnlichen Produkts oder durch Abgabe bei einer autorisierten Sammelstelle für die Wiederaufbereitung von Elektro und Elektronik Altgeräten sowie Batterien und Akkumulatoren geschehen. Der unsachgemäße Umgang mit Altgeräten kann aufgrund potenziell gefährlicher Stoffe, die generell mit Elektro und Elektronik Altgeräten in Verbindung stehen, negative Auswirkungen auf die Umwelt und die menschliche Gesundheit haben. Durch Ihre Mitarbeit bei der umweltgerechten Entsorgung dieses Produkts tragen Sie zu einer effektiven Nutzung natürlicher Ressourcen bei.

Um weitere Informationen über die Wiederverwertung dieses Produkts zu erhalten, wenden Sie sich an Ihre Stadtverwaltung, den öffentlich rechtlichen Entsorgungsträger, eine autorisierte Stelle für die Entsorgung von Elektro und Elektronik Altgeräten oder Ihr örtliches Entsorgungsunternehmen oder besuchen Sie

[www.canon-europe.com/weee](http://www.canon-europe.com/weee), oder [www.canon-europe.com/battery](http://www.canon-europe.com/battery).

## **WICHTIGE SICHERHEITSINFORMATIONEN**

1. **BEWAHREN SIE DIESE ANLEITUNG AUF** – Diese Anleitung umfasst wichtige Sicherheitsinformationen und Betriebsanleitungen für die Akku-Ladegeräte LC-E6 und LC-E6E.
2. Bevor Sie das Ladegerät verwenden, lesen Sie alle Anleitungen und Sicherheitshinweise zu (1) dem Ladegerät, (2) dem Akku und (3) dem Produkt durch, in dem der Akku verwendet wird.
3. **HINWEIS** – Laden Sie aus Sicherheitsgründen nur den Akku LP-E6 auf. Andere Akkutypen könnten aufplatzen und Verletzungen oder andere Schäden verursachen.
4. Setzen Sie das Ladegerät nicht Regen oder Schnee aus.
5. Die Verwendung von Zubehör, das nicht von Canon empfohlen oder verkauft wird, kann Feuer, elektrische Schläge oder Verletzungen verursachen.
6. Wenn Sie das Ladegerät vom Strom trennen, ziehen Sie zur Vermeidung von Schäden am Stromstecker und Kabel immer am Stecker, nicht am Kabel.
7. Vergewissern Sie sich, dass das Kabel nicht so liegt, dass darauf getreten, darüber gefallen oder es anderweitig Schäden oder Belastungen ausgesetzt werden kann.
8. Nehmen Sie das Ladegerät bei Schäden am Kabel oder Stecker nicht in Betrieb, sondern ersetzen Sie es sofort.
9. Nehmen Sie das Ladegerät nicht in Betrieb, wenn es schweren Schlägen ausgesetzt war, heruntergefallen oder anderweitig beschädigt worden ist. Geben Sie es in fachkundige Reparatur.
10. Nehmen Sie das Ladegerät nicht auseinander. Geben Sie es in fachkundige Hände, wenn Wartung oder Reparaturen erforderlich sind. Ein falscher Zusammenbau kann zu Stromschlägen oder Feuer führen.
11. Trennen Sie zur Vermeidung von Stromschlägen das Ladegerät vom Netz, bevor Sie es warten oder reinigen.

## **WARTUNGSANLEITUNG**

Sofern in dieser Anleitung nicht anders angegeben, enthält dieses Ladegerät keine Teile, die vom Benutzer gewartet werden müssen. Geben Sie das Gerät zur Wartung in fachkundige Hände.

## **VORSICHT**

ES BESTEHT DIE GEFAHR EINER EXPLOSION, WENN EIN FALSCHER AKKU-/BATTERIETYP VERWENDET WIRD.

VERBRAUCHTE AKKUS/BATTERIEN SIND ENTSPRECHEND DEN ÖRTLICHEN BESTIMMUNGEN ZU ENTSORGEN.





**CANON INC.**

30-2 Shimomaruko 3-chome, Ohta-ku, Tokyo 146-8501, Japan

*Europa, Afrika und Naher Osten*

**CANON EUROPA N.V.**

PO Box 2262, 1180 EG Amstelveen, Niederlande

---

Informationen zu Ihrer lokalen Canon Niederlassung finden Sie auf Ihrer Garantiekarte oder unter [www.canon-europe.com/Support](http://www.canon-europe.com/Support)

Das Produkt und dessen Garantie werden in europäischen Ländern durch Canon Europa N.V. bereitgestellt.

Der technische Stand für die in dieser Bedienungsanleitung erwähnten Objektiv und Zubehör ist April 2013. Informationen zur Kompatibilität der Kamera mit Objektiven und Zubehör, die nach diesem Datum eingeführt werden, erhalten Sie bei jedem Canon Kundendienst.